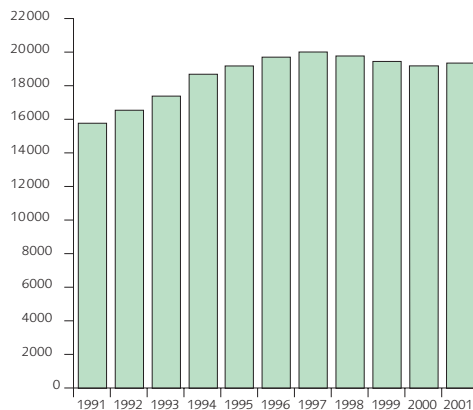
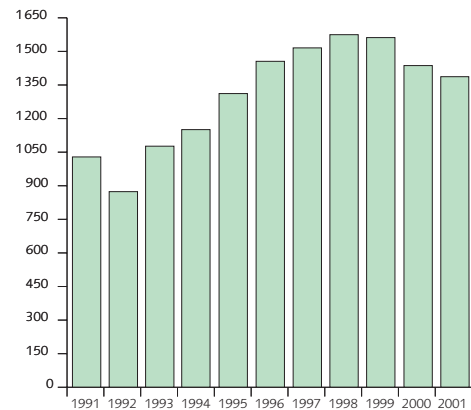


Statistisches Jahrbuch 2002

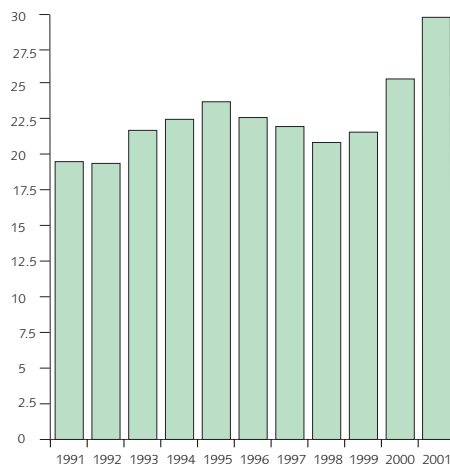
Zahl der Studierenden



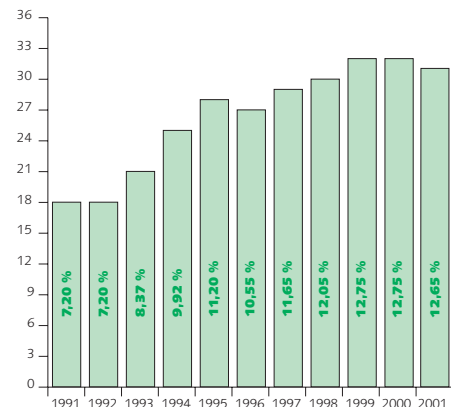
Zahl der Absolventen



Drittmittel in Mio Euro



Zahl der Professorinnen
Anteil in Prozent



Statistisches Jahrbuch 2002

Materialien zur Planung 24

Übersicht über den Inhalt

1.	Allgemeine Daten	4
2.	Studien- und Fachanfänger	9
3.	Studierende	16
4.	Regionale Herkunft der Studierenden	26
5.	Gasthörer	29
6.	Prüfungen, Absolventen	31
7.	Studiendauer	34
8.	Personal	36
9.	Haushalt	42
10.	Drittmittel	49
11.	Bibliothek	53
12.	Studentenwerk	54
13.	Hochschulsport	56
14.	Zentrale Studienberatung	57
15.	Kennzahlen, Vergleiche	58
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

Herausgegeben von der Informations- und Pressestelle der Universität Bielefeld, Universitätsstr. 25, 33615 Bielefeld,
Telefon 0521 / 106 – 4145 – Internet: <http://www.uni-bielefeld.de> -

Ausführung und Gestaltung: Dezernat I - Planung - Controlling - Datenverarbeitung -, Frank Spiekermann, Heidi Wodtke

Herstellung: Druck & Medienhaus Hans Gieselmann, Bielefeld

Redaktionsschluß: 1. Juni 2002

Vorbemerkungen

Das Statistische Jahrbuch – im Internet unter <http://www.uni-bielefeld.de> - enthält eine Auswahl von Daten zu Studierenden, Personal, Finanzmitteln sowie Informationen zu den Studiengängen, Forschungsschwerpunkten und Einrichtungen der Universität. Es kombiniert umfangreiche, auf einen Blick schwer überschaubare, detaillierte Tabellen mit übersichtlichen Grafiken, aktuelle Informationen mit Daten zu Entwicklungen über mehrere Jahre in der Vergangenheit, Prognosen über zukünftige Entwicklungen sowie Kennzahlen und Vergleiche.

Das Statistische Jahrbuch ist für die Universitätsgremien, die Verwaltung sowie für die einzelnen Mitglieder der Universität ein Arbeitsinstrument für Beratungs- und Entscheidungsprozesse. Soweit derartige Daten dafür geeignet sind, wird für die Universität wie auch die Öffentlichkeit eine genauere Kenntnis dessen, was in der Universität geschieht, möglich. Die Universität sieht sich mit ihren eigenen Daten konfrontiert, stellt Vergleiche an und realisiert, dass in anderen Hochschulen, in Ministerien, im Parlament, in Evaluationskommissionen, in den Medien etc. gleiches aus anderer Perspektive geschieht und Bewertungen und Entscheidungen beeinflusst.

Statistiken erfassen Zählbares und sind sehr selektiv. Qualität in Forschung und Lehre wird dadurch kaum und wenn, dann indirekt abgebildet. Ob eine Universität im Sinne ihrer selbst gesetzten Ziele oder der Ziele der Gesellschaft erfolgreich ist oder nicht, kann mit Hilfe von Statistiken nicht gemessen werden. Die Politik setzt aber zunehmend quantitative Daten für Zwecke der Ressourcensteuerung ein (vgl. S. 44); auch die Universität selbst verfährt so (vgl. S. 46). Damit wird Daten, wie z. B. Anzahl der Studierenden, der Absolventen, der Promovenden, Summe der eingeworbenen Forschungsmittel, Kapazitätsauslastung in der Lehre etc. eine besondere Steuerungsfunktion zugewiesen mit der Absicht, über Geldverluste und Geldgewinne Wettbewerb zu induzieren. Die Universität gerät deshalb unter doppelten Druck: Um zukünftig Ressourcen zu sichern, muss sie sich bei Zahlenvergleichen als konkurrenzfähig erweisen; gleichzeitig muss sie hohe Qualitätsstandards in Forschung und Lehre sichern, was mit Hilfe solcher Zahlenvergleiche kaum abbildbar ist.

Prof. Dr. Dieter Timmermann

Rektor

1.	Allgemeines	
1.1	Organisationseinheiten, Organe und Gremien der Universität Bielefeld	4
1.2	Studienfächer und Abschlüsse im Sommersemester 2002	5
1.3	Sonderforschungsbereiche	6
1.4	Forschergruppen	6
1.5	Graduiertenkollegs	7
1.6	Graduate Schools	7
1.7	Europäisches Austauschprogramm SOKRATES / ERASMUS - Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden -	8
1.8	Europäisches Austauschprogramm SOKRATES / ERASMUS - Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten -	8
2.	Studien- und Fachanfänger	
2.1	Studienanfänger und Fachanfänger je Studienjahr	9
2.2	Fachanfängerzahlen nach angestrebtem Abschluß pro Studienjahr	10
2.3.1	Fachanfänger in Studiengängen der Geisteswissenschaften	12
2.3.2	Fachanfänger in Studiengängen der Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	12
2.3.3	Fachanfänger in Studiengängen der Sprachwissenschaften I	13
2.3.4	Fachanfänger in Studiengängen der Sprachwissenschaften II	13
2.3.5	Fachanfänger in Studiengängen der Naturwissenschaften I	14
2.3.6	Fachanfänger in Studiengängen der Naturwissenschaften II	14
2.3.7	Fachanfänger in Diplom- und Masterstudiengängen	15
2.3.8	Fachanfänger in Lehramtsstudiengängen	15
3.	Studierende	
3.1	Studierende insgesamt und nach Geschlecht	16
3.2	Anteil der Studierenden im 1. und 2., im 3. bis 10. sowie ab dem 11. Fachsemester an der Gesamtzahl der Studierenden seit 1985	16
3.3	Studierende nach Fächergruppen und angestrebter Abschlußprüfung	17
3.4	Studierendenstrukturdaten	18
3.5	Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im WS 2001/2002	19
3.6	Studierende im WS 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1., 2. und 3. Studienfach	20
3.7	Studentinnen im WS 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1., 2. und 3. Studienfach	21
3.8	Studierende im WS 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester	22
3.9	Studierende im SS 2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester	24
4.	Regionale Herkunft der Studierenden	
4.1	Regionale Herkunft der Studierenden und Studienanfänger aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im WS 2001/2002	26
4.2	Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden an der Universität im WS 2001/2002	27
4.3	Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl der Studierenden in der Fakultät im WS 2001/2002	28
4.4	Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen	28
5.	Gasthörer	
5.1	Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörer	29
5.2	Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50	30
5.3	Altersverteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50	30
6.	Prüfungen, Absolventen	
6.1	Absolventen in den Prüfungsjahren 1996 bis 2001	31
6.2	Absolventen nach Abschlüssen	31
6.3	Bestandene Prüfungen in den Jahren 1996 bis 2001	32
7.	Studiendauer	
7.1	Häufigkeitsverteilung der Studiendauer für Absolventen der Universität nach Prüfungsarten und Fächern im WS 2000/2001 und SS 2001 sowie die Mediane der Jahre 1996 - 2001	34
7.2	Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventen in ausgewählten Diplom- und Masterstudiengängen im Prüfungsjahr 2001	35
8.	Personal	
8.1	Entwicklung der Personalstellen der Universität	36
8.2	Altersstruktur der Professorinnen und Professoren	37
8.3	Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten	37

8.4	Personalstellen im Jahr 2002 nach Stellenarten	38
8.5	Beschäftigte im Jahr 2002 nach Stellenarten	39
8.6	Drittmittelpersonal, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte, Lehrbeauftragte, Gastwissenschaftler und Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	40
8.7	Personalstellen in den Jahren 1981 und 2002	41
9.	Haushalt	
9.1	Hochschulhaushalt einschl. der Titelgruppen 98 und 99 in TDM	42
9.2	Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln für die Jahre 2001 und 2002 in TDM	43
9.3	Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Mittelverteilung bei Titelgruppe 94 aus den Haushaltsansätzen 2002	44
9.4	Anteil der Universität an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der Mittel der Titelgruppe 94	45
9.5	Anteil der Universität an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung	45
9.6	Integriertes Verteilungsmodell der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2002	46
9.7	Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2002	47
9.8	Verteilung der Haushaltsmittel des Forschungs- und Innovationsfonds im Haushaltsjahr 2002 auf Fakultäten und Einrichtungen nach Modellrechnung	48
10.	Drittmittel	
10.1	Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes	49
10.2	Drittmittel - sortiert nach der einwerbenden Institution	50
10.3	Drittmittel - sortiert nach Fakultäten einschl. der anrechenbaren Anteile	51
10.4	Drittmittel nach Fakultäten und Anteilen pro Professor	52
11.	Bibliothek	
11.1	Strukturdaten der Universitätsbibliothek	53
12.	Studentenwerk	
12.1	Ausbildungsförderung nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz	54
12.2	Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent	54
12.3	Essens- und Umsatzzahlen in den Verpflegungsbetrieben des Studentenwerks	55
12.4	Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent	55
13.	Hochschulsport	
13.1	Haushalt der Betriebseinheit Hochschulsport	56
13.2	Fitneß-Studio UNIFIT der Universität	56
14.	ZSB - Zentrale Studienberatung	
14.1	Beratungsangebot der ZSB - Zentrale Studienberatung	57
15.	Kennzahlen, Vergleiche	
15.1	Vollstudienäquivalente in der Regelstudienzeit im WS 2001/2002	58
15.2	Anteil der Lehramtsstudierenden am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit	59
15.3	Anteil der Dienstleistungen für andere Fakultäten am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit	59
15.4	Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen	60
15.5	Verteilung und Struktur der Erfolgsquote in ausgewählten Studiengängen	61
15.6	Fächerkombinationsmatrix für Magisterstudiengänge im WS 2001/2002	62
15.7	Fächerkombinationsmatrix für das Lehramt Sekundarstufe I im WS 2001/2002	63
15.8	Fächerkombinationsmatrix für das Lehramt Sekundarstufe II im WS 2001/2002	63
15.9	Hauptnutzflächen der Universität in Quadratmetern	64
15.10	Lehrauslastung der Lehreinheiten der Universität unter Höchstlastmaßstäben in Prozent	65
15.11	Lehrnachfragewerte und Dienstleistungsverflechtungsmatrix für die Studiengänge der Universität in Semesterwochenstunden	66
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

1.1 Organisationseinheiten, Organe und Gremien der Universität Bielefeld

Rektorat Rektor (Vorsitz) Prorektoren Kanzler	Senat Rektor (Vorsitz), 12 Professoren, 4 wiss. Mitarbeiter, 4 Studierende, 2 weitere Mitarbeiter	Erweiterter Senat je 12 Professoren, wiss. Mitarbeiter, Studierende und weitere Mitarbeiter	Studierendenschaft Gliedkörperschaft
Informations- und Pressestelle			Studierendenparlament 29 Mitglieder
Verwaltung Dezernat Z Innerer Dienstbetrieb, Organisation, Zentr. Beschaffung, Umweltschutz u. Abfallwirtschaft Dezernat I Planung, Controlling, Datenverarbeitung, Transfer Dezernat II Akademische und studentische Angelegenheiten, Justitiariat Dezernat III Personalangelegenheiten Dezernat IV Technische Direktion, Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten Dezernat V Haushalts, Wirtschafts-, Rechnungs- und Kassenwesen	Kommissionen Kommission für Finanz- und Personalangelegenheiten Kommission für Struktur, Planung und Bauangelegenheiten Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Kommission für Lehre, Studienangelegenheiten und Weiterbildung		Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA) Vorsitzender Finanzreferent Weitere ReferentInnen
			Fachschaften Fachschaften in den einzelnen Fakultäten Fakultätsübergreifende Fachschaften
Fakultäten Fakultät für Biologie Fakultät für Chemie Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie Fakultät für Gesundheitswissenschaften Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft Fakultät für Mathematik Fakultät für Pädagogik Fakultät für Physik Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft Fakultät für Rechtswissenschaft Fakultät für Soziologie Technische Fakultät Fakultät für Theologie, Geographie, Kunst und Musik Fakultät für Wirtschaftswissenschaften		Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZIF) Centrum für Biotechnologie (CeBiTec) Forschungsschwerpunkt Mathematisierung Institut für Bevölkerungsforschung und Sozialpolitik (IBS) Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG) Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung (IMW) Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT) Institut für die Simulation komplexer Systeme (ISKOS) Interdisziplinäres Frauenforschungs-Zentrum (IFF) Interdisziplinäres Zentrum für Hochschuldidaktik (IZHD) Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) Laborschule des Landes Nordrhein-Westfalen an der Universität Bielefeld Oberstufenkolleg des Landes Nordrhein-Westfalen an der Universität Bielefeld	
		Weitere Einrichtungen des wiss. Bereichs Transferstelle Kontaktstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (KWW)	
Zentrale Betriebseinheiten Audiovisuelles Zentrum (AVZ) Hochschulrechenzentrum (HRZ) Universitätsbibliothek		Mit der Universität verbundene Institutionen Institut für Pflegewissenschaft an der Uni Bielefeld (IPW) Institut für interdisziplinäre Epilepsieforschung Institut für Innovationstransfer an der Uni Bielefeld (IIT) Gesellschaft zur Förderung des Forschungs- und Technologietransfers (GFT) Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)	

Quelle: Dezernat I

1.2 Studienfächer und Abschlüsse im Sommersemester 2002 *

Studienfach	Diplom	Magister	Magister-Nebenfach	Bachelor	Master	Promotion	Lehramtsfächer	Staatsexamen		
								Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
Anglistik		•	•			•	Englisch	•	•	•
Betriebswirtschaftslehre	•					•				
Biochemie	•					•				
Bioinformatik und Genomforschung				•		•				
Biologie	•		•			•	Biologie		•	•
Biotechnologie, Molekulare	•					•				
Chemie	•		•			•	Chemie		•	•
Deutsch als Fremdsprache		•	•			•				
Epidemiologie ***					•					
Geographie ****			•			•				
Germanistik		•	•			•	Deutsch	•	•	•
Geschichtswissenschaft		•	•			•	Geschichte		•	•
Informatik			•							
Informatik, Naturwissenschaftliche	•					•				
Kunstpädagogik			•			•				
Latein ****		•	•			•	Latein ****			•
Linguistik		•	•			•				
Linguistik, Klinische		•				•				
Literaturwissenschaft		•	•			•				
Mathematik	•		•			•	Mathematik	•	•	•
Mediengestaltung				•						
Musikpädagogik			•			•				
Osteuropäische Studien ****			•							
Pädagogik/Erziehungswissenschaft	•		•			•	Pädagogik			•
Philosophie		•	•			•	Philosophie			•
Physik	•		•			•	Physik		•	•
Psychologie	•		•			•				
Public Health					•	•				
Rechtswissenschaft	JS**		•			•				
Romanistik		•	•			•	Französisch			•
Slawistik: Russisch ****		•	•			•				
Soziologie	•	•	•			•	Sozialwissenschaften		•	•
Spanien- und Lateinamerikastudien		•	•			•				
Sportwissenschaft	•		•			•	Sport	•	•	•
Texttechnologie			•							
Theologie, Evangelische			•			•	Ev. Religionslehre	•	•	
Theologie, Katholische ****			•			•	Kath. Religionslehre ****	•	•	
Umweltwissenschaften	•					•				
Volkswirtschaftslehre	•					•				
Wirtschaftsmathematik	•					•				
Wirtschaftswissenschaften			•							
							Lernbereich Primarstufe			
							Gesellschaftslehre	•		
							Kunst/Musik	•		
							Naturwiss./Technik	•		

* Mit der Teilnahme der Universität Bielefeld am „Modellversuch konsekutive Lehrerbildung“ wird zum Wintersemester 2002/2003 das Studienangebot teilweise in eine neue Bachelor/Master –Struktur überführt.

** JS = Erste Juristische Staatsprüfung

*** Postgraduiertenstudiengang

**** Aufgrund der 6. Rechtsverordnung zur Sicherung der Aufgaben im Hochschulbereich werden in den Studiengängen, die in diesen Studienfächern angeboten werden, keine Studierenden mehr aufgenommen.

Quelle: Dezerate I und II

1.3 Sonderforschungsbereiche

SFB 360	Situierte Künstliche Kommunikatoren Sprecher: Prof. Dr. G. Rickheit Beteiligt: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Technische Fakultät
SFB 549	Prozessierung und Signalwirkung extrazellulärer Makromoleküle Sprecher: Prof. Dr. H. Jockusch Beteiligt: Fakultät für Biologie, Fakultät für Chemie
SFB 584	Das Politische als Kommunikationsraum in der Geschichte Sprecher: Prof'in Dr. U. Frevert Beteiligt: Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Fakultät für Soziologie, Fakultät für Rechtswissenschaft
SFB 613 (ab 01.01.2002)	Physik von Einzelmolekülprozessen und molekularer Erkennung in organischen Systemen Sprecher: Prof. Dr. U. Heinzmann Beteiligt: Fakultät für Physik, Fakultät für Chemie, Fakultät für Biologie

Quelle: Dezernat I

1.4 Forschergruppen

Materie unter extremen Bedingungen Sprecher: Prof. Dr. F. Karsch Beteiligt: Fakultät für Physik
Redox-Steuerung als zentrales Regulativ der Anpassung von Organismen mit oxygener Photosynthese Sprecher: Prof. Dr. K.-J. Dietz Beteiligt: Fakultät für Biologie, Fakultät für Chemie, Universität Osnabrück (Pflanzenphysiologie), Universität Bochum (Pflanzliche Zellphysiologie und Molekularbiologie)
Spektrale Analysis, asymptotische Verteilung und stochastische Dynamik Sprecher: Prof. Dr. M. Röckner Beteiligt: Fakultät für Mathematik, Fakultät für Physik
Texttechnologische Informationsmodellierung Sprecher: Prof. Dr. D. Metzger Beteiligt: Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Universitäten Dortmund, Gießen und Tübingen
Darüber hinaus ist die Fakultät für Biologie - Abteilung für Ökologie - beteiligt an der Forschergruppe Funktionalität in einem tropischen Bergregenwald Ecuadors: Diversität, dynamische Prozesse und Nutzungspotenziale unter ökosystemaren Gesichtspunkten Federführung: Universität Bayreuth

Quelle: Dezernat I

1.5 Graduiertenkollegs

Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft: Institutionelle und epistemische Transformationen der Wissensproduktion und ihre gesellschaftlichen Rückwirkungen

am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT)

zusammen mit der Fakultät für Soziologie und der Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie

Sprecher: Prof. Dr. P. Weingart, Fakultät für Soziologie/IWT

Aufgabenorientierte Kommunikation

an der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft und der Technischen Fakultät

Sprecher: Prof. Dr. D. Metzger, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Bioinformatik

an der Technischen Fakultät, der Fakultät für Biologie und der Fakultät für Mathematik

Sprecher: Prof. Dr. R. Giegerich, Technische Fakultät

Genese, Strukturen und Folgen von Wissenschaft und Technik

am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT)

zusammen mit der Fakultät für Soziologie, der Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie sowie dem Institut für Didaktik der Mathematik (IDM)

Sprecher: Prof. Dr. P. Weingart, Fakultät für Soziologie/IWT

Jugendhilfe im Wandel

gemeinsam getragen von der Fakultät für Pädagogik an der Universität Bielefeld

und dem Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Dortmund

Sprecher: Prof. Dr. H.-U. Otto, Fakultät für Pädagogik an der Universität Bielefeld

Prof. Dr. T. Rauschenbach, Universität Dortmund

Sozialgeschichte von Gruppen, Schichten, Klassen und Eliten

an der Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie

Sprecher: Prof. Dr. H.-G. Haupt, Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie

Strukturbildungsprozesse

am Forschungsschwerpunkt Mathematisierung

Sprecher: Prof. Dr. A. Dress, Fakultät für Mathematik

Verhaltensstrategien und Verhaltensoptimierung

an der Fakultät für Biologie, der Technischen Fakultät, der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaften und dem IMW

Sprecher: Prof. Dr. M. Egelhaaf, Fakultät für Biologie

Quelle: Dezernat I

1.6 Graduate Schools

International Graduate School in Bioinformatics and Genome Research (MSWF)

Dean of Studies: Prof. Dr. R. Giegerich, Technische Fakultät

Bielefeld Graduate School for Economics and Management - BIGSEM (DAAD)

Chairman: Prof. V. Böhm, Ph. D., Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

International Graduate School in Sociology (DAAD/DFG)

Sprecher: Prof. Dr. R. Stichweh, Fakultät für Soziologie

Quelle: Dezernat I

1.7 Europäisches Austauschprogramm SOKRATES / ERASMUS - Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden -

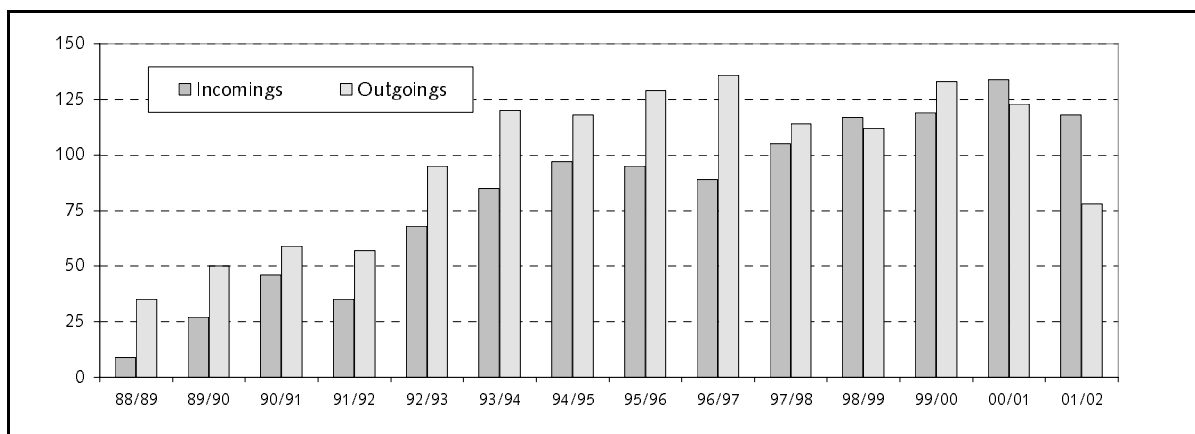
Herkunftsland/ Zielland	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Belgien	11	1	2	2	2			2	1	
Bulgarien				6	3					
Dänemark	1	4	2	3	4	3	2	6	7	2
Finnland	9	18	13	16	9	1	3	3	1	3
Frankreich	19	20	17	19	9	30	20	20	17	14
Griechenland	10	7	10	14	12	1			1	
Großbritannien	6	3	3	3	1	24	23	33	29	14
Irland	8	7	9	3	1	8	7	12	7	7
Island									1	
Italien	14	15	14	13	11	5	10	6	4	5
Lettland					1					
Litauen				3	1					
Niederlande	2	1	1		1	3	8	5	5	4
Norwegen		1		1				2	2	3
Österreich	1	2	5	1	2	6	4	6	4	4
Polen		6	6	15	19					
Portugal	6	3	2	2	2	5	2	2	5	1
Rumänien		3	3	5	6					
Schweden	5	1	1		1	5	7	4	6	6
Schweiz			1		1			5	2	
Spanien	13	25	29	26	32	23	26	27	31	15
Ungarn			1	2						
Gesamt	105	117	119	134	118	114	112	133	123	78
davon weiblich	84	95	93	100	95	69	66	80	72	52

Quelle: Akademisches Auslandsamt

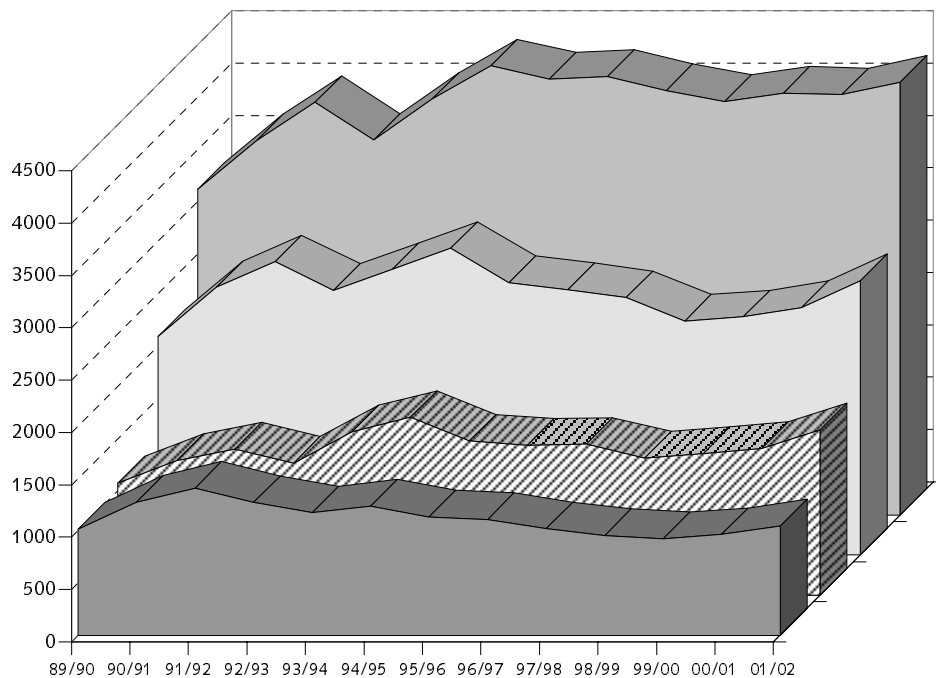
1.8 Europäisches Austauschprogramm SOKRATES / ERASMUS - Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten -

Fakultät	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Biologie	1			3	1	1	1	2	4	3
Chemie	1	6	3	3	3	5	2		1	1
Geschichte	12	14	10	15	3	17	13	14	8	6
Gesundheitswiss.				2						
Ling. u. Literaturwiss.	71	73	82	83	73	34	36	47	39	29
Mathematik/Physik	6	3	2		6	8	4	4	7	4
Pädagogik	4	11	6	4	10	8	7	15	13	7
Philosophie		3	2	4	3	3	4	5	2	
Psychologie			1		2			1		1
Rechtswissenschaft	3			5	5	7	11	13	14	10
Soziologie	4	6	8	12	8	14	13	16	17	2
Technische Fakultät									3	5
Wirtschaftswiss.	3	1	5	3	4	17	21	16	15	10
Gesamt	105	117	119	134	118	114	112	133	123	78
davon weiblich	84	95	83	100	95	69	66	80	72	52

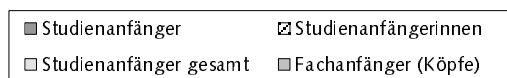
Quelle: Akademisches Auslandsamt



2.1 Studienanfänger (1. Hochschulsemester) und Fachanfänger (1. Fachsemester: Kopf- und Fallzahl) je Studienjahr



Studienjahr (SS und darauf folgendes WS)



	Studienjahr	1991/ 92	1992/ 93	1993/ 94	1994/ 95	1995/ 96	1996/ 97	1997/ 98	1998/ 99	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02
Studienanfänger im 1. Hochschul- semester (Kopfzahl)	Sommersemester	396	422	373	394	474	413	406	334	369	352	433
	Wintersemester	2.405	2.106	2.356	2.537	2.128	2.122	2.053	1.902	1.907	2.012	2.190
	gesamt	2.801	2.528	2.729	2.931	2.602	2.535	2.459	2.236	2.276	2.364	2.623
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Kopfzahl)	Sommersemester	896	826	884	1.041	1.152	1.176	1.185	1.175	1.282	1.166	1.142
	Wintersemester	3.046	2.762	3.088	3.249	3.014	3.015	2.871	2.776	2.811	2.849	2.995
	gesamt	3.942	3.588	3.972	4.290	4.166	4.191	4.056	3.951	4.093	4.015	4.137
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Fallzahl)	Sommersemester	990	961	1.016	1.199	1.281	1.284	1.290	1.318	1.412	1.259	1.271
	Wintersemester	3.264	2.939	3.285	3.478	3.268	3.248	3.085	3.067	2.958	3.103	3.179
	gesamt	4.254	3.900	4.301	4.677	4.549	4.532	4.375	4.385	4.370	4.362	4.450

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

2.2 Fachanfängerzahlen (1. Fachsemester/Studienfälle) nach angestrebtem Abschluß pro Studienjahr (Sommer- und Wintersemester); gesamt und davon weiblich - Teil 1 -

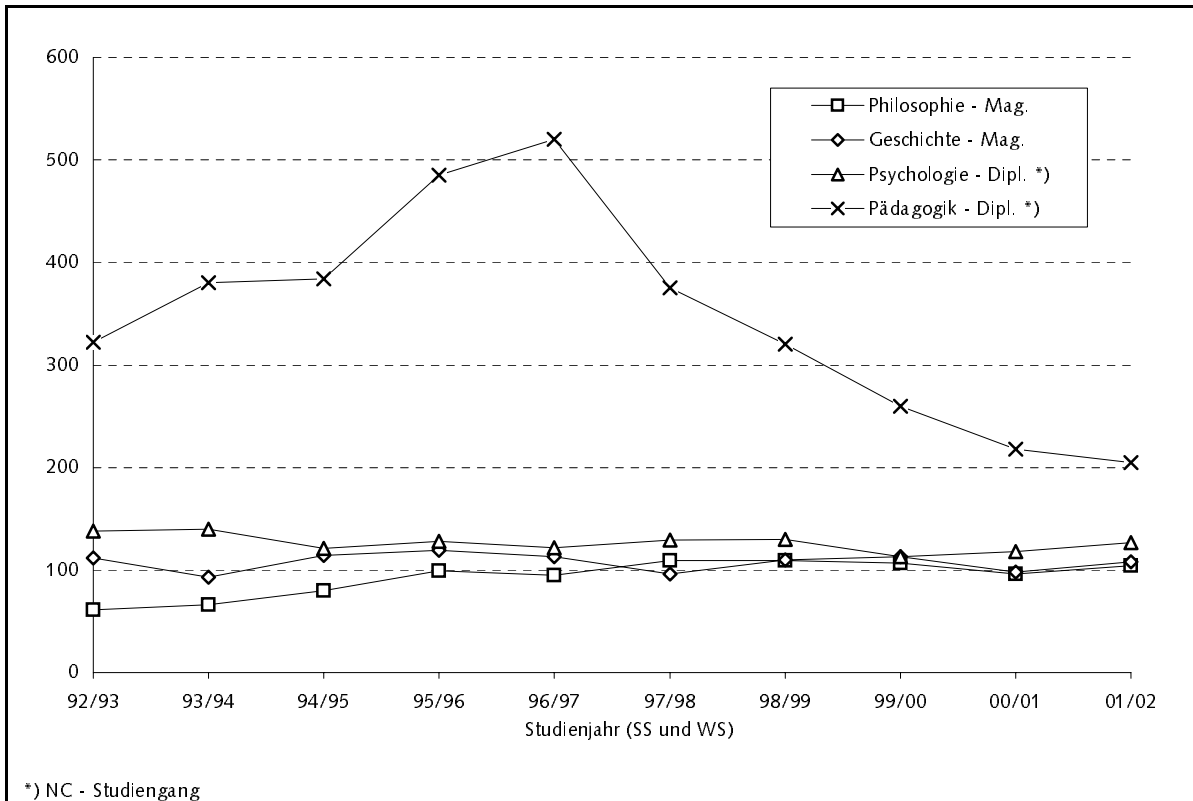
Studienfächer/ Fächergruppen	Studienjahr 1999 (SS 1999 und WS 1999/2000)										Studienjahr 2000 (SS 2000 und WS 2000/2001)										Studienjahr 2001 (SS 2001 und WS 2001/2002)									
	Dipl./Mag Staatsex ges	w	Mag NF ges	w	LA S II ges	w	LA S I ges	w	LA Primar ges	w	Dipl./Mag Staatsex/Ba ges	w	Mag NF ges	w	LA S II ges	w	LA S I ges	w	LA Primar ges	w	Dipl./Mag Staatsex/Ba ges	w	Mag NF ges	w	LA S II ges	w	LA S I ges	w	LA Primar ges	w
Evangelische Theologie	8	5	3	2	36	23	88	81	15	11	26	21	53	50	8	8	1	1	19	12	46	44	1	1	4	2	5	5		
Katholische Theologie	107	43	93	56	30	14			96	44	94	61	21	10					104	56	78	58	22	11						
Philosophie	113	60	124	70	52	27	24	13	98	50	114	58	42	21	11				108	63	133	76	72	33	25	16				
Geschichtswissenschaft			18	13							20	18									9	5								
Osteuropäische Studien	113	78	77	40					118	90	56	45							127	101	60	50								
Psychologie	260	210	87	74	60	45			218	167	99	76	64	49					205	165	115	95	86	62						
Pädagogik			10	6	1		13	10			2	2	2	2	7	7					3	1	1	1	1	1	6	6		
Interkulturelle Pädagogik							53	48																						
LB Gesellschaftslehre	593	391	410	260	152	92	77	47	181	165	530	351	402	271	129	82	64	43	153	137	544	385	404	293	183	107	49	31	153	134
Geisteswissenschaften	83	66	95	66					98	74	93	67							86	63	95	77								
Literaturwissenschaft	64	45	80	67					57	43	66	58							66	47	77	66								
Linguistik	31	30							29	26									30	29										
Klinische Linguistik			27	20							57	39									48	35								
Texttechnologie	4	5	3	14	7				5	3	8	5	16	13					3	1	4	2	2	2						
Latein	33	30	10	10					49	43	20	16							47	41	17	13								
Deutsch als Fremdspr.	96	70	75	50	91	66	50	39	100	74	95	73	95	68	41	36	156	137	88	67	76	60	106	76	66	56	221	189		
Germanistik/Deutsch	96	74	108	80	88	57	24	16	107	83	96	68	59	39	17	11	36	34	87	67	97	77	124	72	27	21	22	21		
Anglistik/Englisch	20	16	38	32	31	26			16	11	47	38	22	16					14	12	35	28	21	17						
Romanistik/Französisch	37	26	42	30					52	38	42	36							40	26	46	32								
Span.-u.Lateinam.stud.	8	6	10	8					9	7	14	11							5	3	6	4								
Slawistik	472	363	490	366	224	156	74	55	522	402	538	411	192	136	58	47	192	171	466	356	501	394	253	167	93	77	243	210		
Sprachwissenschaften	447	229	63	41					436	252	61	42							430	233	62	45								
Rechtswissenschaft																														

2.2 Fachanfängerzahlen (1. Fachsemester/Studienfälle) nach angestrebtem Abschluß pro Studienjahr (Sommer- und Wintersemester); gesamt und davon weiblich - Teil 2 -

Studienfächer/ Fächergruppen	Studienjahr 1999 (SS 1999 und WS 1999/2000)										Studienjahr 2000 (SS 2000 und WS 2000/2001)										Studienjahr 2001 (SS 2001 und WS 2001/2002)										
	Dipl/Mag Staatsbex	ges	w	Mag NF	LA S II	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	Dipl/Mag Staatsbex/Ba	ges	w	Mag NF	LA S II	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	Dipl/Mag Staatsbex/Ba	ges	w	Mag NF	LA S II	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I	LA S I
Betriebswirtschaftslehre	227	82									256	90									253	106									
Volkswirtschaftslehre	253	105									271	132									259	116									
Wirtschaftswissenschaft.				80	59									80	49										73	47					
Sozialwissenschaft						50	27	27	14																						
Soziologie	402	243	139	77							399	242	119	70							353	218	136	90							
Gesundheitswissenschaft.	66	40									65	37									59	44									
Wirtsch.-u. Gesellschaftswiss.	948	470	219	136	50	27	27	14			991	501	199	119	64	31	17	9			924	484	209	137	69	23	30	18			
Mathematik	55	19	7	2	55	29	47	27	157	135	92	38	5	4	52	30	27	19	154	134	95	45	10	2	54	27	51	37	222	190	
Wirtschaftsmathematik	47	22									58	23									88	46									
Naturwiss. Informatik	176	53	30	11							234	66	39	13							211	49	29	9							
Bioinformatik u. Genomf.																					29	13									
Mediengestaltung	44	16									29	10									28	13									
Molek. Biotechnologie											30	17									32	21									
Physik	59	17	5	1	23	10	11	7			53	12	2	1	18	7	8	4			63	13	4		14	4	8	4			
Chemie	53	24	1	1	14	5	5	3			39	20	7	3	18	9	7	3			64	36	8	3	11	6	14	11			
Biochemie	33	16									30	13									33	13									
Biologie	74	43	17	9	40	27	28	18			81	55	19	9	37	30	20	15			76	41	23	9	51	34	49	40			
Umweltwissenschaften	30	17									28	18									29	18									
Geographie																															
LB Naturwiss./Technik																															
Naturwissenschaften	571	227	80	36	132	71	91	55	190	165	674	272	100	50	125	76	62	41	185	163	748	308	81	25	130	71	122	92	257	224	
Kunst			23	21										22	14									23	20						
Musik			14	8										3	1									5	4						
LB Kunst und Musik																															
Kunst und Musik																															
Sportwissenschaft	42	18	9	7	62	27	20	7	25	19	36	10	13	7	62	28	7	4	26	23	47	20	17	9	64	23	22	11	35	26	
Hochschule gesamt	3.073	1.308									3.189	1.338									3.159	1.302									
davon weiblich	1.698	875									1.788	915									1.786	927									

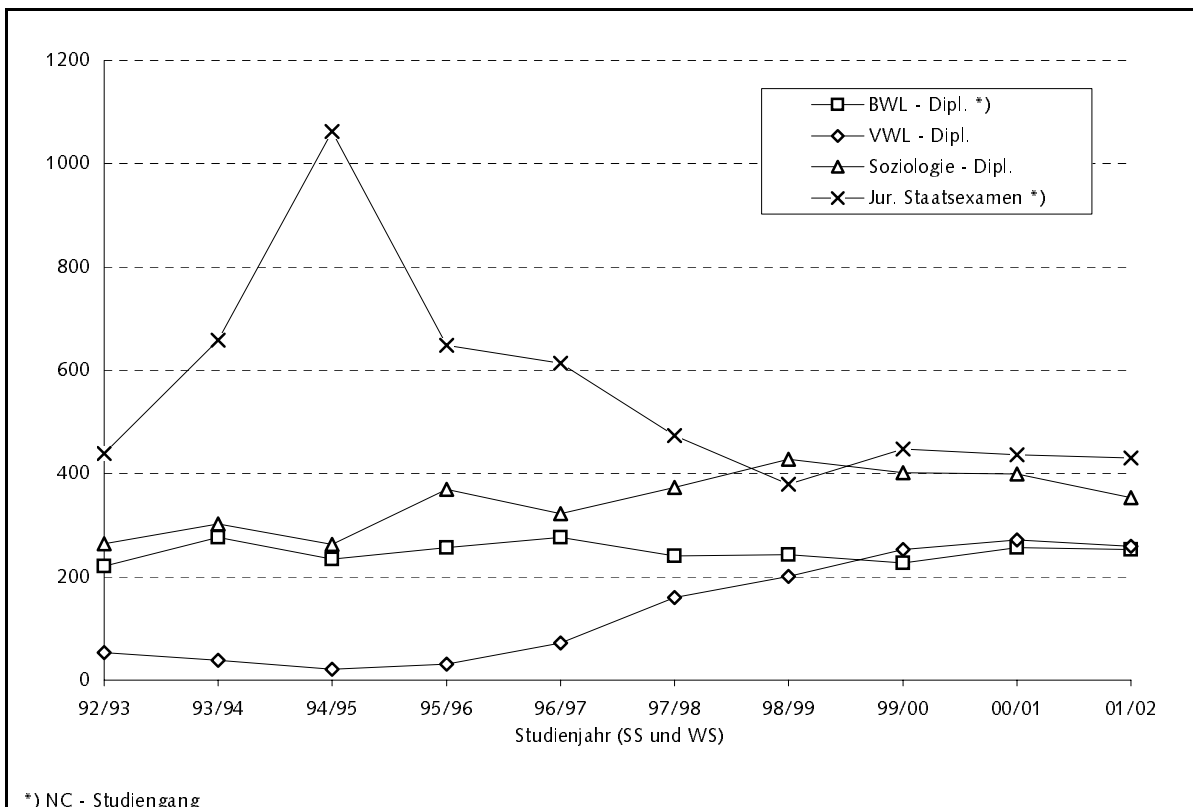
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

2.3.1 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Geisteswissenschaften



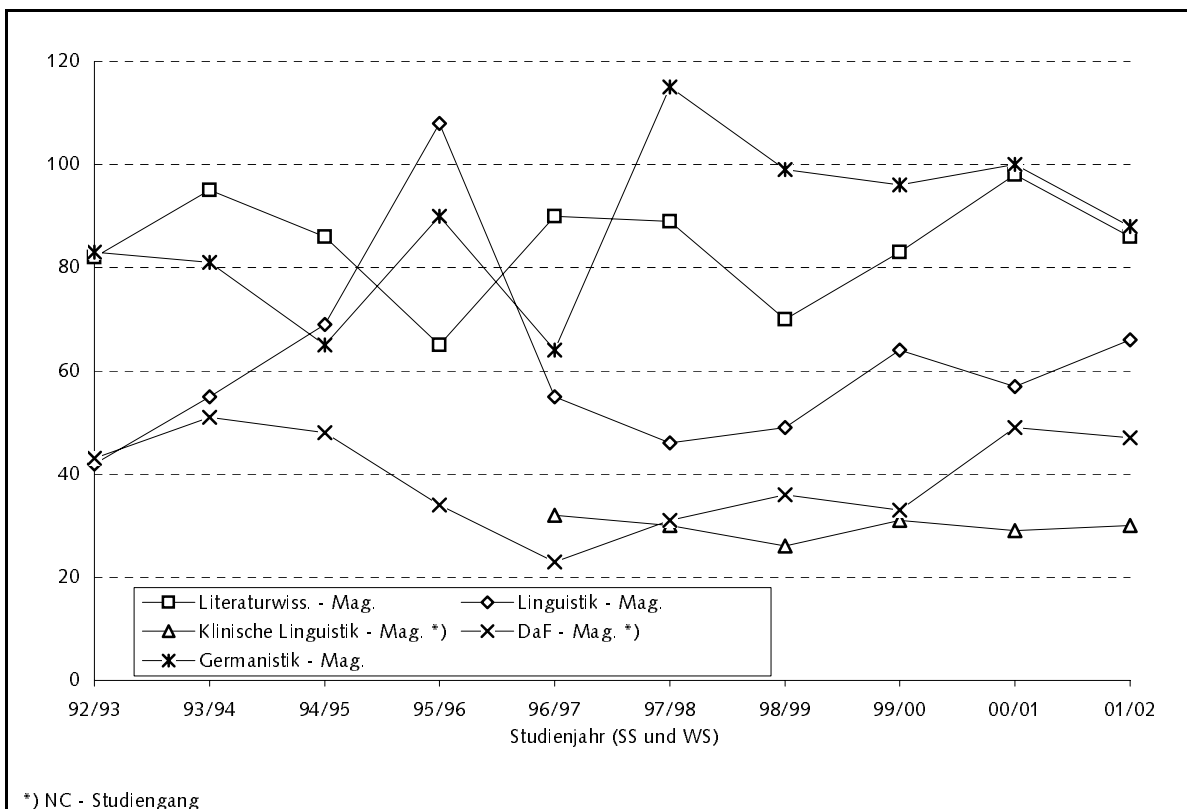
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.2 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften



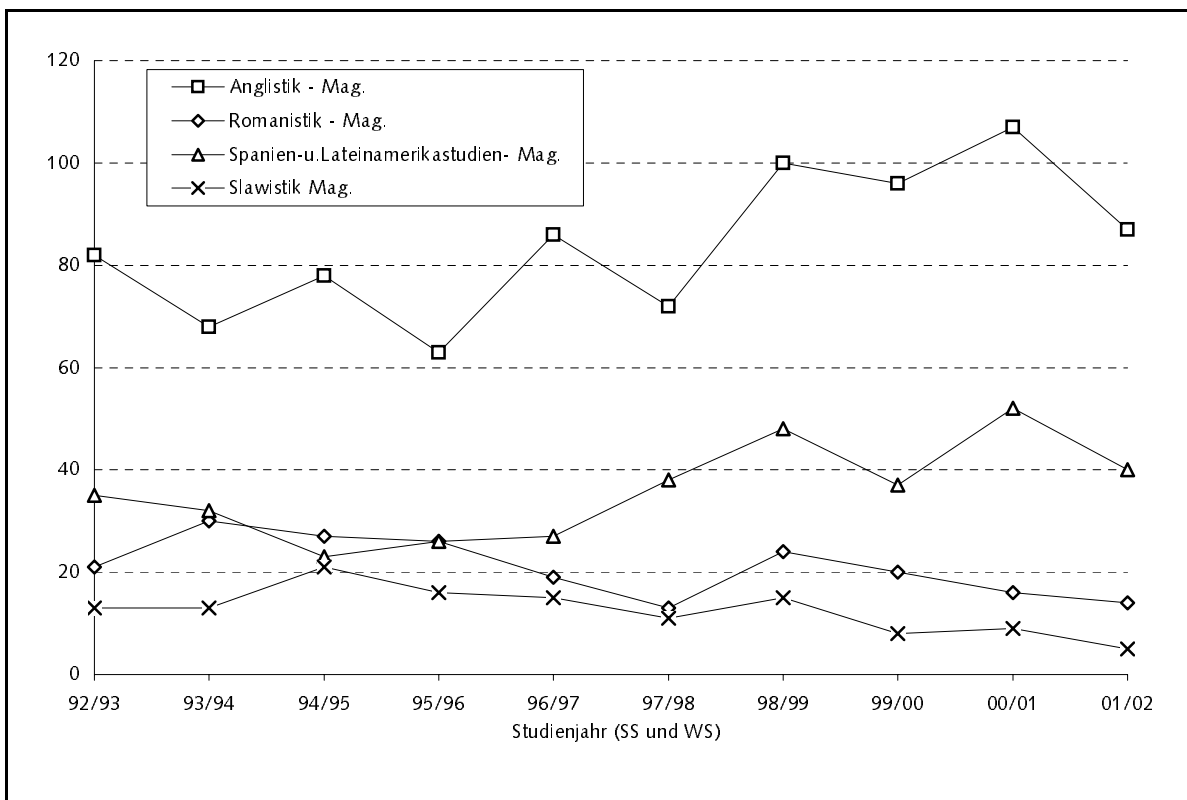
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.3 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Sprachwissenschaften I



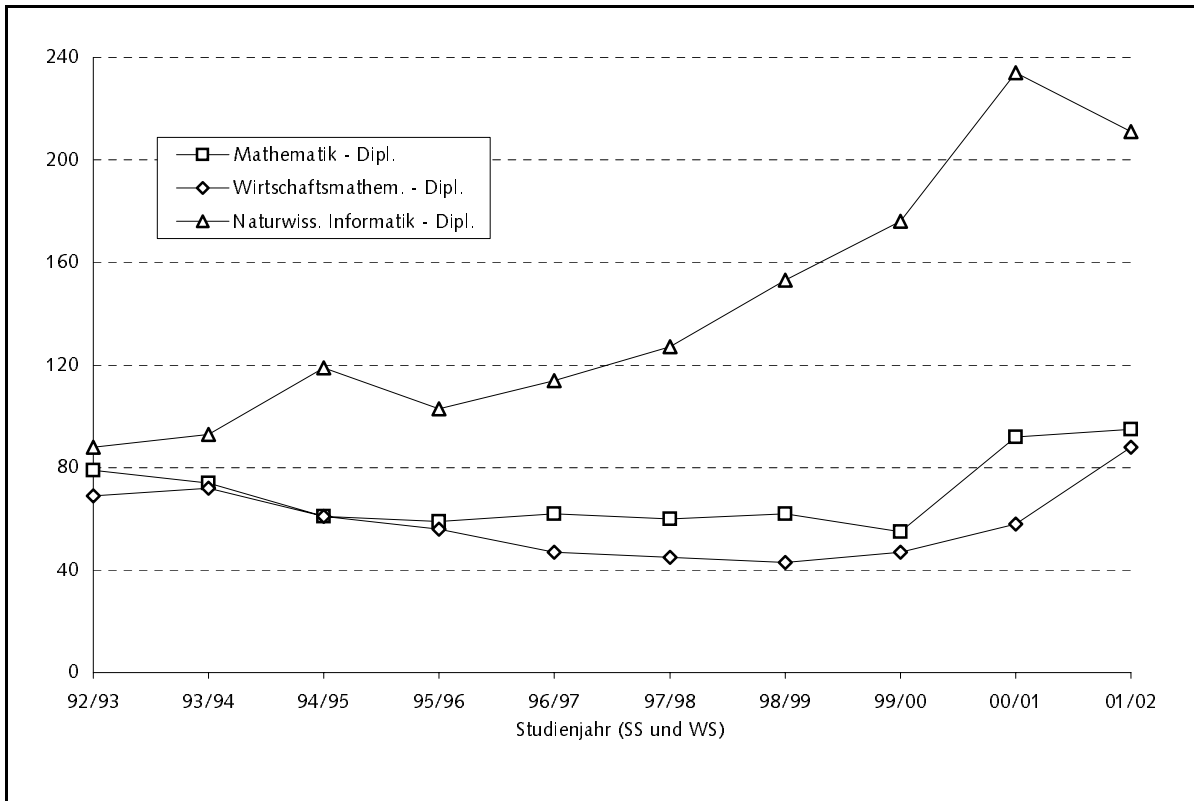
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.4 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Sprachwissenschaften II



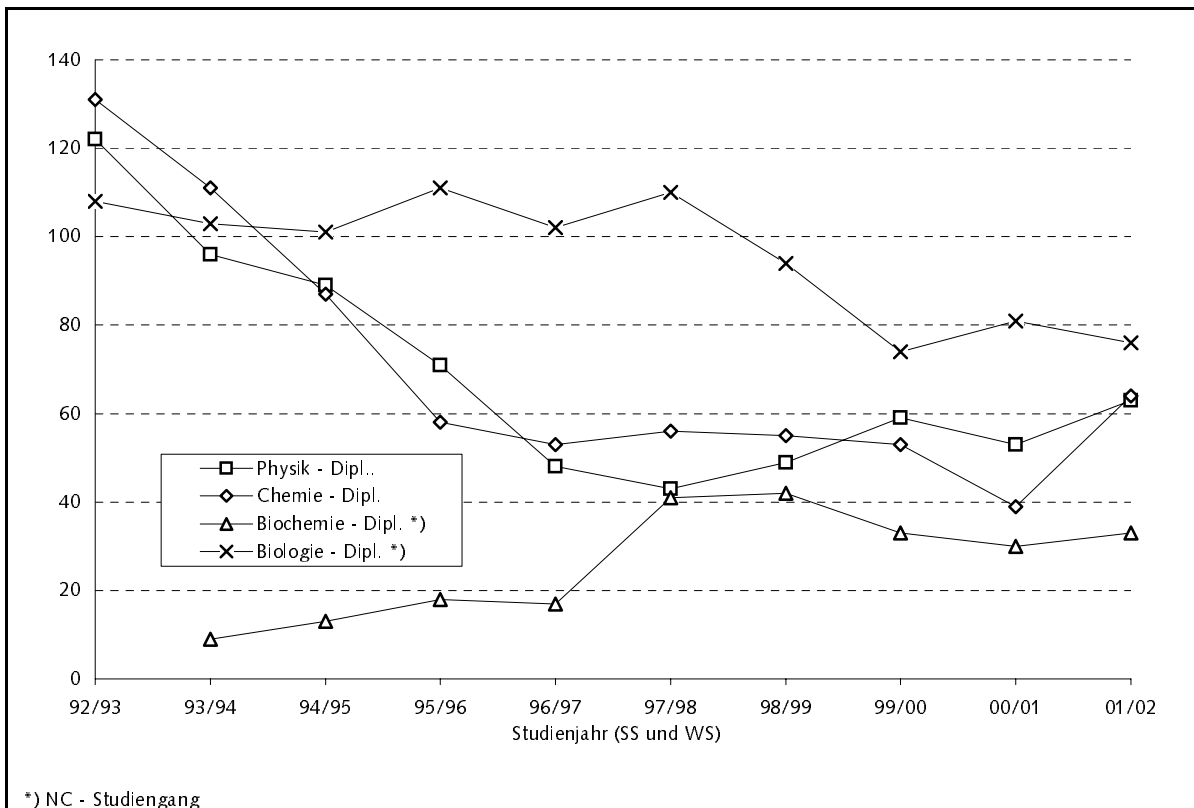
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.5 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Naturwissenschaften I



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

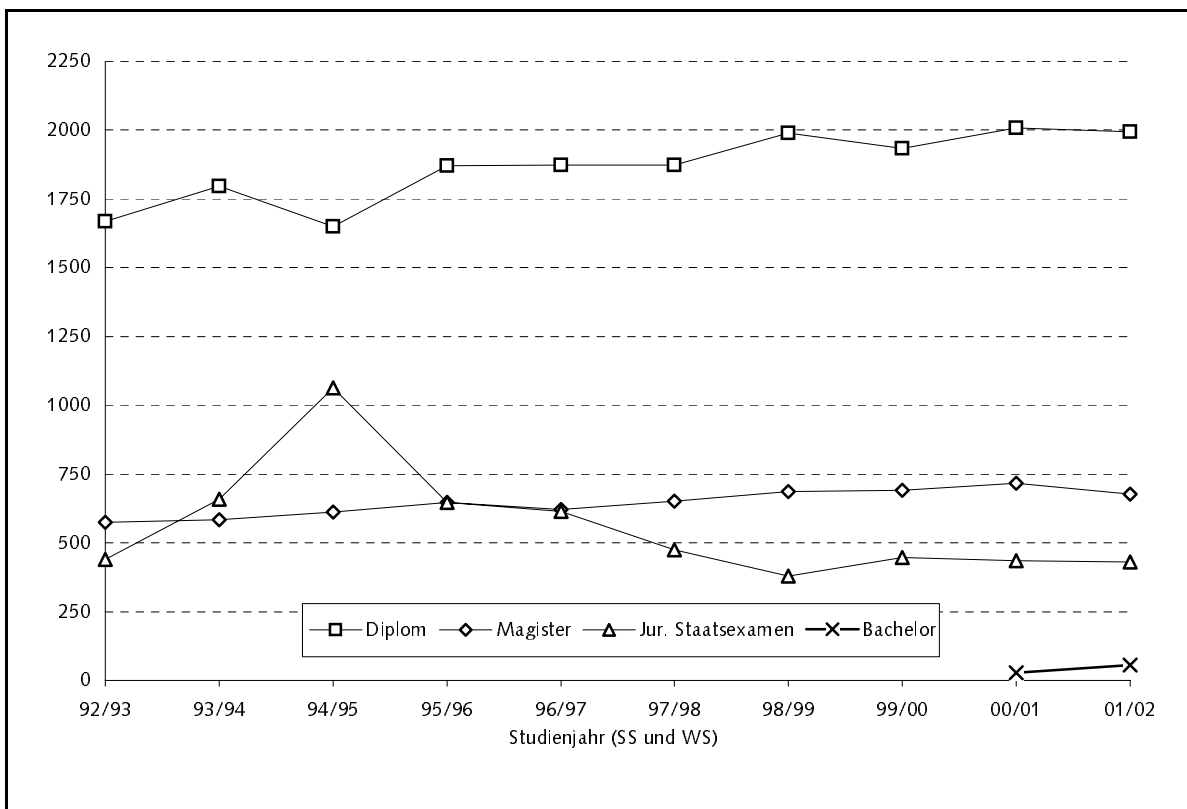
2.3.6 Fachanfänger ("Studienfälle") in Studiengängen der Naturwissenschaften II



*) NC - Studiengang

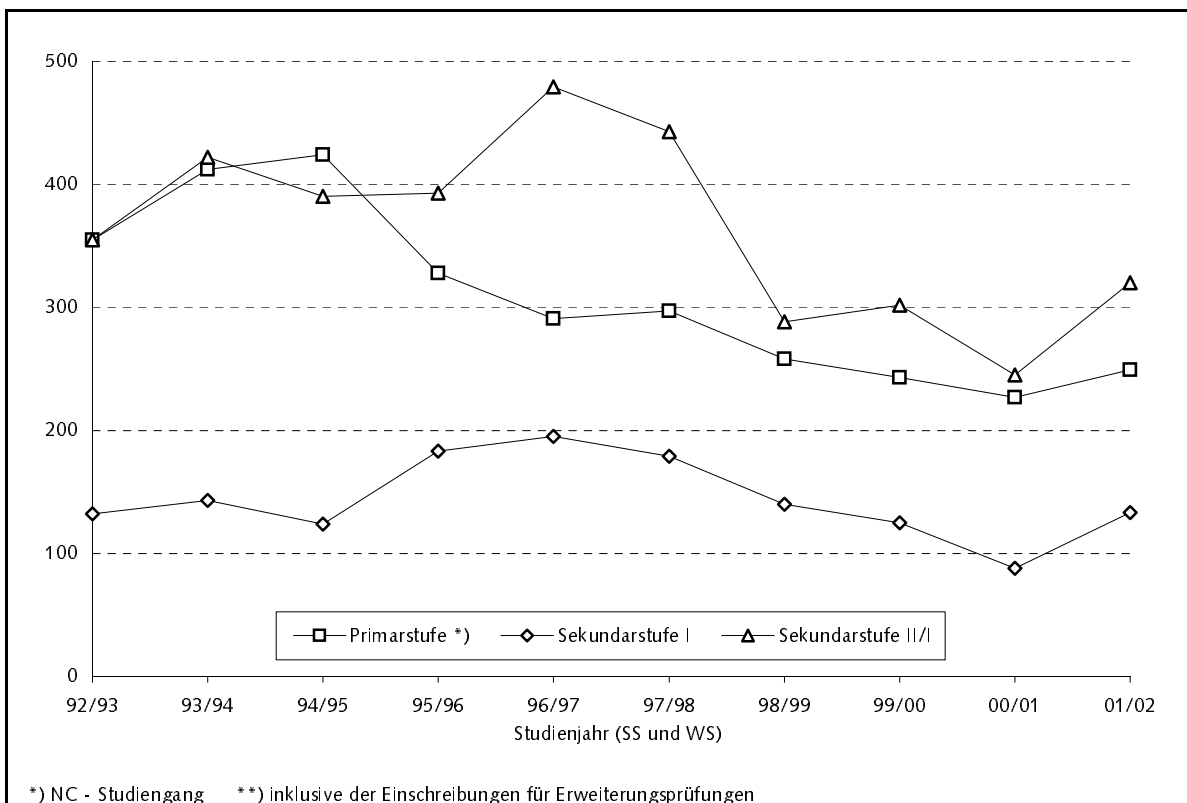
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

2.3.7 Fachanfänger ("Studienfälle") in Diplom- und Magisterstudiengängen



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

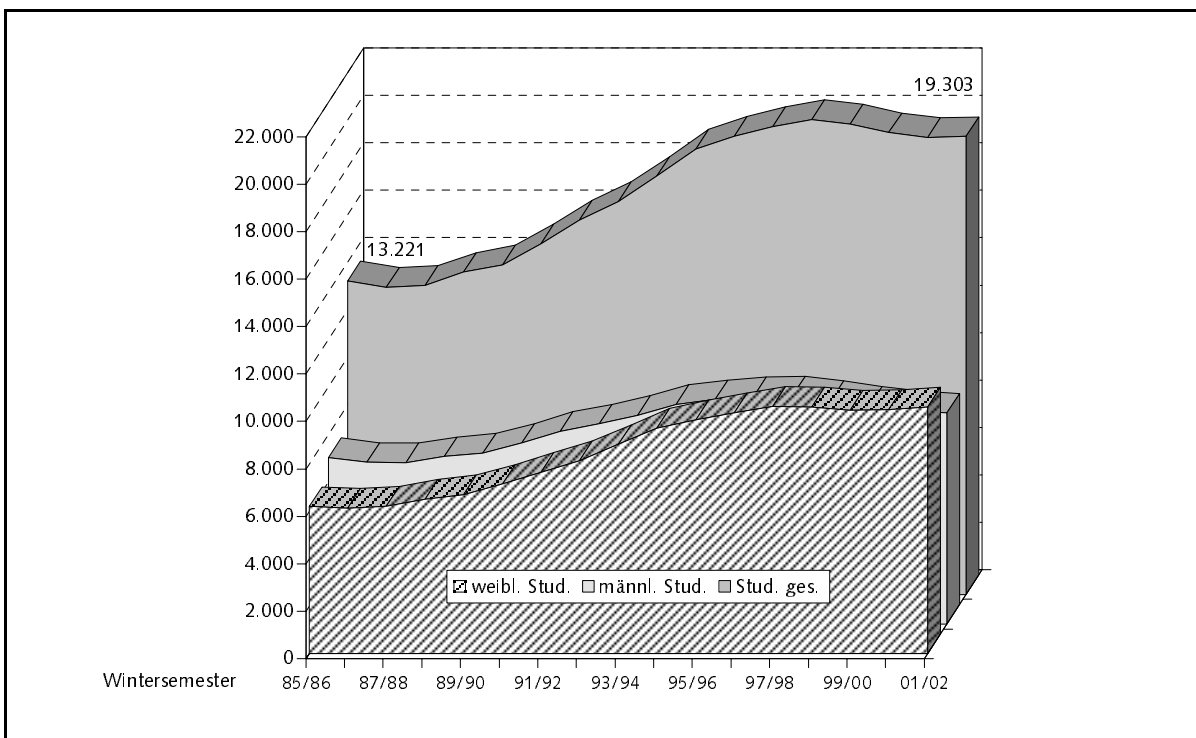
2.3.8 Fachanfänger ("Köpfe") in Lehramtsstudiengängen **)



*) NC - Studiengang **) inklusive der Einschreibungen für Erweiterungsprüfungen

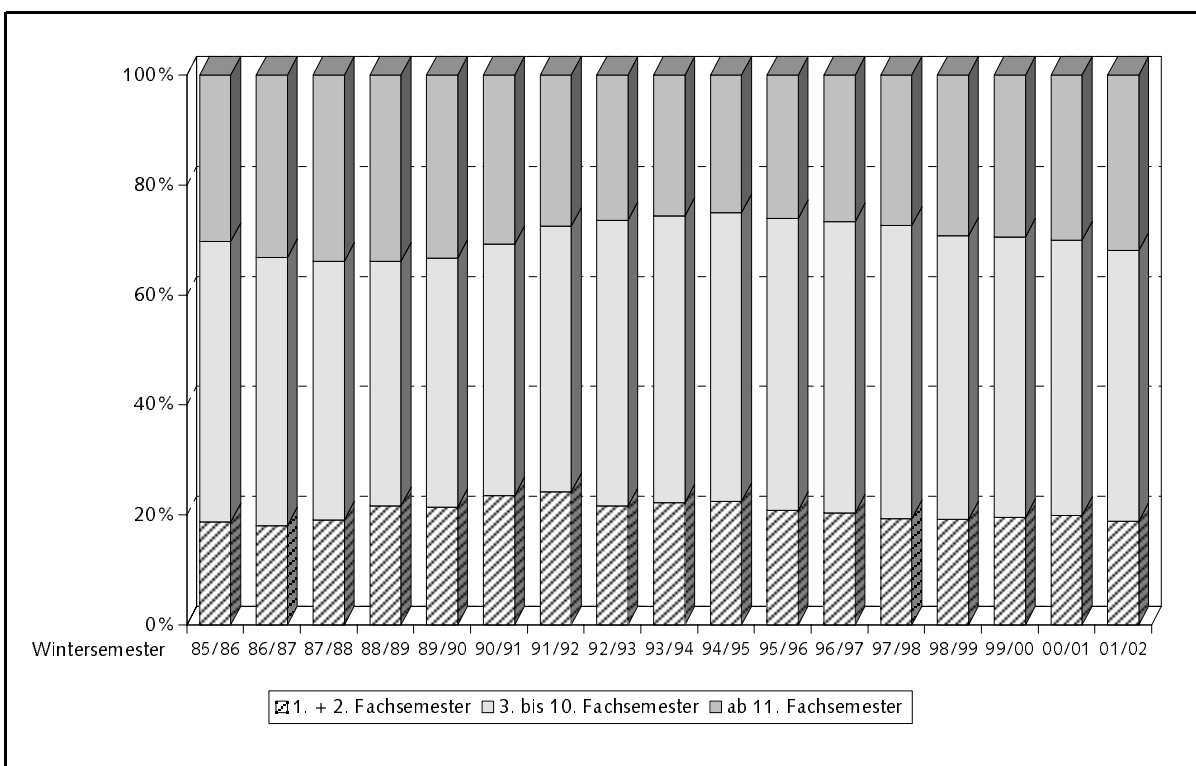
Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.1 Studierende insgesamt und nach Geschlecht



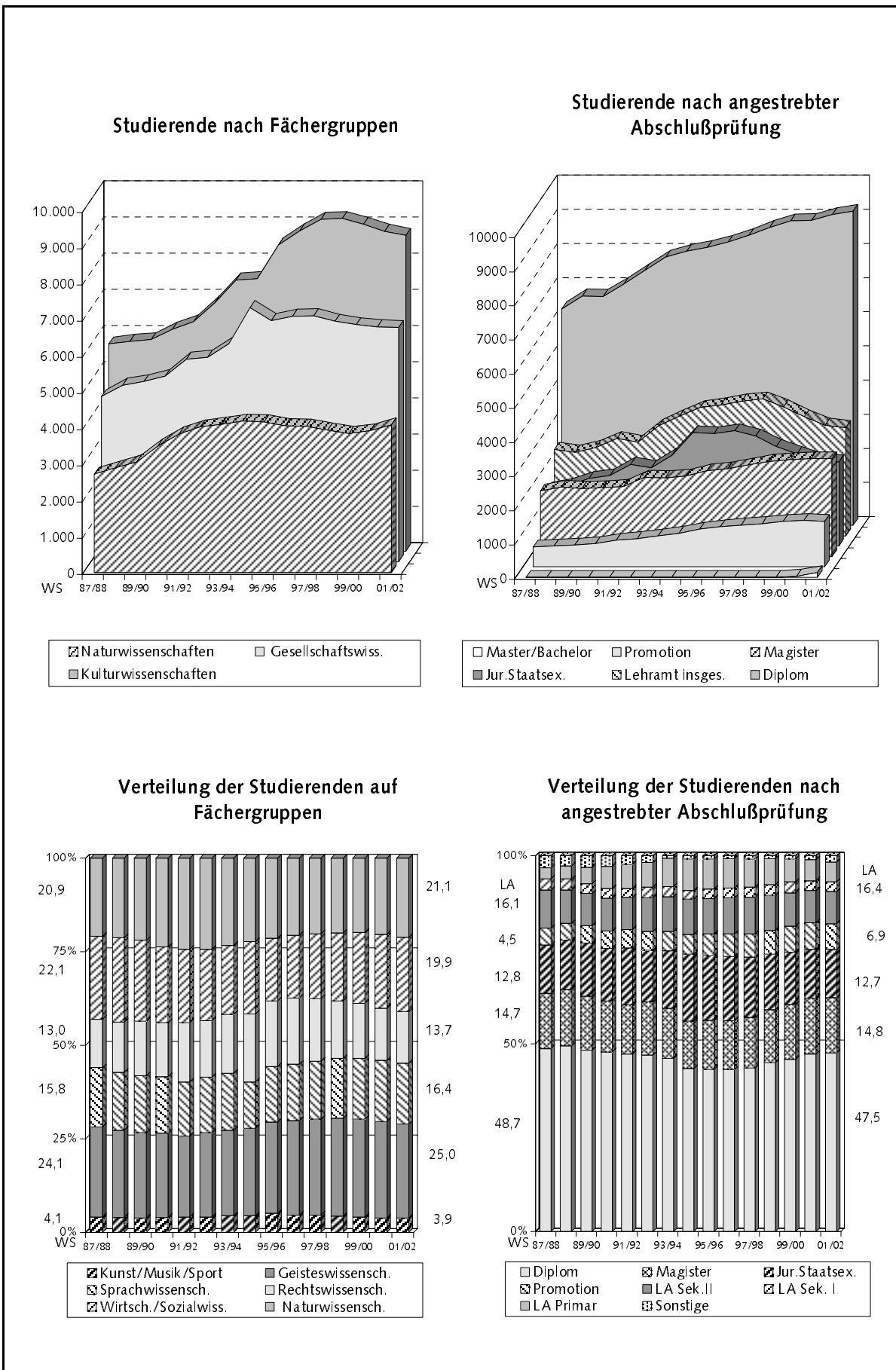
Quelle: Tabelle 2 Studierendenstatistik LDS NRW

3.2 Anteil der Studierenden im 1. und 2., im 3. bis 10. sowie ab dem 11. Fachsemester an der Gesamtzahl der Studierenden seit 1985



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.3 Studierende nach Fächergruppen und angestrebter Abschlußprüfung



Quelle: Tabelle 2 Studierendenstatistik LDS NRW und Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

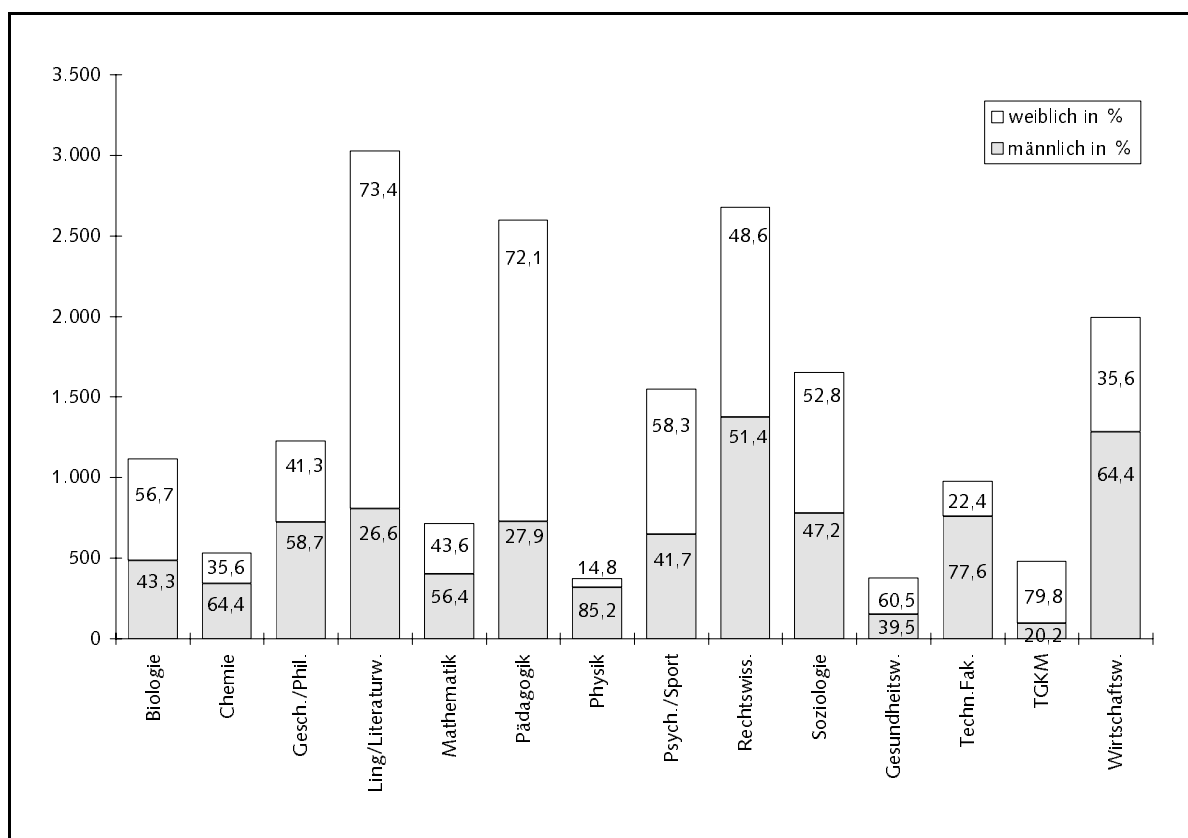
3.4 Studierendenstrukturdaten

	Studienjahr	1991/ 92	1992/ 93	1993/ 94	1994/ 95	1995/ 96	1996/ 97	1997/ 98	1998/ 99	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02
Studienanfänger im 1. Hochschul- semester (Kopfzahl)	Sommersemester	396	422	373	394	474	440	406	334	371	352	433
	Wintersemester	2.405	2.106	2.356	2.537	2.128	2.122	2.053	1.902	1.916	2.012	2.190
	gesamt	2.801	2.528	2.729	2.931	2.602	2.562	2.459	2.236	2.287	2.364	2.623
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Kopfzahl)	Sommersemester	896	826	884	1.041	1.152	1.176	1.185	1.175	1.282	1.166	1.142
	Wintersemester	3.046	2.762	3.088	3.249	3.014	3.015	2.871	2.776	2.750	2.849	2.995
	gesamt	3.942	3.588	3.972	4.290	4.166	4.191	4.056	3.951	4.032	4.015	4.137
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Fallzahl)	Sommersemester	990	961	1.016	1.199	1.281	1.284	1.290	1.318	1.412	1.259	1.271
	Wintersemester	3.264	2.939	3.285	3.478	3.268	3.248	3.085	3.067	2.958	3.103	3.179
	gesamt	4.254	3.900	4.301	4.677	4.549	4.532	4.375	4.385	4.370	4.362	4.450
Neuimmatrikulierte (Hochschulwechsler) (Kopfzahl)	Sommersemester	385	417	477	536	485	480	473	504	541	553	512
	Wintersemester	579	605	626	604	689	648	605	638	563	571	620
	gesamt	964	1.022	1.103	1.140	1.174	1.128	1.078	1.142	1.104	1.124	1.132
Rückmelder	Sommersemester	13.543	14.409	15.203	16.127	17.042	18.001	18.181	18.197	18.027	17.609	17.526
	Wintersemester	12.807	13.851	14.421	15.565	16.382	16.853	17.372	17.256	16.989	16.715	16.493
Exmatrikulierte	Sommersemester	1.385	1.379	1.359	1.276	1.664	1.747	1.782	1.687	2.043	1.942	2.130
	Wintersemester	1.471	1.397	1.632	1.492	1.619	1.648	1.871	1.992	2.045	1.924	2.003
	gesamt	2.856	2.776	2.991	2.768	3.283	3.395	3.653	3.679	4.088	3.866	4.133
Absolventen	Diplom/Magister/ Jur.Staatsex./LA	1.028	873	1.076	1.150	1.311	1.455	1.515	1.574	1.561	1.425	1.371
	Promotion	150	162	170	172	198	193	194	198	208	202	230
	Habilitation	12	13	18	23	15	19	24	26	21	21	31
Ordentl. Studierende	Sommersemester	14.342	15.248	16.053	17.075	18.001	18.694	19.102	19.050	18.910	18.583	18.471
	Wintersemester	15.788	16.562	17.403	18.706	19.199	19.723	20.030	19.793	19.468	19.269	19.303
Zweithörer	Wintersemester	260	174	191	199	221	204	204	231	224	229	189
Gasthörer	Wintersemester	681	557	592	672	788	758	830	1.111	1.264	1.155	1.359
Beurlaubte	Wintersemester	203	185	260	290	308	305	229	266	305	287	185
Teilnehmer Deutsch- kurs für Ausländer	Wintersemester	96	93	54	69	75	79	81	73	79	94	120
Studierende gesamt	Wintersemester	17.028	17.571	18.500	19.936	20.591	21.069	21.374	21.474	21.340	21.034	21.156

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.5 Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im WS 2001/2002 (gezählt nach der Zuordnung der Studierenden für Wahlzwecke)

Fakultäten	männlich	in %	weiblich	in %	Summe
Biologie	484	43,3	633	56,7	1.117
Chemie	343	64,4	190	35,6	533
Geschichte/Philosophie	722	58,7	507	41,3	1.229
Linguistik u. Literaturwissensch.	806	26,6	2.222	73,4	3.028
Mathematik	403	56,4	311	43,6	714
Pädagogik	726	27,9	1.873	72,1	2.599
Physik	317	85,2	55	14,8	372
Psychologie/Sport	646	41,7	905	58,3	1.551
Rechtswissenschaft	1.375	51,4	1.302	48,6	2.677
Soziologie	780	47,2	872	52,8	1.652
Gesundheitswissenschaften	149	39,5	228	60,5	377
Technische Fakultät	760	77,6	219	22,4	979
TGKM	97	20,2	383	79,8	480
Wirtschaftswissenschaften	1.285	64,4	710	35,6	1.995
Fakultäten gesamt	8.893	46,1	10.410	53,9	19.303



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.6 Studierende (Studienfälle) im Wintersemester 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluß Studienfächer/ Fächergruppen	LA Primarstufe		LA Sek. I		LA Sek. II		Magister		Dipl./ jur. Staats- examen	Promo- tion	Studien- fälle gesamt
	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2.+ 3. Fach			
Evangelische Theologie	103	124	66	66				43		3	405
Katholische Theologie	43	38	26	27				11		2	147
Philosophie					49	74	411	330		27	891
Geschichtswissenschaft			47	54	210	174	540	647		112	1.784
Osteuropäische Studien								83			83
Psychologie								341	856	88	1.285
Pädagogik					107	210		539	2.137	144	3.137
Interkulturelle Pädagogik	19		5		18						42
LB Gesellschaftslehre	262										262
Geisteswissenschaften	427	162	144	147	384	458	951	1.994	2.993	376	8.036
Literaturwissenschaft							410	351		23	784
Linguistik							266	318		52	636
Klinische Linguistik							136			2	138
Texttechnologie								119			119
Latein					42	50	9	17		3	121
Deutsch als Fremdsprache							340	101		26	467
Germanistik/Deutsch	115	851	156	99	353	198	389	346		29	2.536
Anglistik/Englisch	54		49	39	273	191	368	382		7	1.363
Romanistik/Französisch					51	67	58	143		3	322
Spanien- u. Lateinamerikastud.							156	196		8	360
Slawistik							60	53		5	118
Sprachwissenschaften	169	851	205	138	719	506	2.192	2.026		158	6.964
Rechtswissenschaft							6 *	212	2.513	192	2.923
Betriebswirtschaftslehre									1.233	34	1.267
Volkswirtschaftslehre									655	8	663
Wirtschaftswissenschaften								314			314
Soziologie/Sozialwissensch.			30	70	104	255	1	544	1.513	168	2.685
Gesundheitswissenschaften									330	48	378
Wirtsch.-u. Gesellsch. wiss.			30	70	104	255	1	858	3.731	258	5.307
Mathematik	77	892	106	82	198	124		25	340	33	1.877
Wirtschaftsmathematik									253	7	260
Naturwissenschaftl. Informatik								96	806	49	951
Bioinformatik u. Genomforschung									29 **	2	31
Mediengestaltung									62 **		62
Molekulare Biotechnologie									119	4	123
Physik			21	15	49	59	18	320		55	537
Chemie			17	17	50	55	19	249		85	492
Biochemie								146		5	151
Biologie			105	55	251	66	69	618		120	1.284
Umweltwissenschaften								106			106
Geographie								40		3	43
LB Naturwissenschaft/Technik	155										155
Naturwissenschaften	232	892	249	169	548	304		267	3.048	363	6.072
Kunst								68		7	75
Musik								28		4	32
LB Kunst/Musik	148										148
Kunst und Musik	148							96		11	255
Sportwissenschaft	145	21	55	50	201	217		54	278	29	1.050
Hochschule gesamt	1.121	1.926	683	574	1.956	1.740	3.150	5.507	12.563	1.387	30.607

* Zusatzstudiengang "Legum Magister"

** Bachelor

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.7 Studentinnen (Studienfälle) im Wintersemester 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluß Studienfächer/ Fächergruppen	LA Primarstufe		LA Sek. I		LA Sek. II		Magister		Dipl./ jur. Staats- examen	Promo- tion	Studien- fälle gesamt
	1. Fach	2.+ 3. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2. Fach	1. Fach	2.+ 3. Fach			
Evangelische Theologie	87	110	38	47				27		1	310
Katholische Theologie	39	35	17	18				6		1	116
Philosophie					19	39	155	173		8	394
Geschichtswissenschaft			18	33	74	86	237	308		50	806
Osteuropäische Studien								67			67
Psychologie								263	606	47	916
Pädagogik					72	134		406	1.503	88	2.203
Interkulturelle Pädagogik	18		5		8						31
LB Gesellschaftslehre	211										211
Geisteswissenschaften	355	145	78	98	173	259	392	1.250	2.109	195	5.054
Literaturwissenschaft							273	226		15	514
Linguistik							182	257		31	470
Klinische Linguistik							128			2	130
Texttechnologie								81			81
Latein					28	29	3			3	72
Deutsch als Fremdsprache							284	80		19	383
Germanistik/Deutsch	106	673	127	78	244	125	263	230		17	1.863
Anglistik/Englisch	51		36	31	169	115	262	271		6	941
Romanistik/Französisch					35	46	47	110		3	241
Spanien- u. Lateinamerikastud.							114	146		5	265
Slawistik							49	38		1	88
Sprachwissenschaften	157	673	163	109	476	315	1.605	1.439		102	5.048
Rechtswissenschaft							2 *	130	1.246	61	1.439
Betriebswirtschaftslehre									391	12	403
Volkswirtschaftslehre									271		271
Wirtschaftswissenschaften								201			201
Soziologie/Sozialwissensch.			14	36	34	99	1	282	809	78	1.353
Gesundheitswissenschaften									207	21	228
Wirtsch.-u. Gesellsch. wiss.			14	36	34	99	1	483	1.678	111	2.456
Mathematik	63	719	51	57	76	49		7	102	13	1.137
Wirtschaftsmathematik									101	2	103
Naturwissenschaftl. Informatik								24	145	10	179
Bioinformatik u. Genomforschung									13 **		13
Mediengestaltung									27 **		27
Molekulare Biotechnologie									52	1	53
Physik			9	6	11	15		2	35	10	88
Chemie			11	10	25	20		7	78	20	171
Biochemie									57	3	60
Biologie			78	32	149	46		33	336	51	725
Umweltwissenschaften									62		62
Geographie								25		2	27
LB Naturwissenschaft/Technik	124										124
Naturwissenschaften	187	719	149	105	261	130		98	1.008	112	2.769
Kunst								54		6	60
Musik								19		2	21
LB Kunst/Musik	113										113
Kunst und Musik	113							73		8	194
Sportwissenschaft	109	15	24	20	73	86		29	113	13	482
Hochschule gesamt	921	1.552	428	368	1.017	889	2.000	3.502	6.154	602	17.442

* Zusatzstudiengang "Legum Magister"

** Bachelor

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.8 Studierende (Studienfälle) im Wintersemester 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester (ohne Promotion; einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 1 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluß- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Bele- gungen gesamt	davon in der Regelstu- dienzeit	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Evangelische Theologie	Mag. NF	4	3	5	2	3	1	3	1	1	3	3	1	13	43	23 53,5
	LA S I	12	6	12	8	7	16	15	4	9	1	6	6	30	132	76 57,6
	LA P HF	12	10	11	7	9	11	16	9	5	1	4		8	103	76 73,8
	LA P NF	18	3	12	6	20	4	9	3	26	5	6	6	6	124	72 58,1
Katholische Theologie	Mag. NF		1	2		1	1	1	2	1				2	11	9 81,8
	LA S I		4	5	3	7	1	3	2	7		5	1	15	53	23 43,4
	LA P HF		4	8	8	4	7	2	2	1	1	1	1	4	43	33 76,7
	LA P NF		2	7	3	4		12		4	1	4		1	38	28 73,7
Philosophie	Mag. HF	61	37	41	23	30	17	27	18	25	10	12	10	100	411	279 67,9
	Mag. NF	54	18	40	15	26	11	16	13	14	9	8	8	98	330	207 62,7
	LA S II	15	7	7	9	8	6	15	4	5	3	11	5	28	123	76 61,8
Geschichte	Mag. HF	71	28	50	22	37	14	29	18	29	19	22	11	190	540	298 55,2
	Mag. NF	86	35	42	27	43	23	33	31	34	22	31	17	223	647	354 54,7
	LA S II	56	17	20	17	13	10	31	10	34	16	31	8	121	384	208 54,2
	LA S I	20	4	8	9	10	3	3	5	9	1	6	2	21	101	57 56,4
Osteuropäische Studien	Mag. NF		8	8	5	7	1	10	5	8	3	6	6	16	83	52 62,7
Psychologie	Diplom	127	2	116		101	4	77	6	87	7	75	2	252	856	520 60,7
	Mag. NF	60		44	2	41	1	38	2	25	2	19	1	106	341	213 62,5
Pädagogik	Diplom	144	62	140	69	138	97	187	84	140	93	174	93	716	2.137	1.154 54,0
	Mag. NF	79	25	39	21	26	18	23	21	21	22	25	19	200	539	273 50,6
	LA S II	66	17	32	11	17	6	19	10	26	9	25	4	75	317	204 64,4
Interkult. Pädagogik	P.S I, S II	6	4	1	2	6	4	5	1	3	1		1	8	42	11 26,2
LB Gesellschaftslehre	LA P HF	68	20	39	11	28	7	16	12	20	10	9	2	20	262	189 72,1
Geisteswissenschaften	gesamt	959	317	689	280	586	263	590	263	534	239	483	204	2.253	7.660	4.435 57,9
Literaturwissenschaft	Mag. HF	56	27	46	20	28	16	23	15	20	10	20	19	110	410	251 61,2
	Mag. NF	59	32	43	17	16	17	18	11	16	9	13	20	90	361	229 63,4
Linguistik	Mag. HF	47	14	37	13	20	13	9	10	9	5	12	8	69	266	172 64,7
	Mag. NF	59	17	45	6	36	14	25	7	28	5	16	6	54	318	237 74,5
Klinische Linguistik	Mag. HF	30		28		24		23	1	15		15			136	121 89,0
Texttechnologie	Mag. NF	47	1	47	4	20									119	119 100,0
Latein	Mag. HF		3	2			1				1	2			9	6 66,7
	Mag. NF		2	4	3		1					1		6	17	10 58,8
	LA S II		6	11	3	5	3	9		3	5	9	1	37	92	40 43,5
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF	32	15	32	15	28	7	18	14	18	12	12	21	116	340	179 52,6
	Mag. NF	11	6	8	9	3	4	8	8	6	1	4	4	29	101	63 62,4
Germanistik/Deutsch	Mag. HF	70	13	37	26	34	14	22	9	23	12	11	9	109	389	248 63,8
	Mag. NF	50	21	34	24	19	19	25	12	20	9	20	13	80	346	224 64,7
	LA S II	80	21	56	18	38	18	38	12	49	19	45	17	140	551	330 59,9
	LA S I	50	12	17	11	21	19	24	4	23	4	18	7	45	255	154 60,4
	LA P HF	12	4	14	5	12	1	23	3	21	5	7	2	6	115	71 61,7
	LA P NF	139	57	113	20	100	25	100	33	96	20	42	12	94	851	554 65,1
Anglistik/Englisch	Mag. HF	64	17	33	25	28	32	22	13	28	14	20	4	68	368	262 71,2
	Mag. NF	64	22	34	18	35	22	19	14	23	14	16	6	95	382	251 65,7
	LA S II	95	28	39	11	39	17	39	15	32	19	29	13	88	464	315 67,9
	LA S I	21	7	7	1	4	3	6	2	3	3	8	4	19	88	49 55,7
	LA P HF	9	15	30											54	54 100,0
Romanistik/Französisch	Mag. HF	9	3	5	3	7	2	4	3	5			1	16	58	41 70,7
	Mag. NF	23	9	17	10	9	5	7	6	6	3	5	4	39	143	92 64,3
	LA S II	18	2	11	4	8	7	10	2	10	6	7	3	30	118	72 61,0
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF	24	12	22	7	12	11	14	6	9	3	4	4	28	156	117 75,0
	Mag. NF	33	13	22	9	11	14	10	8	10	7	6	7	46	196	130 66,3
Slawistik	Mag. HF		5	5	1		3	9	1	5	4	2	1	24	60	29 48,3
	Mag. NF		4	4	2		3		3	3	3	2	2	27	53	19 35,8
Sprachwissenschaften	gesamt	1.102	388	803	285	557	291	505	212	481	193	346	188	1.465	6.816	4.439 65,1
Rechtswissenschaft	Staatsex.	345	74	302	58	287	45	255	12	238	52	187	37	621	2.513	1.616 64,3
	Mag. NF	37	20	17	12	15	20	18	9	9		5	6	44	212	157 74,1
Legum Magister	Mag. HF	1		2	1	1		1							6	4 66,7
Rechtswissenschaft	gesamt	383	94	321	71	303	65	274	21	247	52	192	43	665	2.731	1.777 65,1

3.8 Studierende (Studienfälle) im Wintersemester 2001/2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester (ohne Promotion; einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 2 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschlußprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	177	61	155	62	118	36	118	49	98	39	74	17	229	1.233	874 70,9
Volkswirtschaftslehre	Diplom	161	78	99	63	69	38	38	16	19	6	11	3	54	655	581 88,7
Wirtschaftswissensch.	Mag. NF	50	18	33	14	21	15	18	12	16	6	17	9	85	314	197 62,7
Soziologie	Diplom	216	107	152	116	146	86	104	50	85	45	65	27	314	1.513	1.107 73,2
	Mag. NF	83	45	39	24	40	28	25	23	22	15	16	22	162	544	329 60,5
Sozialwissenschaft	LA S II	53	13	44	8	14	13	31	10	41	9	30	11	82	359	227 63,2
	LA S I	24	4	4	4	9	5	7	6	6	2	5	5	19	100	57 57,0
Gesundheitswissensch.	Diplom		56	1	67		50	2	39	2	25		22	65	329	124 37,7
Wirt.-u. Gesellsch. wiss.	gesamt	764	382	527	358	417	271	343	205	289	147	218	116	1.010	5.047	3.496 69,3
Mathematik	Diplom	69	24	48	15	25	8	19	6	19	3	10	4	90	340	233 68,5
	Mag. NF	9	1	1	1		2		1	2	3	1		4	25	17 68,0
	LA S II	43	9	26	13	28	5	26	7	29	13	39	7	77	322	186 57,8
	LA S I	39	8	15	8	19	8	11	3	10	6	16	7	38	188	108 57,4
	LA P HF	9	1	11	2	17	2	7	1	12	2	4	3	6	77	49 63,6
	LA P NF	144	61	115	21	95	24	116	36	107	22	45	11	95	892	576 64,6
Wirtschaftsmathematik	Diplom	68	17	30	9	27	3	20		11	3	10	6	49	253	185 73,1
Naturwiss. Informatik	Diplom	170	33	139	37	85	26	87	10	62	10	32	10	105	806	649 80,5
	Mag. NF	20	7	13	6	7	7	6		7			3	20	96	73 76,0
Bioinformatik u. Genomf.	B. S.	29													29	29 100,0
Mediengestaltung	B. A.	27		26		9									62	62 100,0
Molek. Biotechnologie	Diplom	32		28		37	3	19							119	119 100,0
Physik	Diplom	43	20	23	9	32	7	21	3	15	8	17	7	115	320	181 56,6
	Mag. NF	2	1			1	1	1		2	1			9	18	8 44,4
	LA S II	9	5	6	5	11	6	10		8	3	10	3	32	108	60 55,6
	LA S I	5	2	1	4	2	1	4	3	2	1	2	1	8	36	19 52,8
Chemie	Diplom	49	11	16	2	21	5	18	8	16	3	9	6	85	249	146 58,6
	Mag. NF	3	5	3	2	1			1	1				3	19	16 84,2
	LA S II	6	3	8	7	6	4	12	2	9	4	10	2	32	105	57 54,3
	LA S I	8	2	3	2	6		7		1				5	34	28 82,4
Biochemie	Diplom	33		27		30	3	15	1	17	2	11		7	146	126 86,3
Biologie	Diplom	76		62	1	69	1	81	5	74	7	74	3	165	618	376 60,8
	Mag. NF	15	7	7	5	4	1	2		2	1	3		22	69	43 62,3
	LA II	49	1	30		32	1	33	3	46	4	46	3	69	317	195 61,5
	LA S I	36	7	11	4	12	4	12	4	20	3	20	2	25	160	86 53,8
Umweltwissenschaften	Diplom	29		25	2	26	2	21		1					106	106 100,0
Geographie	Mag. NF		6	8	3	3	6	5	2	1	1		1	4	40	34 85,0
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	20	12	21	4	15	5	15	6	19	4	8	2	24	155	92 59,4
Naturwissenschaften	gesamt	1.042	243	703	162	620	135	568	102	493	104	367	81	1.089	5.709	3.859 67,6
Kunst	Mag. NF	15	5	4	10	5	4	4	1	1	2	4	3	10	68	49 72,1
Musik	Mag. NF	3	3		3	3	2	1	2	5				6	28	22 78,6
LB Kunst/Musik	LA P HF	22	12	17	9	11	8	20	4	12	1	9	3	20	148	99 66,9
Kunst und Musik	gesamt	40	20	21	22	19	14	25	7	18	3	13	6	36	244	170 69,7
Sportwissenschaft	Diplom	47		32		41		39	2	25	1	36	2	53	278	161 57,9
	Mag. NF	12	3	6	2	2	1	5	2	2	2		3	14	54	35 64,8
	LA S II	52	10	41	11	29	4	35	11	37	7	61	12	108	418	230 55,0
	LA S I	19	2	7	1	10	7	6	3	11	4	12	5	18	105	52 49,5
	LA P HF	24	10	20	1	20		23	5	19	3	8		12	145	98 67,6
	LA P NF	1	1	4		2	2	7		1	1	1		1	21	17 81,0
Sportwissenschaft	gesamt	155	26	110	15	104	14	115	23	95	18	118	22	206	1.021	593 58,1
Hochschule gesamt		4.445		3.174		2.606		2.420		2.157		1.737		6.724	29.228	18.769 64,2
			1.470		1.193		1.053		833		756		660			

Regelstudienzeit: Diplom = 9 Semester (Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie = 10 Semester, Sportwissenschaft = 8 Semester, Gesundheitswissenschaften = 4 Semester)

Jur. Staatsexamen = 9 Semester LA Sek. II = 9 Semester

Magister = 9 Semester LA Sek. I = 7 Semester

Legum Magister = 4 Semester LA Primarstufe = 7 Semester

Bachelor of Arts = 7 Semester Interkulturelle Pädagogik = 3 Semester

Bachelor of Science = 6 Semester

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

3.9 Studierende (Studienfälle) im Sommersemester 2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester (ohne Promotion; einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 1 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschlußprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach													Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.		abs.	in %
Evangelische Theologie	Mag. NF	5	2	3	4	2	4	1	3	1	1	3	3	14	46	25	54,3
	LA S I	7	8	7	10	3	6	10	12	4	7	1	5	31	111	51	45,9
	LA P HF	13	8	8	11	2	9	7	13	8	5	1	2	7	94	58	61,7
	LA P NF	9	17	4	10	6	19	3	9	2	12	1	6	10	108	68	63,0
Katholische Theologie	Mag. NF			1	2		1	1	1	1	1			2	10	7	70,0
	LA S I			4	5	4	5		2		7		3	14	44	18	40,9
	LA P HF			2	8	4	3	4	2		1	1	1	5	31	21	67,7
	LA P NF			2	6	3	4		11			1	1	1	29	15	51,7
Philosophie	Mag. HF	40	56	28	34	17	25	15	23	17	23	10	10	102	400	255	63,8
	Mag. NF	29	41	12	35	14	22	10	14	13	11	10	8	97	316	190	60,1
	LA S II	10	13	4	7	8	6	7	15	5	4	2	10	30	121	75	62,0
Geschichte	Mag. HF	26	54	27	45	20	32	13	28	16	26	17	20	186	510	261	51,2
	Mag. NF	46	68	32	35	25	36	22	33	26	29	21	27	213	613	323	52,7
	LA S II	23	46	13	20	14	10	9	31	10	30	14	28	119	367	176	48,0
	LA S I	15	12	4	7	8	11	2	3	5	8	1	5	22	103	59	57,3
Osteuropäische Studien	Mag. NF			8	8	4	5	1	10	5	8	3	7	18	77	41	53,2
Psychologie	Diplom		127	2	111	2	97	5	75	5	85	6	65	214	794	424	53,4
	Mag. NF		52	1	42	3	40	1	34	2	25	2	12	97	311	175	56,3
Pädagogik	Diplom	88	137	60	144	78	136	91	181	76	133	87	157	701	2.069	1.124	54,3
	Mag. NF	46	59	17	37	19	22	16	21	15	23	19	25	190	509	252	49,5
	LA S II	35	57	14	23	11	16	6	19	10	25	8	23	72	319	191	59,9
Interkult. Pädagogik	P.S.I, S.II	1	5	4	1	2	3	1	4	1	3	1		7	33	10	30,3
LB Gesellschaftslehre	LA P HF	23	60	19	38	9	28	6	16	11	7	6	6	18	247	183	74,1
Geisteswissenschaften	gesamt	416	822	276	643	258	540	231	560	233	474	215	424	2.170	7.262	4.002	55,1
Literaturwissenschaft	Mag. HF	25	46	25	42	13	24	11	23	15	19	10	19	110	382	224	58,6
	Mag. NF	42	52	27	39	16	13	16	18	10	14	8	13	85	353	233	66,0
Linguistik	Mag. HF	15	32	11	34	12	18	12	8	8	6	4	12	64	236	150	63,6
	Mag. NF	17	51	14	39	4	33	13	24	5	28	4	10	56	298	200	67,1
Klinische Linguistik	Mag. HF		28		27		23		23	1	15		8		125	102	81,6
Texttechnologie	Mag. NF		45	1	45	5	19								115	115	100,0
Latein	Mag. HF			2	1							1	2		6	3	50,0
	Mag. NF			2	2	2		1					1	6	14	7	50,0
	LA S II			7	11	2	6	2	8		3	4	7	32	82	36	43,9
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF	12	28	14	31	14	25	6	17	13	14	11	12	127	324	160	49,4
	Mag. NF	4	9	8	8	10	2	4	7	7	6		2	25	92	59	64,1
Germanistik/Deutsch	Mag. HF	37	57	15	37	29	35	13	22	9	24	12	9	104	403	254	63,0
	Mag. NF	29	40	27	31	20	18	14	24	12	18	9	18	82	342	215	62,9
	LA S II	39	65	16	52	19	35	22	41	11	48	18	37	137	540	300	55,6
	LA S I	29	35	13	16	6	21	13	20	4	21	3	14	40	235	133	56,6
	LA P HF	5	7	5	14	5	11	1	22	2	6	4	4	7	93	48	51,6
	LA P NF	49	144	55	115	20	100	23	98	30	54	11	27	84	810	506	62,5
Anglistik/Englisch	Mag. HF	35	54	16	31	24	27	31	23	11	24	13	21	66	376	252	67,0
	Mag. NF	25	47	15	30	16	32	16	17	15	21	12	14	94	354	213	60,2
	LA S II	35	76	21	36	12	35	16	41	14	31	19	25	83	444	286	64,4
	LA S I	10	11	8	8	3	2	2	6	1	2	3	4	19	79	44	55,7
	LA P HF	9	9	15	23										56	56	100,0
Romanistik/Französisch	Mag. HF	7	6	3	5	4	3	2	4	3	4			14	55	37	67,3
	Mag. NF	13	21	8	12	10	9	6	5	6	6	3	5	38	142	90	63,4
	LA S II	10	16	1	9	4	7	9	11	3	10	8	7	27	122	70	57,4
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF	18	23	11	20	3	12	10	13	7	9	3	3	24	156	117	75,0
	Mag. NF	16	28	11	19	9	8	14	10	8	8	7	6	50	194	123	63,4
Slawistik	Mag. HF		1	4	5			3	9	2	5	4	3	21	57	24	42,1
	Mag. NF			4	4	1		2		1	2	3	2	27	46	12	26,1
Sprachwissenschaften	gesamt	481	931	359	746	263	518	262	494	198	398	174	285	1.422	6.531	4.069	62,3
Rechtswissenschaft	Staatsex.	79	310	71	283	59	268	40	244	12	208	35	143	549	2.301	1.366	59,4
	Mag. NF	23	32	17	15	12	12	19	16	6	8		5	45	210	152	72,4
Legum Magister	Mag. HF	2	1		2	1			1						7	5	71,4
Rechtswissenschaft	gesamt	104	343	88	300	72	280	59	261	18	216	35	148	594	2.518	1.523	60,5

3.9 Studierende (Studienfälle) im Sommersemester 2002 nach angestrebtem Abschluß im 1. bis 13. und höherem Fachsemester (ohne Promotion; einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) - Teil 2 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Abschlußprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	78	164	59	153	64	115	36	119	47	86	36	58	214	1.229	835 67,9
Volkswirtschaftslehre	Diplom	139	125	66	80	53	55	28	30	14	18	5	10	53	676	590 87,3
Wirtschaftswissensch.	Mag. NF	27	37	16	29	14	20	15	18	12	16	6	16	89	315	188 59,7
Soziologie	Diplom	163	178	87	128	93	129	78	94	45	72	38	52	289	1.446	1.067 73,8
	Mag. NF	60	74	33	32	18	35	26	24	21	18	14	16	158	529	323 61,1
Sozialwissenschaft	LA S II	28	40	10	35	9	16	9	30	11	39	6	26	75	334	188 56,3
	LA S I	8	21	3	4	2	11	2	3	6	6	2	4	19	91	51 56,0
Gesundheitswissensch.	Dipl./M.A	55	1	59		60		39	1	28	2	23		79	347	115 33,1
Wirt.-u.Gesellsch. wiss.	gesamt	558	640	333	461	313	381	233	319	184	257	130	182	976	4.967	3.357 67,6
Mathematik	Diplom	29	59	21	47	9	24	9	18	6	18	2	10	85	337	222 65,9
	Mag. NF	4	7	1	1			1		1	2	3	1	4	25	15 60,0
	LA S II	13	34	6	24	7	26	5	25	7	29	14	34	61	285	147 51,6
	LA S I	23	24	7	15	6	19	6	8	3	7	6	13	32	169	100 59,2
	LA P HF	4	10	1	10	1	16	1	7	1	7		3	5	66	43 65,2
	LA P NF	50	142	59	118	21	96	23	113	31	54	13	28	88	836	509 60,9
Wirtschaftsmathematik	Diplom	18	54	16	27	6	26	3	16		9	3	10	43	231	166 71,9
Naturwiss. Informatik	Diplom	57	154	33	126	36	81	24	83	10	59	8	26	103	800	604 75,5
	Mag. NF	9	14	7	10	5	5	6	5		7			21	89	61 68,5
Bioinformatik u. Genomf.	B. S.		25												25	25 100,0
Mediengestaltung	B. A.		24	1	25		9								59	59 100,0
Molek. Biotechnologie	Diplom		29		30		36	3	18						116	116 100,0
Physik	Diplom	21	40	19	19	9	28	4	20	3	14	8	15	110	310	177 57,1
	Mag. NF	2	3	1			1		1		2	1		9	20	8 40,0
	LA S II	7	6	5	5	3	10	6	11		8	2	8	29	100	53 53,0
	LA S I	4	5	2	1	1	2		4	1	2	1	2	7	32	15 46,9
Chemie	Diplom	17	44	10	14	1	15	5	16	8	16	3	6	67	222	130 58,6
	Mag. NF		3	5	3	1	1			1	1			3	18	14 77,8
	LA S II	6	6	3	5	6	7	4	12	2	9	4	7	25	96	51 53,1
	LA S I	8	6	2	2	1	6		6		1			4	36	25 69,4
Biochemie	Diplom		29		26		24	3	11	1	17	2	7	6	126	94 74,6
Biologie	Diplom		72		60	2	68	2	81	5	72	7	62	145	576	362 62,8
	Mag. NF	8	11	7	6	5	4	1	2	0	2	1	2	20	69	44 63,8
	LA II	1	49	1	28	1	34	1	34	3	42	3	35	63	295	152 51,5
	LA S I	31	27	6	11	5	12	3	11	4	15	3	16	19	163	95 58,3
Umweltwissenschaften	Diplom		24		26	1	24	1	20		1				97	96 99,0
Geographie	Mag. NF		1	5	8	2	2	6	4	2	1	1		5	37	30 81,1
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	10	20	11	21	4	13	5	15	5	13	2	3	18	140	84 60,0
Naturwissenschaften	gesamt	322	922	229	668	133	589	122	541	94	408	87	288	972	5.375	3.497 65,1
Kunst	Mag. NF	7	11	4	3	10	5	4	4	1	1	2	4	8	64	49 76,6
Musik	Mag. NF	3	2	2		3	3	2	1	2	5			3	26	18 69,2
LB Kunst/Musik	LA P HF	9	23	10	17	7	11	8	18	4	7	1	6	20	141	85 60,3
Kunst und Musik	gesamt	19	36	16	20	20	19	14	23	7	13	3	10	31	231	152 65,8
Sportwissenschaft	Diplom		50	1	38		40		37	2	23	1	27	44	263	166 63,1
	Mag. NF	6	10	3	6	2	2		5	2	2	2		17	57	36 63,2
	LA S II	12	38	10	35	11	29	4	36	11	38	6	52	99	381	186 48,8
	LA S I	6	22	2	5		11	6	5	3	10	2	10	13	95	52 54,7
	LA P HF	11	25	9	20	1	20		23	4	10	2	7	8	140	86 61,4
	LA P NF	1	1	1	3		2	1	4					1	14	9 64,3
Sportwissenschaft	gesamt	36	146	26	107	14	104	11	110	22	83	13	96	182	950	535 56,3
Hochschule gesamt		1.936	3.840	1.327	2.945	1.073	2.431	932	2.308	756	1.849	657	1.433	6.347	27.834	17.135 61,6

Regelstudienzeit: Diplom = 9 Semester (Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie = 10 Semester, Sportwissenschaft = 8 Semester, Gesundheitswissenschaften = 4 Semester)

Jur. Staatsexamen = 9 Semester LA Sek. II = 9 Semester

Magister = 9 Semester LA Sek. I = 7 Semester

Legum Magister = 4 Semester LA Primarstufe = 7 Semester

Bachelor of Arts = 7 Semester Interkulturelle Pädagogik = 3 Semester

Bachelor of Science = 6 semester

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW

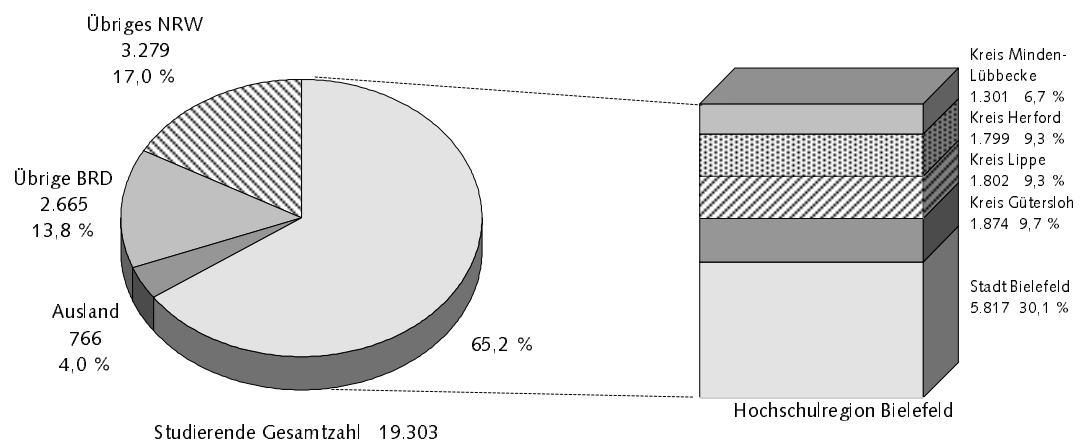
4.1 Regionale Herkunft der Studierenden und Studienanfänger aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im Wintersemester 2001/2002

Regionale Herkunft: Reg.-Bez. Detmold und Bundesländer	Studierende insgesamt						davon: Studienanfänger					
	männlich		weiblich		gesamt		männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Stadt Bielefeld	2.691	30,3	3.126	30,0	5.817	30,1	188	21,7	282	21,3	470	21,5
Kreis Gütersloh	833	9,4	1.041	10,0	1.874	9,7	78	9,0	125	9,4	203	9,3
Kreis Lippe	873	9,8	929	8,9	1.802	9,3	83	9,6	137	10,3	220	10,0
Kreis Herford	870	9,8	929	8,9	1.799	9,3	94	10,9	134	10,1	228	10,4
Kreis Minden-Lübbecke	593	6,7	708	6,8	1.301	6,7	68	7,9	94	7,1	162	7,4
Hochschulregion Bielefeld	5.860	65,9	6.733	64,7	12.593	65,2	511	59,0	772	58,3	1.283	58,6
Kreis Paderborn	165	1,9	250	2,4	415	2,1	17	2,0	30	2,3	47	2,1
Kreis Höxter	59	0,7	93	0,9	152	0,8	9	1,0	19	1,4	28	1,3
Nordrhein-Westfalen ges.	7.356	82,7	8.516	81,8	15.872	82,2	674	77,8	1.022	77,2	1.696	77,4
Niedersachsen	771	8,7	835	8,0	1.606	8,3	86	9,9	87	6,6	173	7,9
Hessen	90	1,0	100	1,0	190	1,0	14	1,6	11	0,8	25	1,1
Baden-Württemberg	82	0,9	99	1,0	181	0,9	7	0,8	7	0,5	14	0,6
Schleswig-Holstein	71	0,8	55	0,5	126	0,7	4	0,5	3	0,2	7	0,3
Bayern	38	0,4	63	0,6	101	0,5	2	0,2	4	0,3	6	0,3
Rheinland-Pfalz	51	0,6	42	0,4	93	0,5	1	0,1	3	0,2	4	0,2
Bremen	29	0,3	28	0,3	57	0,3	1	0,1	2	0,2	3	0,1
Hamburg	20	0,2	35	0,3	55	0,3	1	0,1			1	0,0
Sachsen-Anhalt	17	0,2	31	0,3	48	0,2	2	0,2			2	0,1
Berlin	23	0,3	24	0,2	47	0,2	2	0,2	4	0,3	6	0,3
Sachsen	13	0,1	29	0,3	42	0,2	2	0,2	7	0,5	9	0,4
Thüringen	12	0,1	28	0,3	40	0,2			3	0,2	3	0,1
Brandenburg	11	0,1	27	0,3	38	0,2	3	0,3	5	0,4	8	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	8	0,1	23	0,2	31	0,2			1	0,1	1	0,0
Saarland	7	0,1	3	0,0	10	0,1	1	0,1			1	0,0
außerhalb Bundesrepublik	294	3,3	472	4,5	766	4,0	66	7,6	165	12,5	231	10,5
Studierende gesamt	8.893	100	10.410	100	19.303	100	866	100	1.324	100	2.190	100

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

Anmerkung:

In dieser Tabelle sind sämtliche Studierenden der Universität Bielefeld nach ihrer regionalen Herkunft dargestellt. Die Auszählung erfolgte hier nach dem Heimatwohnsitz. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Studierenden, die ihren Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik angegeben haben, nicht identisch mit der Anzahl der ausländischen Studierenden an der Universität Bielefeld, da ein Teil der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit den Heimatwohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland hat.

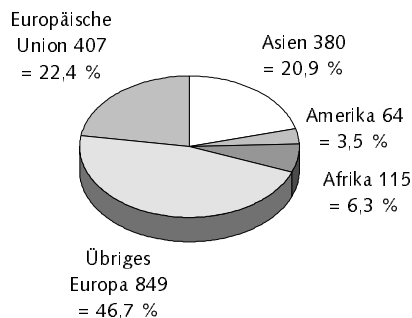


4.2 Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden an der Universität Bielefeld im Wintersemester 2001/2002

Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	männlich		weiblich		gesamt	
	abs.	dt.HZB	abs.	dt.HZB	abs.	in %
Griechenland	65	24	81	36	146	8,0
Spanien	23	10	49	10	72	4,0
Italien	16	8	33	15	49	2,7
Frankreich	10	2	27	1	37	2,0
Österreich	15	4	16	7	31	1,7
Großbritannien	9	5	16	6	25	1,4
Finnland	5	3	7	1	12	0,7
Niederlande	6	4	5	3	11	0,6
Portugal	5	4	4	1	9	0,5
Dänemark	1		4	1	5	0,3
Irland	3		1		4	0,2
Schweden			3		3	0,2
Belgien			2		2	0,1
Luxemburg			1	1	1	0,1
EU gesamt	158	64	249	82	407	22,4
Türkei	198	149	183	147	381	21,0
Polen	23	6	84	17	107	5,9
Russ. Föderation	20	4	69	4	89	4,9
Serbien u. Montenegro	22	17	19	18	41	2,3
Bulgarien	14	2	22	1	36	2,0
Ukraine	9	2	23	2	32	1,8
Kroatien	15	13	15	12	30	1,7
Rumänien	7	2	18	1	25	1,4
Bosnien-Herzegowina	13	12	8	6	21	1,2
Schweiz	6	1	9	1	15	0,8
Ungarn	3		9	2	12	0,7
Litauen	2	1	8	2	10	0,6
Mazedonien	9	8			9	0,5
Weißrußland	1		7		8	0,4
Lettland			6	1	6	0,3
Slowakische Republik	3		3		6	0,3
Slowenien	3	1	2	2	5	0,3
Tschechien			5		5	0,3
Moldawien	2	1	2		4	0,2
Estland	1		2		3	0,2
Malta	2	1			2	0,1
Albanien			1		1	0,1
Norwegen			1		1	0,1
Summe übriges Europa	353	220	496	216	849	46,7
Europa gesamt	511	284	745	298	1.256	69,1
Marokko	19	12	7	4	26	1,4
Kamerun	6		11		17	0,9
Ägypten	11		4		15	0,8
Nigeria	6		4	1	10	0,6
Tunesien	9	1	1		10	0,6
Elfenbeinküste	6		1		7	0,4
Sudan	2		3		5	0,3
Benin	3		1		4	0,2
Ghana	2		1		3	0,2
Madagaskar			3		3	0,2
Senegal	3				3	0,2
Kenia	2				2	0,1
Simbabwe			2		2	0,1
Togo	2				2	0,1
Algerien			1		1	0,1
Guinea	1				1	0,1
Kongo	1	1			1	0,1
Libyen	1				1	0,1
Mali			1		1	0,1
Südafrika			1		1	0,1
Afrika gesamt	74	14	41	5	115	6,3

Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	männlich		weiblich		gesamt	
	abs.	dt.HZB	abs.	dt.HZB	abs.	in %
USA	6		13	4	19	1,0
Chile	4	1	4	1	8	0,4
Brasilien	3	2	4	1	7	0,4
Argentinien	2	1	4	2	6	0,3
Mexiko	2		2		4	0,2
Peru			4		4	0,2
Kanada	2	2	1	1	3	0,2
Kolumbien	2		1		3	0,2
Honduras			2		2	0,1
Venezuela			2	1	2	0,1
Barbados			1		1	0,1
Costa Rica	1				1	0,1
Ecuador	1				1	0,1
Guatemala			1		1	0,1
Kuba			1		1	0,1
Panama	1				1	0,1
Amerika gesamt	24	6	40	10	64	3,5
China (Volksrepublik)	35		64	3	99	5,4
Korea (Südkorea)	42	2	47	4	89	4,9
Taiwan	19	1	30	1	49	2,7
Iran	12	6	9	2	21	1,2
Japan	7		11		18	1,0
Georgien	6	1	11	1	17	0,9
Vietnam	9	8	1		10	0,6
Indien	6	2	3	1	9	0,5
Mongolei	1		8	3	9	0,5
Armenien	2		6	1	8	0,4
Pakistan	7	2	1		8	0,4
Israel	3	1	3		6	0,3
Thailand			6	1	6	0,3
Indonesien	2		3	1	5	0,3
Palästina	4	1	1		5	0,3
Philippinen			5	1	5	0,3
Usbekistan			4		4	0,2
Syrien	3				3	0,2
Jordanien	1	1	1	1	2	0,1
Saudi-Arabien	2				2	0,1
Aserbaidshan			1		1	0,1
Hongkong	1				1	0,1
Libanon	1	1			1	0,1
Nepal	1	1			1	0,1
Oman	1				1	0,1
Asien gesamt	165	27	215	20	380	20,9
Neuseeland			1		1	0,1
Vanuatu			1	1	1	0,1
Ozeanien gesamt			2	1	2	0,1
Staatenlos	1	1			1	0,1
Gesamt	775	332	1.043	334	1.818	100,0

Ausländische Studierende - Gesamtzahl 1.818



dt.HZB = davon mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

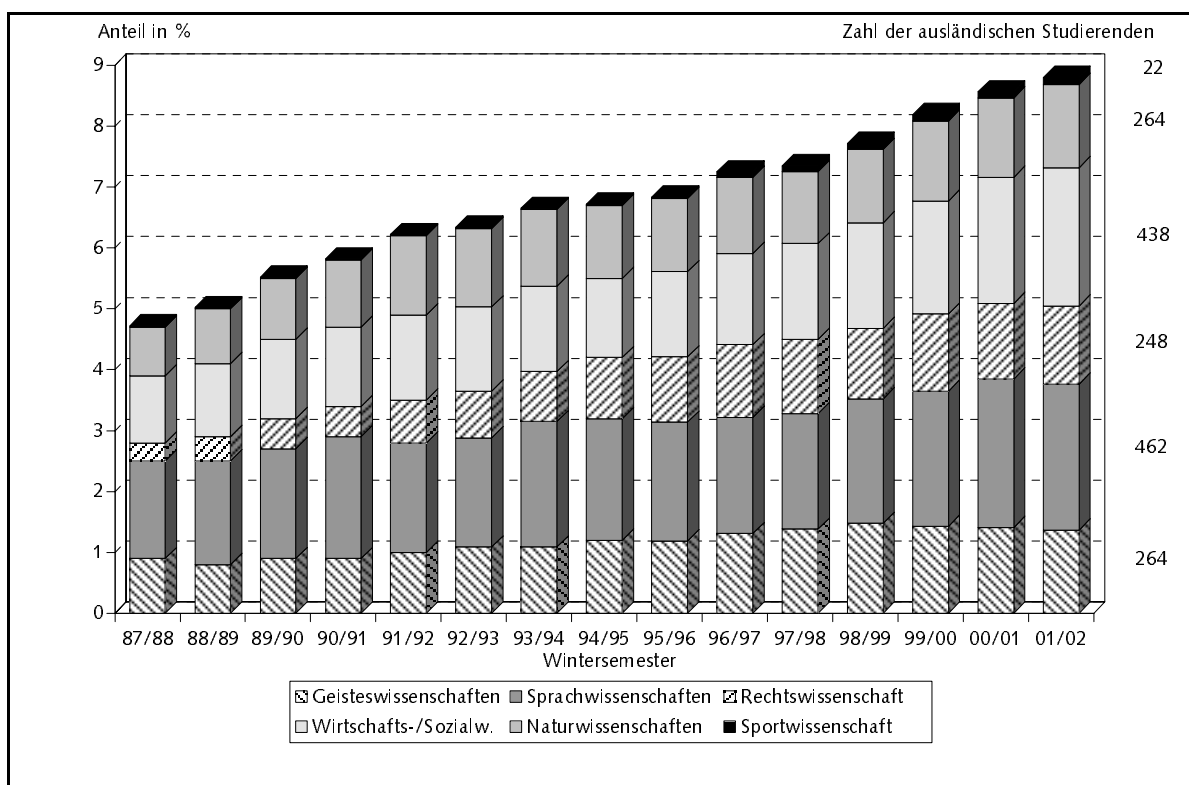
4.3 Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl aller Studierenden in der Fakultät im WS 2001/2002

Ausländische Studierende nach Fakultäten und Deutschkurs für Ausländer	männlich		weiblich		gesamt		Anteil in % an allen Studierenden
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Linguistik/Literaturwissenschaft	95	12,3	367	35,2	462	25,4	15,3
Rechtswissenschaft	129	16,6	119	11,4	248	13,6	9,3
Wirtschaftswissenschaften	135	17,4	95	9,1	230	12,7	11,5
Soziologie	74	9,5	81	7,8	155	8,5	9,4
Pädagogik	27	3,5	98	9,4	125	6,9	4,8
Biologie	34	4,4	37	3,5	71	3,9	6,4
Geschichte/Philosophie	41	5,3	34	3,3	75	4,1	6,1
Psychologie/Sportwissenschaft	43	5,5	32	3,1	75	4,1	4,8
Technische Fakultät	56	7,2	33	3,2	89	4,9	9,1
Gesundheitswissenschaften	18	2,3	35	3,4	53	2,9	14,1
Chemie	28	3,6	15	1,4	43	2,4	8,1
Mathematik	24	3,1	13	1,2	37	2,0	5,2
Physik	19	2,5	5	0,5	24	1,3	6,5
Theol./Geographie/Kunst/Musik	3	0,4	8	0,8	11	0,6	2,3
Fakultäten gesamt	726	93,7	972	93,2	1.698	93,4	8,8
Deutschkurs für Ausländer	49	6,3	71	6,8	120	6,6	0,6 *
Hochschule gesamt	775	100,0	1043	100,0	1.818	100,0	9,4 *

* Diese Prozentanteile beziehen sich auf die Gesamtzahl aller Studierenden (19.303) zuzüglich der Teilnehmer am Deutschkurs für Ausländer (120) - insgesamt 19.423

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

4.4 Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen (ohne Deutschkurs)



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

5.1 Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörer

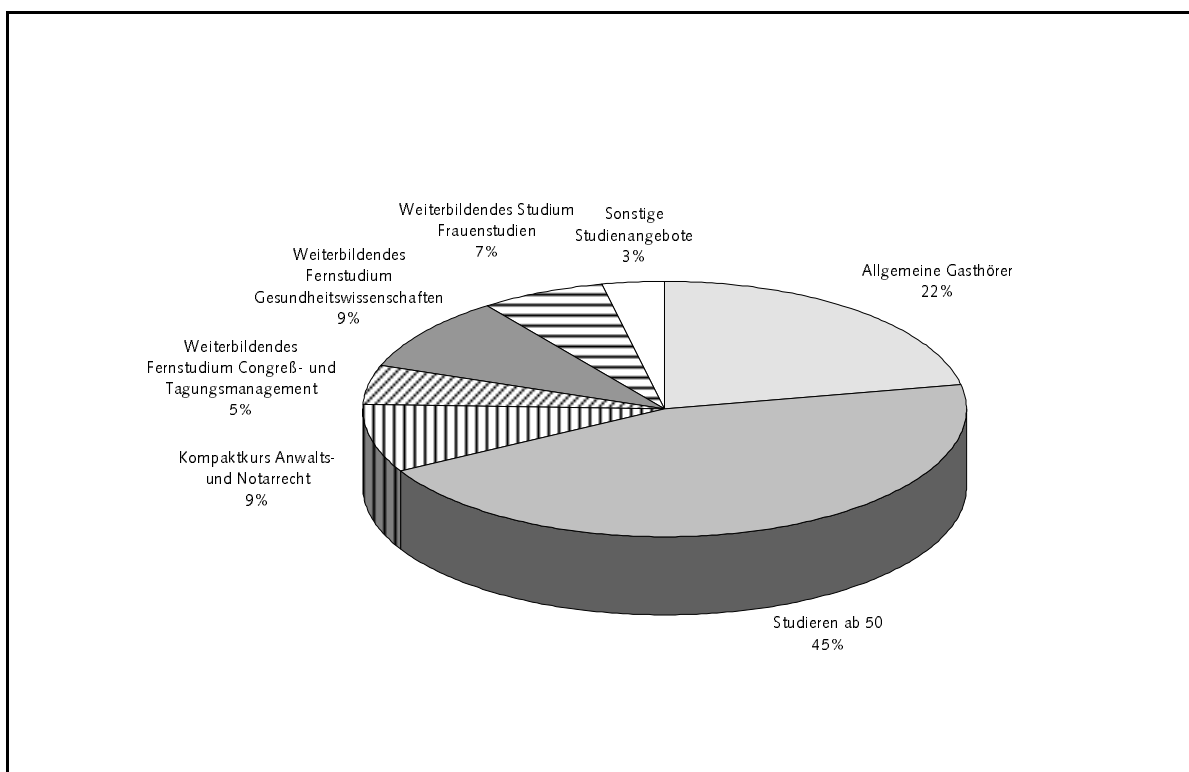
Studienangebote	WS 1998/99			WS 1999/2000			WS 2000/2001			WS 2001/2002		
	m	w	gesamt	m	w	gesamt	m	w	gesamt	m	w	gesamt
Weiterbildender Studiengang M.S. Epidemiologie										10	13	23
Weiterbildender Studiengang Umweltwissenschaften		1	1	6	3	9	1		1			
Weiterbildendes Studium Frauenstudien		121	121		103	103		104	104		108	108
Kontaktstudium in Management und Gesundheitswissenschaften *) ***)	20	5	25	20	5	25						
Personalentwicklung und betriebliche Bildung (PEBB) *)	7	1	8	5	5	10				2	6	8
Leitung und Führungskompetenzen in der sozialen Arbeit *)	14	6	20	8	9	17	8	8	16	4	6	10
Weiterbildendes Fernstudium Gesundheitswissenschaften	29	66	95	50	88	138	52	83	135	71	83	154
Weiterbildendes Fernstudium Congreß- und Tagungsmanagement *)	16	6	22	14	23	37	16	44	60	18	65	83
Kompaktkurs Anwalts- und Notarrecht	127	101	228 **)	21	19	40 **)	103	87	190 **)	61	82	143
Examinierkurs: Europäisches Unter- nehmens- und Wirtschaftsrecht	25	21	46 **)	21	19	40 **)	18	17	35 **)	7	8	15 **)
Studieren ab 50	242	333	575	290	430	720	296	395	691	331	406	737
Allgemeine Gasthörer	109	210	319	114	180	294	81	143	224	152	208	360
Gasthörer gesamt	589	871	1.460	549	884	1.433	575	881	1.456	656	985	1.641

*) Durchführung durch das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Bielefeld e. V. (ZWW e. V.)

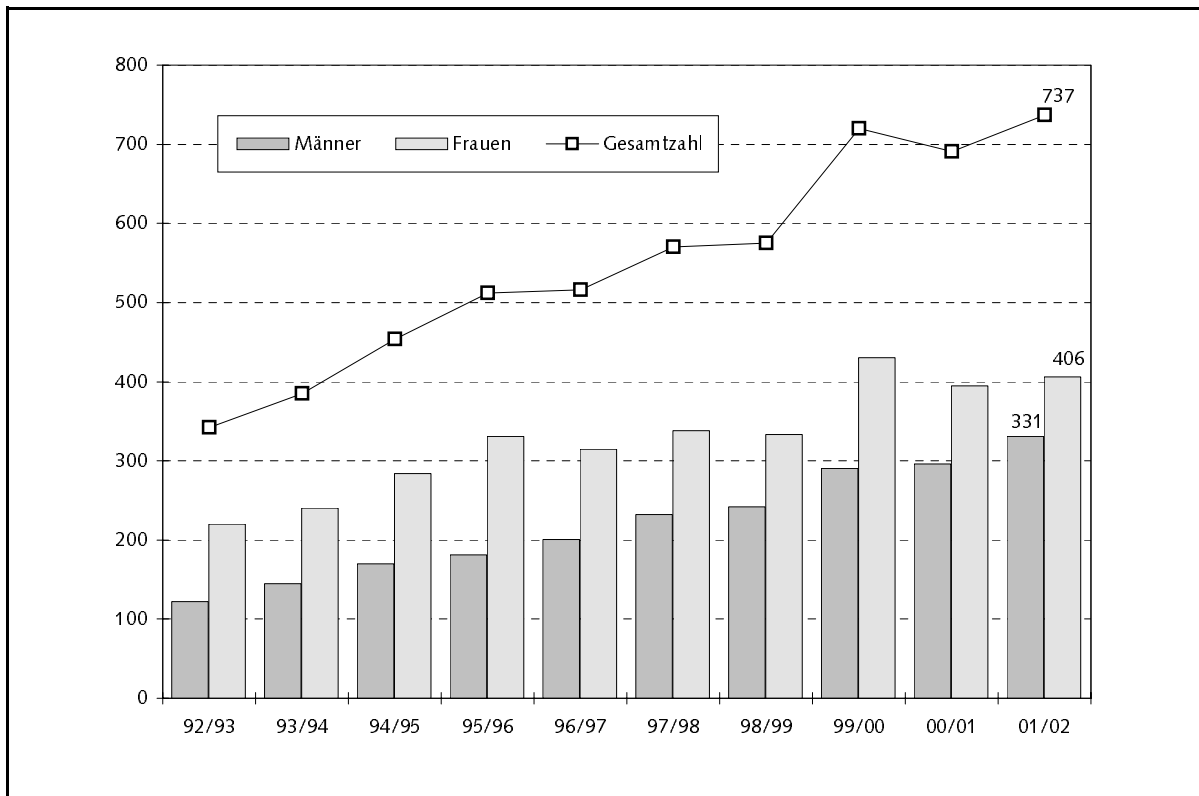
**) Gasthörerzahl aus dem Sommersemester

***) wird nicht mehr angeboten

Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld, Fakultät für Rechtswissenschaft, ZWW e. V.

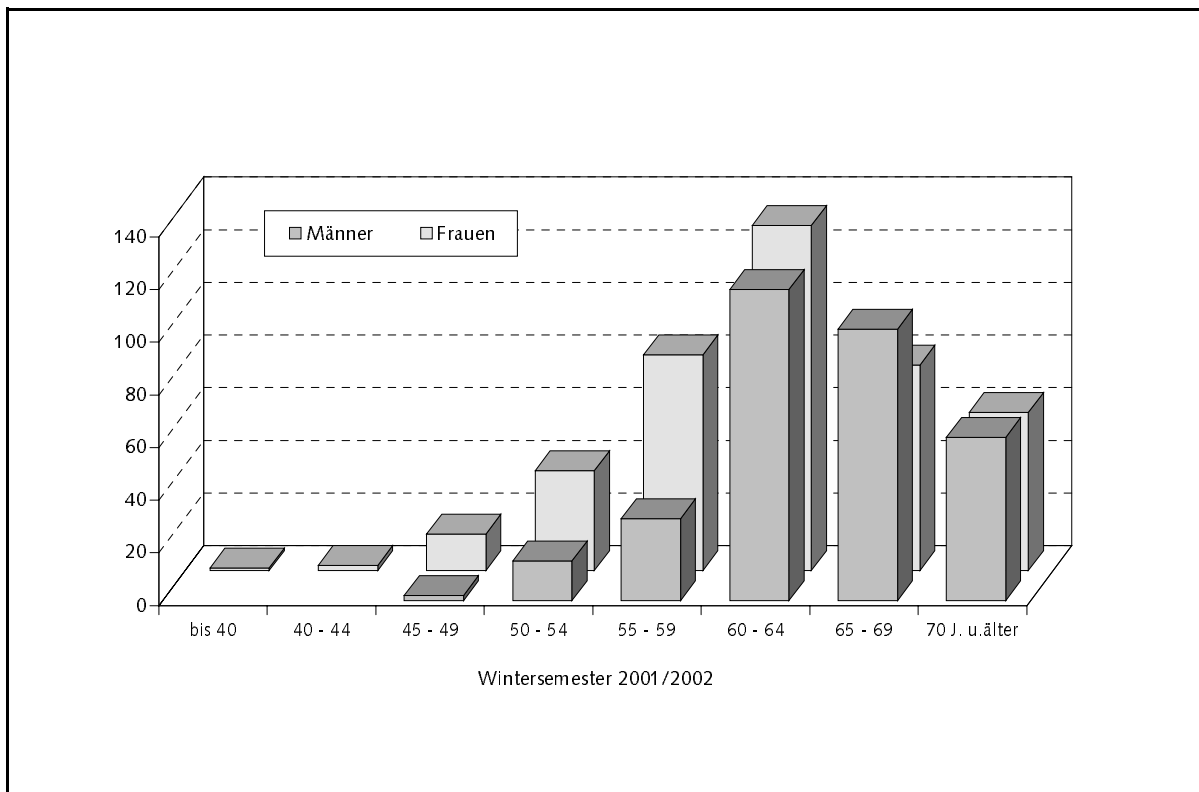


5.2 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50



Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld

5.3 Altersverteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von STUDIEREN AB 50



Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld

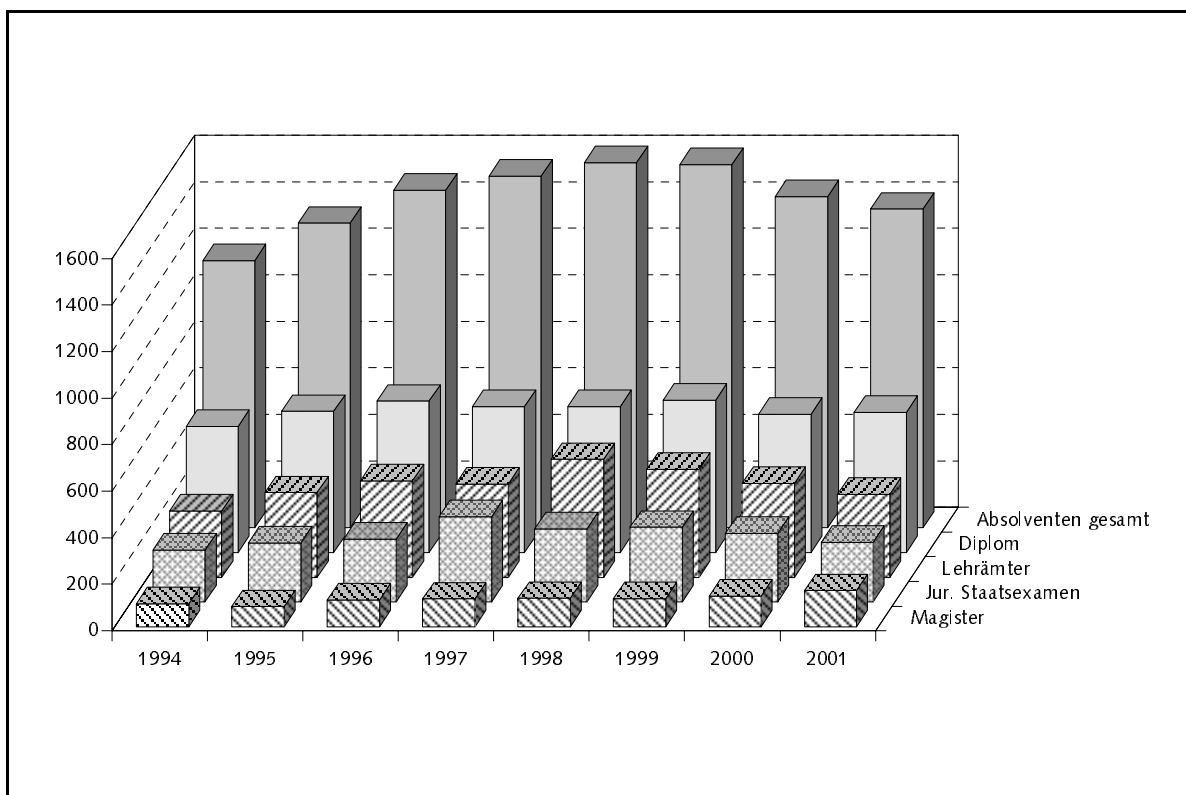
6.1 Absolventen in den Prüfungsjahren 1996 bis 2001

Abschlußart	Zahl der Absolventen in den Prüfungsjahren											
	1996		1997		1998		1999		2000		2001	
	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.
Diplom	651	289	628	234	628	283	655	332	595	314	603	276
Juristisches Staatsexamen	271	137	366	173	314	144	321	165	295	153	257	130
Magister	119	82	121	84	125	82	121	101	131	97	155	114
Diplom/Staatsex./Magister	1.041	508	1.115	491	1.067	509	1.097	598	1.021	564	1.015	520
LA Sekundarstufe II	10	5	6	2	4	1	3	1			4	
LA Sekundarstufe II / I	129	71	141	73	158	83	159	88	142	83	137	74
LA Sekundarstufe I	48	24	33	24	39	21	31	12	45	26	41	26
LA Primarstufe	227	202	220	197	306	260	271	249	217	185	174	144
Lehramt gesamt	414	302	400	296	507	365	464	350	404	294	356	244
Absolventen gesamt	1.455	810	1.515	787	1.574	874	1.561	948	1.425	858	1.371	764
Habilitation	19	2	24	2	26	4	21	4	21	5	31	10
Promotion	193	59	194	56	198	77	208	75	202	65	230	74

Ein Prüfungsjahr umfasst den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 1996 = 01.10.95 - 30.09.96). Bei Habilitationen entspricht das Prüfungsjahr dem Kalenderjahr.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

6.2 Absolventen nach Abschlüssen



Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

6.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 1996 bis 2001 - Teil 1 -

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	1996		1997		1998		1999		2000		2001	
		gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.
Evangelische Theologie	LA Sek. I/II	14	9	10	6	19	13	11	9	14	8	18	12
	LA Primarstufe	38	33	39	38	42	33	44	40	45	43	32	29
Katholische Theologie	Promotion									1			
	LA Sek. I	2	1	3	3	7	3	5	3	5	3	6	5
	LA Primarstufe	15	14	11	11	19	16	19	16	13	12	19	19
Philosophie	Habilitation	1				1						1	
	Promotion	1		2		3		3	1	1		2	
	Magister HF	2		4	2	4		4	2	3	2	4	2
	LA Sek. II	2	1	1		4	1	2	1	10	6	8	3
Geschichte	Habilitation	3		4		2	1	5	1	1		2	
	Promotion	14	3	8	4	4	3	13	4	18	7	10	1
	Magister HF	25	11	25	12	19	8	19	13	22	8	24	11
	LA Sek. II/I	31	15	30	11	25	7	37	16	35	17	27	10
	LA Sek. I	3		2	1	5	2	9	2	4	3	2	
Psychologie	Habilitation	1		2		2		2		2			
	Promotion	16	7	4	1	8	2	6	3	6	3	6	4
	Diplom	71	51	73	45	94	63	73	49	70	48	60	37
Pädagogik	Habilitation	3	1	1	1	1		2		3	1	2	2
	Promotion	10	4	6	3	9	5	10	7	10	5	7	2
	Diplom	52	40	57	44	72	55	105	83	130	108	119	91
	LA Sek. II	13	7	14	9	18	8	12	8	9	7	17	10
Interkulturelle Pädagogik	P, S I, S II	1		1		2	2					2	2
LB Gesellschaftslehre	LA Primarstufe	42	39	58	51	92	81	60	58	70	64	43	34
Geisteswissenschaften	gesamt	360	236	355	242	452	303	441	316	472	345	411	274
Literaturwissenschaft	Habilitation							1	1				
	Promotion	4	3	12	3	4	3	1	1	1	1	4	1
	Magister HF	14	10	12	6	20	16	12	8	15	9	11	6
Linguistik	Habilitation	1		2		3		1	1			2	1
	Promotion	3	2	7	4	4	4	5	3	9	6	7	4
	Magister HF	13	11	18	13	17	12	27	22	22	19	35	31
Klinische Linguistik	Magister HF											15	14
Latein	Habilitation					1							
	Promotion							1					
	Magister HF	1	1	1						1			
	LA Sek. II	5	3	4	3	9	5	11	8	4	3	16	8
Deutsch als Fremdspr.	Promotion	3	2			2	2	2	1	2	2	1	1
	Magister HF	30	25	25	22	24	19	27	26	27	24	15	11
Germanistik/Deutsch	Promotion	2	1	1		2	2	3	2	3	1	2	2
	Magister HF	14	11	16	14	12	9	10	10	13	11	25	19
	LA Sek. II/I	39	31	40	23	33	25	65	44	49	35	34	21
	LA Sek. I	11	7	13	8	17	10	15	11	15	10	13	11
	LA Primarstufe	222	198	219	196	306	260	271	249	217	185	174	144
Anglistik/Englisch	Magister HF	8	6	9	8	10	8	6	6	14	11	7	6
	LA Sek. II/I	20	14	34	24	38	26	29	24	34	23	39	24
	LA Sek. I	2	1	3	3	3	1			4	3	5	4
Romanistik	Habilitation					1	1						
	Promotion							1	1			2	
	Romanistik: Magister HF	1	1	2	2	7	5	5	5	6	5	7	6
	Spanien- u. La- teinamerikastu- dien: M - HF	5	3	4	3	3	3	3	2	5	5	4	4
	Französisch: LA Sek. II	9	8	14	13	12	9	7	5	5	2	14	12
Slawistik	Promotion							2	2				
	Magister HF	3	3	3	1	6	2	4	4	2	2	4	3
Sprachwissenschaften	gesamt	410	341	439	346	534	422	509	436	448	357	436	333
Rechtswissenschaft	Habilitation			1		3		1					
	Promotion	16	2	20	4	29	12	27	12	23	7	31	15
	Staatsexamen	271	137	366	173	314	144	321	165	295	153	257	130
	Legum Magister	3		2	1	3	3	4	3	1	1	4	1
Rechtswissenschaft	gesamt	290	139	389	178	349	159	353	180	319	161	292	146

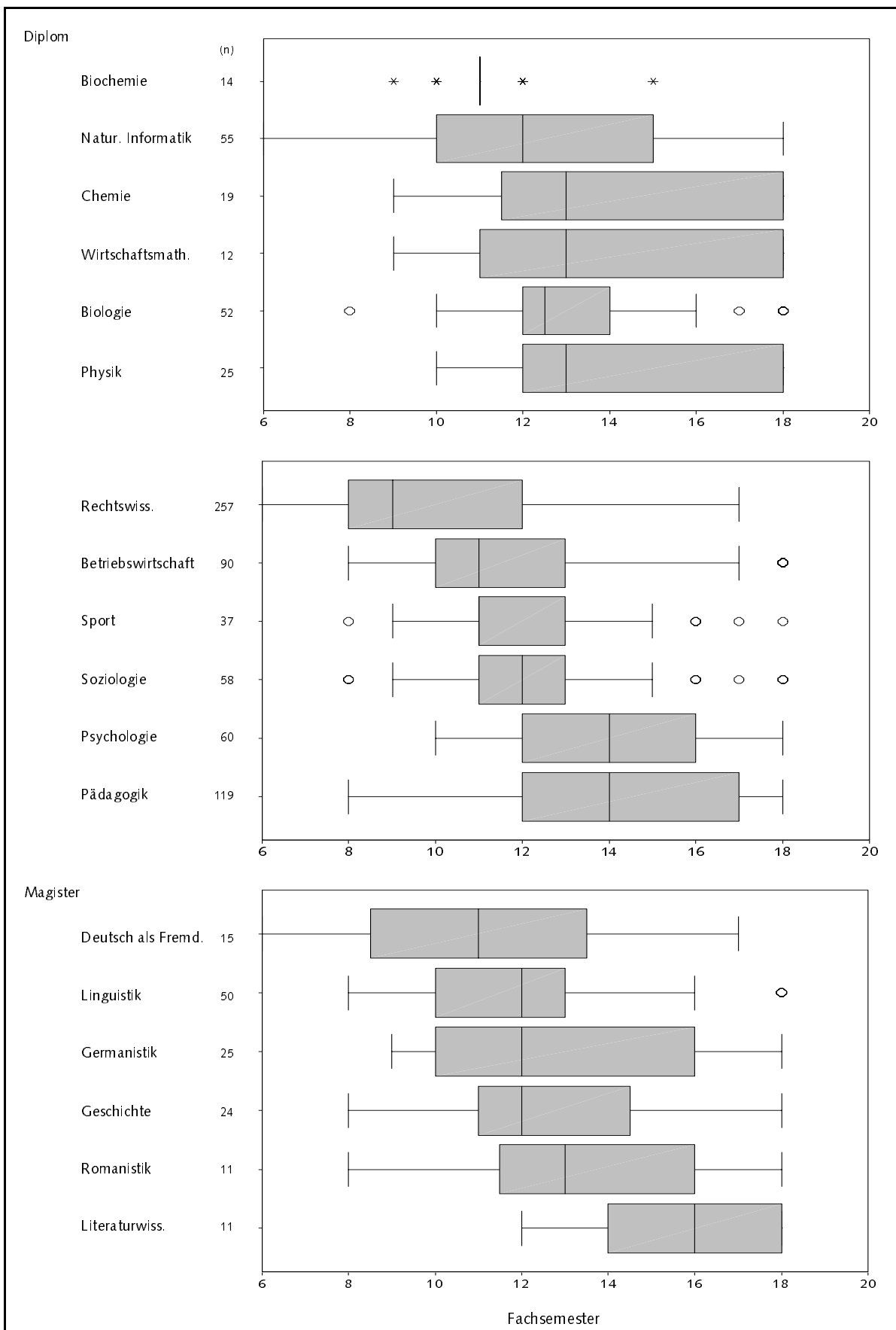
6.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 1996 bis 2001 - Teil 2 -

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	1996		1997		1998		1999		2000		2001	
		gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.	gesamt	weibl.
Wirtschafts- wissenschaften	Habilitation			1		1				1		1	
	Promotion	5	1	3		6	3	12	4	7		11	2
	Diplom-BWL	150	53	127	30	105	32	119	42	92	33	90	26
	Diplom-VWL	9	3	11	5	13	6	12	3	13	4	10	
Soziologie/Sozial- wissenschaften	LA Sek. II			1									
	Habilitation			3		4	1			1	1	6	4
	Promotion	25	12	16	3	21	8	22	4	17	6	24	10
	Diplom	47	29	48	22	64	28	84	41	67	35	58	27
	LA Sek. II/I	19	12	22	7	27	11	28	9	18	8	17	8
Gesundheitswissensch.	LA Sek. I	6		2	2	6	3	5	1	6	1	9	6
	Habilitation	1		1	1	1		1		2	1	1	
	Promotion	6	1	2	1	11	4	8	4	8	4	13	5
Wirtsch.u. Gesellschaftsw.	Diplom	23	15	27	16	37	25	34	22	37	19	42	27
	gesamt	291	126	264	87	296	121	325	130	269	112	282	115
Biologie	Habilitation	2	1	1		1	1	2		4	2	5	1
	Promotion	26	11	26	13	23	10	25	12	23	9	29	13
	Diplom	104	60	81	38	63	29	81	50	50	26	52	23
	LA Sek. II/I	41	23	34	20	45	22	42	24	35	22	29	18
	LA Sek. I	13	8	11	10	15	9	5	2	14	10	13	11
Chemie	Habilitation	2		1						2		4	2
	Promotion	28	3	27	9	38	12	26	8	40	6	28	2
	Diplom	57	11	57	12	42	11	28	11	23	5	19	4
	LA Sek. II/I	15	6	17	7	15	8	16	5	16	5	8	4
	LA Sek. I	4	2	3	2	5	2	1				6	5
Biochemie	Diplom					2	2	4	2	6	1	14	10
Physik	Habilitation	1		3				1		1		3	
	Promotion	15		20	3	13		12	1	11	1	21	2
	Diplom	30		36	2	31	5	23		17	7	25	
	LA Sek. II/I	10	1	8	1	10	3	5	1	12	6	10	3
	LA Sek. I	4	1					6	1	5	2	4	
Mathematik	Habilitation	3		1		4		3		3		2	
	Promotion	8	3	14	1	10	2	13	1	8	1	7	3
	Diplom	23	8	13	3	17	5	18	5	19	3	10	5
	LA Sek. II/I	30	13	32	11	41	22	36	18	32	16	28	11
	LA Sek. I	12	4	7	5	8	7	10	4	23	12	15	6
	LA Primarstufe	222	198	219	196	306	260	271	249	218	186	174	144
Wirtschaftsmathematik	Diplom	21	5	16	3	25	9	13	7	15	4	12	4
Naturwiss. Informatik	Habilitation			2		1		1				1	
	Promotion	6	2	14	4	4	1	9	3	7	3	14	4
	Diplom	47	7	62	7	45	3	41	9	31	4	55	6
Biotechnologie	Habilitation									1			
	Promotion	3	1	3	1	6	3	6	1	2	1	8	2
	Diplom *	5	3	5	3	8	3	3	2	2	1	6	4
LB Naturwiss./Technik	LA Primarstufe	56	49	54	47	62	53	78	72	33	25	35	30
Geographie	Habilitation	1											
	Promotion					1	1			1		2	1
Naturwissenschaften	gesamt	784	417	762	395	833	480	776	486	652	357	633	314
Kunst	LA Sek. I u. II/I	4	3			1		1	1	1	1	1	
	LA Primarstufe	1	1										
Musik	Promotion			2									
	LA Sek. I u. II/I	8	5	1	1	5	2	1	1	3	1	1	1
	LA Primarstufe	2	2										
LB Kunst u. Musik	LA Primarstufe	22	22	34	32	57	49	39	36	24	20	28	20
Kunst, Musik	gesamt	37	33	37	33	63	51	41	38	28	22	30	21
Sportwissenschaft	Habilitation			1				1	1			1	
	Promotion	2	1	7	2			1		4	2	1	
	Diplom	15	7	20	7	18	10	20	8	25	17	37	16
	LA Sek. II/I	32	13	37	20	41	14	31	10	24	15	36	14
	LA Sek. I	6	2	7	3	12	8	13	4	15	7	10	5
	LA Primarstufe	48	40	24	18	43	36	42	36	42	30	30	22
Sportwissenschaft	gesamt	103	63	96	50	114	68	108	59	110	71	115	57
Hochschule	gesamt	2.275	1.355	2.342	1.331	2.641	1.604	2.553	1.645	2.298	1.425	2.199	1.260

* Die hier ausgewiesenen Absolventen sind Studierende der Fakultäten Biologie oder Chemie, die im Bereich der Biotechnik eine biologische bzw. chemische Diplomarbeit angefertigt haben. Sie sind daher auch in den Absolventenzahlen bei den Fächern Biologie bzw. Chemie enthalten, aber nicht in der Gesamtsumme.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen - Bielefeld / Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Hamm

7.2 Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventen in ausgewählten Diplom- und Magisterstudiengängen (n>10) im Prüfungsjahr 2001 - Boxplots -



Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld

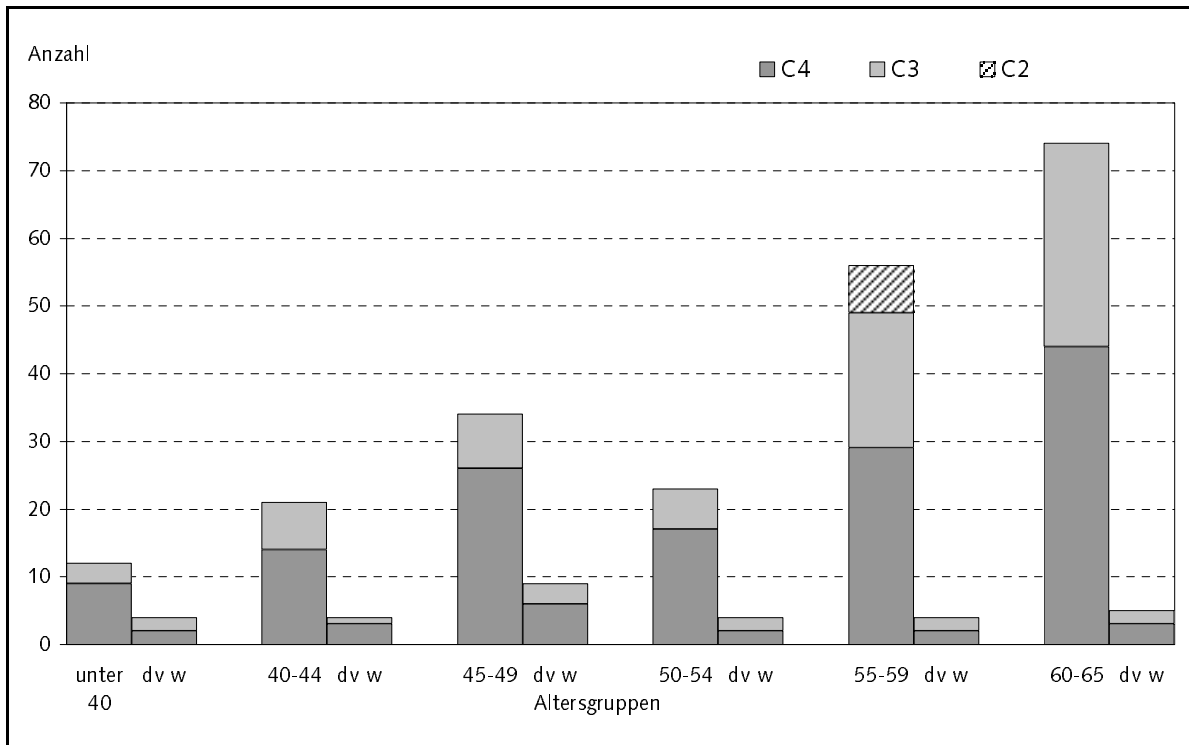
8.1 Entwicklung der Personalstellen der Universität (ohne Laborschule und Oberstufenkolleg)

	1981	1985	1990*	1995*	1999*	2000*	2001*	2002*
Wissenschaftliches Personal								
Professoren								
C 4	165	165	173	175	167	165	160	159
C 3	75	79	89	87	90	89	91	89
C 2		12	10	10	8	8	7	7
Professoren gesamt	240	256	272	272	265	262	258	255
Übriges wiss. Personal								
Hochschuldoz./Oberass./C 2 a. Z.	77	60	48	54	46	45	49	53
Wiss. Assistent C 1 / H 1	268	165	149	154	163	164	162	159
Wiss. Mitarb. auf Dauer	155	117	126	130	130	129	128	127
Wiss. Mitarb. auf Zeit	33	111	109	105	112	111	117	123
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	27	67	68	65	66	66	66	66
Übriges wiss. Personal gesamt	560	520	500	508	517	515	522	528
Wissenschaftl. Personal gesamt	800	776	772	780	782	777	780	783
Nichtwissenschaftliches Personal								
Beamte	136	151	163	162	159	154	154	154
Angestellte	641	624	614	601	588	584	585	586
Arbeiter	132	123	123	116	116	112	105	97
Nichtwissensch. Personal gesamt	909	898	900	879	863	850	844	837
Personal gesamt	1.709	1.674	1.672	1.659	1.645	1.627	1.624	1.620
Auszubildende/Praktikanten	54	74	83	65	65	65	68	68

* einschl. der Stellen aus Hochschulsonderprogrammen des MSWF NRW

Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2 Altersstruktur der Professorinnen und Professoren



Quelle: Stellenverwaltungssystem der Universität Bielefeld (SVA)

8.3 Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten

Fakultäten/ Einrichtungen	Stel- len ges.	z. Zt. vakante Stellen	Freiwerden von Professuren C2 ... C4 (davon planmäßig wieder zu besetzende Professorenstellen)												Gesamt
			2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012		
Biologie	20	4 20%		1 (1)	3 (2)	3 (3)		1 (1)	1 (1)	1		1 (1)		11 (9)	
Chemie	14	1 7%	1 (1)	2 (2)	2 (2)			1		1 (1)		1 (1)		8 (7)	
Geschichte	15	4 27%					1 (1)		1 (1)	1	1 (1)		1 (1)	5 (4)	
Philosophie	5						1 (1)	1			2 (2)			4 (3)	
Ling. u. Lit.	28	6 21%	2 (2)	1		2 (2)	4 (4)	2 (2)	2 (1)	3 (2)	1 (1)			17 (14)	
Mathematik	26	1 4%	1 (1)	4 (3)	2 (2)	3 (2)	2 (1)		2 (1)	1 (1)	2 (2)	1 (1)		18 (14)	
Pädagogik	14	1 7%	1 (1)			2 (2)	1		3 (2)	1 (1)	2 (2)			10 (8)	
Physik	19	3 16%	2 (2)	2 (2)	1	1 (1)	2 (1)	1 (1)	1			1 (1)		11 (8)	
Psychologie	15	2 13%				2 (2)	3 (3)	1 (1)	2 (1)					8 (7)	
Sport	5					1 (1)			1 (1)				2 (2)	4 (4)	
Technische Fak.	11	1 9%				1 (1)								1 (1)	
Rechtswissenschaft	21	6 29%			1 (1)				1 (1)				1 (1)	3 (3)	
Soziologie	22	3 14%	1 (1)	1		2 (2)	2 (2)		2 (1)		1		2 (2)	11 (8)	
TGKM	7			1		1 (1)		1 (1)	1 (1)	1 (1)				5 (4)	
Wirtschaftswiss.	16		2 (2)			1	1 (1)	1 (1)	3 (3)					8 (7)	
Gesundheitswiss.	7								1 (1)	1 (1)				2 (2)	
Zentrale Einricht.	8				1	1 (1)	1 (1)		1	1 (1)				5 (3)	
Gesamt	253	32 13%	10 (10)	12 (8)	10 (7)	20 (18)	18 (15)	9 (7)	22 (15)	11 (8)	9 (8)	4 (4)	6 (6)	131 (106)	

Anmerkung: Die Differenz zwischen freiwerdenden und planmäßig zu besetzenden Stellen (=25) ist zurückzuführen auf

- kw-Vermerke im Rahmen des "Qualitätspaktes" (7)
- Hochschulinterne ku-Vermerke im Rahmen des "Qualitätspaktes" (8)
- Umwandlung von C2-Prof.Stellen in C2-Hochschuldozentenstellen (7)
- "Fiebig"-Rückumwandlungen (2)
- Ablösung Stiftungsprofessur (1)

Quelle: Stellenverwaltungssystem der Universität Bielefeld (SVA), Stand: 15.05.2002

8.4 Personalstellen im Jahr 2002 nach Stellenarten (Stellensoll)

Stellenarten Fakultäten/Fächer Einrichtungen (Stand: 2.4.2002)	Prof. C 4	Prof. C 3 C 2 aL	C2 Doz C2 OAss C1 Ass Ang.aZ	AkRäte STR i.H. AbgBea Ang.aD	Wissenschaftl. Personal Stellen gesamt		Nichtwissensch. Personal *) Stellen gesamt		Stellen gesamt
					abs.	in %	abs.	in %	
Biologie	11	9	31	17	68	8,7	63,5	7,6	131,5
Chemie	8	5	34,0	14	61,0	7,8	57	6,8	118
Geschichtswissenschaft	9	6	11	4	30	3,8	11,33	1,4	41,33
Philosophie	4	1	4,5	1,5	11,0	1,4	3	0,4	14
Linguistik u.Literaturwissenschaft	17	11	24,5	34	86,5	11,0	22,5	2,7	109
Mathematik	13	12	22	9	56	7,2	14,25	1,7	70,25
Pädagogik	8	6	15,5	13	42,5	5,4	13,5	1,6	56
Physik	9	10	21	7,5	47,5	6,1	40	4,8	87,5
Psychologie	9	6	23	5	43	5,5	19	2,3	62
Sportwissenschaft	4	1	8	8,5	21,5	2,7	14	1,7	35,5
Rechtswissenschaft	16	5	31	3	55	7,0	18,75	2,2	73,75
Soziologie	13	9	27	9	58,0	7,4	24	2,9	82
Gesundheitswissenschaften	6	1	9	2	18	2,3	7,75	0,9	25,75
Technische Fakultät	9	2	16	9	36	4,6	20	2,4	56
TGKM/Evang.Theologie	2	1	1	1	5	0,6	0,9	0,1	5,9
TGKM/Kath.Theologie	1	1		1	3	0,4	0,9	0,1	3,9
TGKM/Kunst		1		2	3	0,4	1,6	0,2	4,6
TGKM/Musik	1			1	2	0,3	1,6	0,2	3,6
TGKM/Geographie			1	2,5	3,5	0,4	0,5	0,1	4
Wirtschaftswissenschaften	12	4	24	4	44,0	5,6	14,5	1,7	58,5
Fakultäten gesamt	152	91	303,5	148	694,5	88,7	348,58	41,6	1.043,08
IBS	1		1	2	4	0,5	2	0,2	6
IDM	1	1	1	8	11	1,4	5,25	0,6	16,25
IFF			1	1	2	0,3	1	0,1	3
IKG			4		4	0,5			4
IMW	2	1	5		8	1,0	2	0,2	10
IWT	1	1	1	2	5	0,6	1,25	0,1	6,25
IZHD			2	2	4	0,5	2,25	0,3	6,25
KWW				1,5	1,5	0,2	0,5	0,1	2
ZIF			4	1	5	0,6	17,5	2,1	22,5
ZfL		2		6	8	1,0	4	0,5	12
Institut für Pflegewissenschaft	1				1	0,1			1
WE Laborschule			3		3	0,4	2	0,2	5
Wiss. Einrichtungen gesamt	6	5	22	23,5	56,5	7,2	37,75	4,5	94,25
Audiovisuelles Zentrum				2	2	0,3	7,5	0,9	9,5
Gruppenvertr./Frauenbeauftr.							2	0,2	2
Hochschul-Rechenzentrum				1	1	0,1	29	3,5	30
Hochschulsport				1	1	0,1	0,5	0,1	1,5
Transferstelle				2	2	0,3	2	0,2	4
Universitätsbibliothek				2	2	0,3	140	16,7	142
Zentrale Verwaltung			2	9	11	1,4	254	30,3	265
Zentrale Betriebseinh./Verw.gesamt			2	17	19	2,4	435	52,0	454
Reserve-/LPVG-Stellen**)	1		7,5	4,5	13	1,7	15,67	1,9	28,67
Personal gesamt	159	96	335	193	783	100	837	100	1.620

* Da bereits vor einigen Jahren die im Haushaltsplan ausgewiesenen Dienstarten für die Stellen im nichtwissenschaftlichen Bereich zusammengefasst wurden, erfolgt auch im Statistischen Jahrbuch keine Differenzierung mehr nach Büro-, Schreib-, Verwaltungs-, DV-, Bibliotheks- und Technischem Dienst.

** Die besetzten Reservestellen wurden auf die Einrichtungen aufgeteilt, die freien Reservestellen und die Ersatzstellen nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) entsprechend der Dienstart ausgewiesen.

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.5 Beschäftigte im Jahr 2002 nach Stellenarten (Gesamtzahl und davon weiblich)

Stellenarten Fakultäten/Fächer Einrichtungen (Stand: 2.4.2002)	Prof. C 4		Prof. C 3 C 2 aL		C2 Doz C1 Ass Ang.aZ		AkRäte STR i.H. AbgBea Ang.aD		Wissen- schaftliches Personal			Nichtwissen- schaftliches Personal *)			Be- schäf- tigte gesamt
	ges	w	ges	w	ges	w	ges	w	ges	davon: w	in %	ges	davon: w	in %	
Biologie	9		8	1	36	13	16	2	69	16	23	79	66	84	148
Chemie	8	1	4		53	14	13	2	78	17	22	62	36	58	140
Geschichtswissenschaft	8	2	5	1	10	3	5	1	28	7	25	11	10	91	39
Philosophie	4		1		4	1	2		11	1	9	3	3	100	14
Linguistik u. Literaturwissenschaft	16	3	11	1	29	21	35	12	91	37	41	24	21	88	115
Mathematik	11		12	1	20	4	10	1	53	6	11	16	16	100	69
Pädagogik	8	1	4	2	18	9	16	9	46	21	46	17	15	88	63
Physik	7	1	9		25	5	8	1	49	7	14	39	16	41	88
Psychologie	9	1	6	1	32	15	5		52	17	33	27	22	81	79
Sportwissenschaft	4	1	1	1	11	3	10	4	26	9	35	14	6	43	40
Rechtswissenschaft	16	4	5	2	40	16	2	1	63	23	37	20	20	100	83
Soziologie	12	2	9	3	31	18	9	1	61	24	39	29	27	93	90
Gesundheitswissenschaften	6	2			9	4	1		16	6	38	11	9	82	27
Technische Fakultät	7		2		16	1	10	1	35	2	6	24	17	71	59
TGKM/Evang.Theologie	2	2	1		2	1	1		6	3	50	1	1	100	7
TGKM/Kath.Theologie			1				2	2	3	2	67	1	1	100	4
TGKM/Kunst			1				2		3			2	1	50	5
TGKM/Musik	1								1			2	2	100	3
TGKM/Geographie					1		2	1	3	1	33	1	1	100	4
Wirtschaftswissenschaften	11		4		27	6	4	1	46	7	15	16	15	94	62
Fakultäten gesamt	139	20	84	13	364	134	153	39	740	206	28	399	305	76	1.139
IBS	1				1		2		4			2	2	100	6
IDM	1		1		1	1	9		12	1	8	6	5	83	18
IFF					1	1			1	1	100	1	1	100	2
IKG					4				4						4
IMW	2		1		7	1			10	1	10	3	3	100	13
IWT	1		1		1	1	2		5	1	20	2	2	100	7
IZHD					2		2		4			3	3	100	7
KWW							2	1	2	1	50	1	1	100	3
ZiF					5	1	1		6	1	17	17	14	82	23
ZfL			2	1			7	1	9	2	22	4	4	100	13
Institut für Pflegewissenschaft	1	1							1	1	100				1
WE Laborschule					3	3			3	3	100	3	3	100	6
Wiss. Einrichtungen gesamt	6	1	5	1	25	8	25	2	61	12	20	42	38	90	103
Audiovisuelles Zentrum							2		2			7	4	57	9
Gruppenvertr./Frauenbeauftr.												3	3	100	3
Hochschul-Rechenzentrum							1		1			29	5	17	30
Hochschulsport							1	1	1	1	100	1	1	100	2
Transferstelle							2		2			1	1	100	3
Universitätsbibliothek							2		2			154	101	66	156
Zentrale Verwaltung					2		9	5	11	5	45	259	89	34	270
Zentrale Betriebseinh./Verw.gesamt					2		17	6	19	6	32	454	204	45	473
Reserve-/LPVG-Stellen **)												2	2	100	2
Personal gesamt	145	21	89	14	391	142	195	47	820	224	27	897	549	61	1.717

* Da bereits vor einigen Jahren die im Haushaltsplan ausgewiesenen Dienstarten für die Stellen im nichtwissenschaftlichen Bereich zusammengefasst wurden, erfolgt auch im Statistischen Jahrbuch keine Differenzierung mehr nach Büro-, Schreib-, Verwaltungs-, DV-, Bibliotheks- und Technischem Dienst.

** Die besetzten Reservestellen wurden auf die Einrichtungen aufgeteilt und die Ersatzstellen nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) entsprechend der Dienstart ausgewiesen.

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.6 Drittmittelpersonal, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte, Lehrbeauftragte, Gastwissenschaftler und Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM); vorhandenes Personal und Zahl der besetzten Stellen

Fakultäten/Einrichtungen (Stichtag: 31.12.2001)	Drittmittelpersonal				Nichtwiss. Personal				Hilfskräfte				Lehrbeauftragte u. Gastwissensch.				ABM- Be- schäf- tigte
	Wiss. Personal		Zahl der Stellen*	Vorhand. Personal		Zahl der Stellen*	Wiss. Hilfskräfte		Zahl der Stellen*	Stud. Hilfskräfte		Zahl der Stellen*	Vorhand. Personal		Zahl der Stellen*		
	Vorhand. gesamt	davon w		Vorhand. gesamt	davon w		Vorhand. gesamt	davon w		Vorhand. gesamt	davon w		Vorhand. gesamt	davon w			
Biologie	71	26	46,5	3,5	6	6	3,5	4	12	4	5,6	41	91	2	182	78	3
Chemie	33	5	20,0	3,0	4	3	3,0	7	15	7	10,4	26	57	2	111	41	
Geschichtswissenschaft	14	3	9,5					2	2	2	1,5	13	35	3	54	18	
Philosophie	1		0,5						2		0,9	4	15	1	19	4	2
Linguistik u. Literaturwiss.	19	5	13,0					5	9	5	7,4	95	150	47	225	135	
Mathematik	16	2	13,5					1	3	1	2,8	27	56	5	80	30	
Pädagogik	20	12	11,0	2,5	4	4	2,5	6	8	6	6,1	62	103	23	158	97	1
Physik	45	7	30,0	1,0	2	1	1,0	3	8	3	6,9	2	27	2	84	13	
Psychologie	10	5	6,5					1	1	1	0,3	45	68	4	83	53	
Sportwissenschaft	14	7	8,0	3,5	4	3	3,5	4	7	4	3,6	40	70	17	112	61	
Rechtswissenschaft	5	4	4,0					13	29	13	17,8	32	82	17	133	56	
Soziologie	36	19	23,5					2	9	2	7,7	43	83	3	131	64	
Gesundheitswissenschaften	40	22	28,0	4,5	7	6	4,5	2	6	2	5,2	27	34	7	87	57	
Technische Fakultät	29	5	25,0	4,5	6	5	4,5	2	9	2	3,1	14	61	7	112	27	
TGKM	2	2	2,0					1	3	1	1,0	24	36	36	77	40	
Wirtschaftswissenschaften	6	2	4,0					1	3	1	2,6	11	53	3	65	14	6
Fakultäten gesamt	361	126	245,0	22,5	33	28		54	126	54	82,8	506	1.021	172	1.713	788	
IBS	1		1,0					1	2	1	1,0		4		7	1	
IDM													6		6	3	
IFF	8	8	7,0	2,0	4	4						3	7		19	19	
IKG	12	4	10,0	1,0	2	1	1,0					6	14		28	11	
IMW												2	3		3	2	
IWT	12	4	10,0	1,0	2	2		1	3	1	1,9	6	16		33	13	
IZHD	2		1,0						2	1	2,0	2	2		6	3	
KWW	1	1	0,5						2			2	2		3	3	
ZiF	3	1	2,0	0,5	1				1		1,0	4	6		11	5	
ZfL	4	3	2,5					1	1	1	1,0	16	29	1	35	20	
FSP Mathematisierung									2		1,5	1	1		5	1	
WE Laborschule	2	1	1,0					1	1	1	0,9	13	16		17	14	
Wiss. Einrichtungen gesamt	45	22	35,0	4,5	9	7		5	12	5	9,4	61	106	1	173	95	
SFB 360	24	7	20,5	1,5	2	2		2	2	2	1,0	9	28		56	20	
SFB 549	15	7	7,5	3,5	5	4						2	2		22	13	
SFB gesamt	39	14	28,0	5,0	7	6		2	2	2	1,0	11	30		78	33	
Transferstelle	6	4	3,5										5		11	7	
Bibliothek/Verwaltung	4	4	2,0	7,0	9	4		9	9	9	7,3	16	47		69	33	
Hochschule gesamt	455	170	313,5	39,0	58	45		70	149	70	100,5	597	1.209	173	2.044	956	6

* Umrechnung der Teilzeitverträge in Stellen mit voller Stundenzahl (Volle Stundenzahl bei wiss. und stud. Hilfskräften = 19 Stunden)

Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld

8.7 Personalstellen in den Jahren 1981 und 2002 (ohne Reservestellen)

Fakultäten/ Einrichtungen	Personalstellen 1981				Personalstellen 2002				Saldo 1981/2002		Differenz gesamt Sp.10-5	Zukünftige kw-Vermerke im Rahmen des Qualitätspakts **
	Prof. a.L.	Wiss. Mitarb.	Wiss. zus.	Nicht- wiss. Pers.	Gesamt	Prof. a.L.	Wiss. Mitarb.	Wiss. zus.	Nicht- wiss. Pers.	Gesamt		
Biologie	16	39,5	55,5	52	107,5	20	46	66	63,5	129,5	22	1
Chemie	13	45	58	50	108	13	47,5	60,5	56	116,5	8,5	6
Geschichtswissenschaft	16	23	39	13,5	52,5	15	15	30	11,33	41,33	-11,17	0,5
Philosophie	4	10	14	3	17	5	6	11	3	14	-3	5
Linguistik u. Literaturwissenschaft	23	73	96	27	123	28	59,5	87,5	22	109,5	-13,5	5
Mathematik	27	44	71	20	91	25	29	54	14,25	68,25	-22,75	4
Pädagogik	19	35,5	54,5	15,5	70	14	27,5	41,5	13,5	55	-15	5
Physik	21	32	53	36	89	19	28,5	47,5	40	87,5	-1,5	2
Psychologie	15	28	43	19,5	62,5	15	28	43	19	62	-0,5	2
Sportwissenschaft	4	17	21	12,5	33,5	5	16,5	21,5	14	35,5	2	1
Rechtswissenschaft	22	38	60	23	83	21	34	55	18,75	73,75	-9,25	8
Soziologie	23	61	84	34,5	118,5	22	35	56,5	24	80,5	-38	5
Gesundheitswissenschaften						7	11	18	7,75	25,75	18	5
Technische Fakultät						11	24	35	19	54	54	5
TGKM	10	17	27	11	38	11	9,5	16,5	5,5	22	-16	1,5
Wirtschaftswissenschaften	17	27	44	13	57	16	29	45	14,5	59,5	2,5	44
Fakultäten gesamt	230	490	720	330,5	1050,5	243	445,5	688,5	346,08	1.034,58	-15,92	
IBS	1	3	4	3	7	1	3	4	2	6	-1	8
IDM	4	14	18	10	28	2	9	11	5,25	16,25	-11,75	3
IFF							2	2	1	3	4	1
Inst.f.Konflikt-u.Gewaltforschung							4	4		4		1,75
IMW	3	5	8	2	10	3	5	8	2	10	-2,25	2
IWT		3	3	1	4	2	3	5	0,75	5,75	1,75	2
IZHD	1	3	4	4	8		4	4	1,75	5,75	2	1
KWW							1,5	1,5	0,5	2	-5	1
ZfF	2	6	6	21,5	27,5	2	5	5	17,5	22,5	-2,5	1
ZfL		5	7	5	12		6	8	4	12	1	5
FSP Mathematisierung		2	2	0,5	2,5	1		1		1	1	9
Inst.f.Pflegewissenschaft							3	3	2	5	2	2
WE Laborschule												
Wiss.Einrichtungen gesamt	11	41	52	47	99	11	45,5	56,5	36,75	93,25	-5,75	
AVZ				7,5	7,5				9,5	9,5	2	3
Gruppenvertr./Frauenbeauftragte				2,5	2,5				2	2	-0,5	56
Hochschulrechenzentrum				30,5	30,5				30	30	-0,5	
Hochschulsport				1,5	1,5				1,5	1,5		
Transferstelle		2	2	2	4			2	2	4		
Universitätsbibliothek				190,5	190,5				137	137	-53,5	
Zentrale Verwaltung				310,5	310,5				256	256	-54,5	
Zentr.Betriebsinh./Verwalt. ges.*		2	2	545	547				438	440	-107	
Gesamt (ohne Reserve)	241	533	774	922,5	1.696,5	254	493	747	820,83	1.567,83	-128,67	
Personalstellen 1981: Stand 01.05.1981												
Personalstellen 2002: Stand 01.01.2002												
Quelle: Personaldezernat der Universität Bielefeld												

** Das Kürzungskontingent der Universität Bielefeld im Rahmen des Qualitätspakts beträgt bis Ende 2009 insgesamt 56 Stellen.

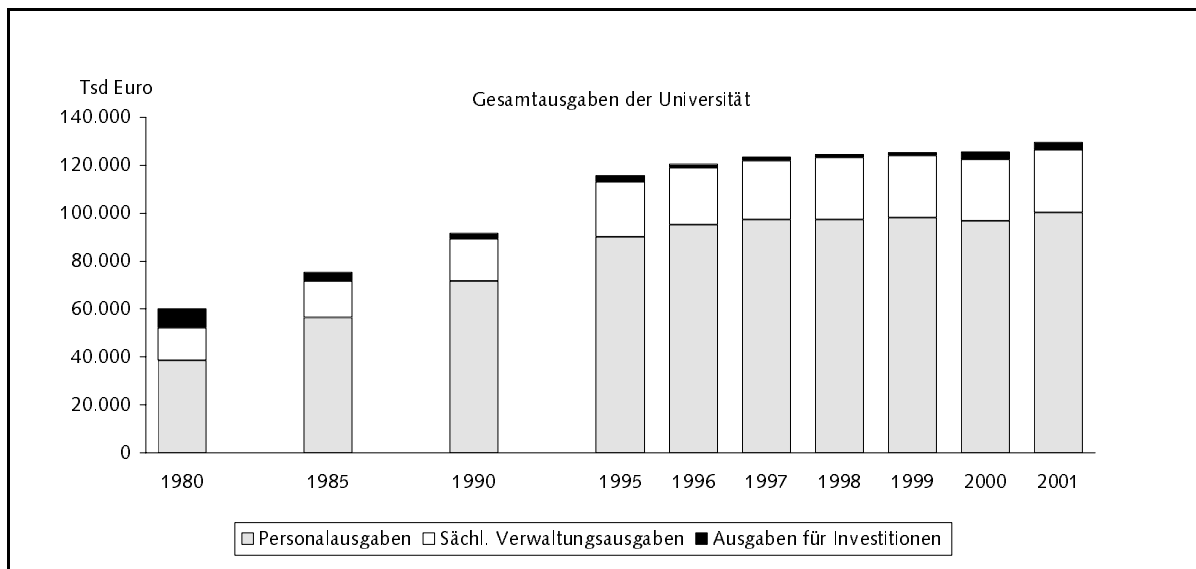
* Hierbei sind 1981 15 und 2002 13 Stellen des wiss. Personals bei der Kategorie "nichtwiss." "Personal" mitgezählt.

9.1 Hochschulhaushalt einschl. der Titelgruppen 98 und 99 in Tsd Euro (Haushaltsansätze)

	Haushaltsjahre							
	1980	1985	1990	1995	1999 *)	2000 *)	2001 *)	2002*)
Kapitel 05181								
Universität Bielefeld								
Personalausgaben	38.531,3	56.474,0	71.518,0	90.052,8	98.170,9	96.765,4	100.134,4	104.313,9
Sächl. Verwaltungsausgaben	13.623,6	15.256,0	17.780,7	23.031,8	25.760,1	25.694,1	26.249,3	27.151,8
Ausgaben für Investitionen	8.089,6	3.716,5	2.344,2	2.598,2	1.329,6	2.997,6	3.201,7	3.865,8
Gesamtausgaben	60.244,6	75.446,5	91.642,9	115.682,8	125.260,5	125.457,0	129.585,4	135.331,5
Einnahmen	2.475,9	4.413,4	11.715,6	19.904,4	20.038,8	18.213,4	19.955,6	22.987,3
Kapitel 05183								
Laborschule (bis 1989)								
und Oberstufenkolleg								
Personalausgaben	3.709,3	6.179,1	5.247,7	6.174,1	6.404,5	6.628,7	6.787,0	6.845,6
Sächl. Verwaltungsausgaben	917,9	928,8	725,7	921,6	1.047,9	1.019,4	1.014,5	1.066,2
Ausgaben für Investitionen	9,1	10,2	0,0	32,1	46,0	46,0	46,0	46,0
Gesamtausgaben	4.636,3	7.118,1	5.973,4	7.127,7	7.498,5	7.694,1	7.847,5	7.957,8
Einnahmen	194,7	64,9	16,5	179,6	71,6	71,3	58,9	71,4

*) Vom Haushaltsjahr 1998 an sind die Ansätze für die Hochschulsonderprogramme des MSWF NRW im jeweiligen Haushaltsansatz der Universität enthalten.

Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen



9.2 Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln für die Jahre 2001 und 2002 in Tsd Euro - aufgeteilt auf Fakultäten und Einrichtungen -

	Sach- und Hilfskraftmittel		Titelgruppe 94 Forschungs- u. Innovationsfonds		Notzuschlagsmittel auf Zeit (NAZ) *		Vortrags- und Lehrauftragsmittel		Studienreform 2000 plus **		
	2001	2002 +/-	2001	2002 +/-	2001	2002 +/-	2001	2002 +/-	2001	2002 +/-	
Titelgruppe 94											
Biologie	1.029,9	1.070,4	50,8	49,1	-1,7	-3,1	35,6	32,5	9,2	8,1	-5,4
Chemie	695,6	701,3	26,9	27,6	0,7	-0,1	1,8	1,7	6,1	6,1	-29,0
Geschichtswissenschaft	263,8	257,9	34,4	30,3	-4,1	-0,1			8,4	9,2	5,0
Philosophie	68,3	66,4	9,7	5,9	-3,8				4,9	7,2	2,3
Linguistik u. Literaturw.	548,9	569,7	22,9	21,0	-2,0	11,6	0,7	12,3	55,6	58,2	2,6
Mathematik	525,5	531,0	34,5	37,3	2,8				10,2	10,2	15,1
Pädagogik	465,4	487,7	15,7	22,0	6,3	-68,8	97,2	28,4	22,5	22,5	8,0
Physik	676,6	662,1	56,2	50,4	-5,8				6,1	6,1	6,1
Psychologie	319,5	312,0	10,4	14,0	3,6	-11,1	11,1		6,9	6,7	-0,3
Sportwissenschaft	195,2	201,2	4,1	5,6	1,5				16,8	15,3	-1,5
Rechtswissenschaft	585,3	616,2	8,2	8,7	0,5	1,1	30,7	31,8	48,1	50,1	2,0
Soziologie	450,9	433,4	24,5	23,8	-0,7				6,1	6,1	6,1
Gesundheitswissenschaft	238,2	253,1	18,4	16,4	-2,0	-2,2	2,2		4,3	4,3	4,3
Technische Fakultät	601,9	711,7	11,2	8,2	-3,1	18,2	77,3	95,5	4,1	6,1	2,0
TGKM	154,9	145,1	3,9	6,7	2,8				84,4	76,7	-7,7
Wirtschaftswissensch.	342,0	417,5	7,1	10,7	3,6	50,6	28,4	78,9	9,7	9,7	4,0
Fakultäten gesamt	7.161,9	7.436,6	339,0	337,6	-1,4	-3,8	285,0	281,2	303,5	301,4	97,0
IBS	54,7	51,4							4,1	4,1	
IDM	47,4	44,0	3,6	3,6					0,5	0,5	
IFF	46,3	46,3	5,1	5,1					2,5	2,6	0,1
IKG	34,5	34,5	9,2	9,2					2,1	2,1	2,1
IMW	43,2	40,8	3,6	3,6					1,2	1,2	
IWT	59,9	60,8	9,2	10,6	1,4						
IZHD	39,7	40,0	4,1	4,1					2,0	2,0	20,0
ZfL	51,0	52,4	2,6	2,6					8,2	8,1	-5,6
FSP Mathematisierung	35,5	35,3	9,2	9,2							-13,8
LB Primarstufe	40,9	40,8									
WE Laborschule	93,6	93,6							3,1	3,1	
Wiss. Einricht. gesamt	512,3	539,7	46,5	47,9	1,4				21,6	23,6	20,0
AVZ	71,6	71,6									-19,4
HRZ	1.076,4	1.064,4									
Bibliothek	2.839,6	2.630,9									
Stud. und Wirtschaft	15,3	16,9							6,1	6,1	12,0
Uni-Funk											Schülerakademie
AAA	20,5	20,5									5,9
Vertretung d. Wiss. Mitarb.	1,0	1,0									
Zentrale Verwaltung	14,3	14,3									
Zentr. Betr./Verwalt. gesamt	4.038,6	3.819,5	12,8	12,8					6,1	6,1	12,0
Reserve	727,7	572,9	12,8	12,8							158,3
Zuweisung gesamt	12.440,5	12.368,8	398,3	398,3		-3,8	285,0	281,2	331,2	331,2	287,3

* Die ursprüngliche Ministeriumsfinanzierung wird intern weitergeführt.

** Die Mittel des Programms "Studienreform 2000 plus" sind noch nicht vollständig verteilt. Reservemittel für die Einführung konsekutiver Studienangebote wurden zurückgehalten.

Quelle: Dezernat V - Haushaltsabteilung -, Dezernat I

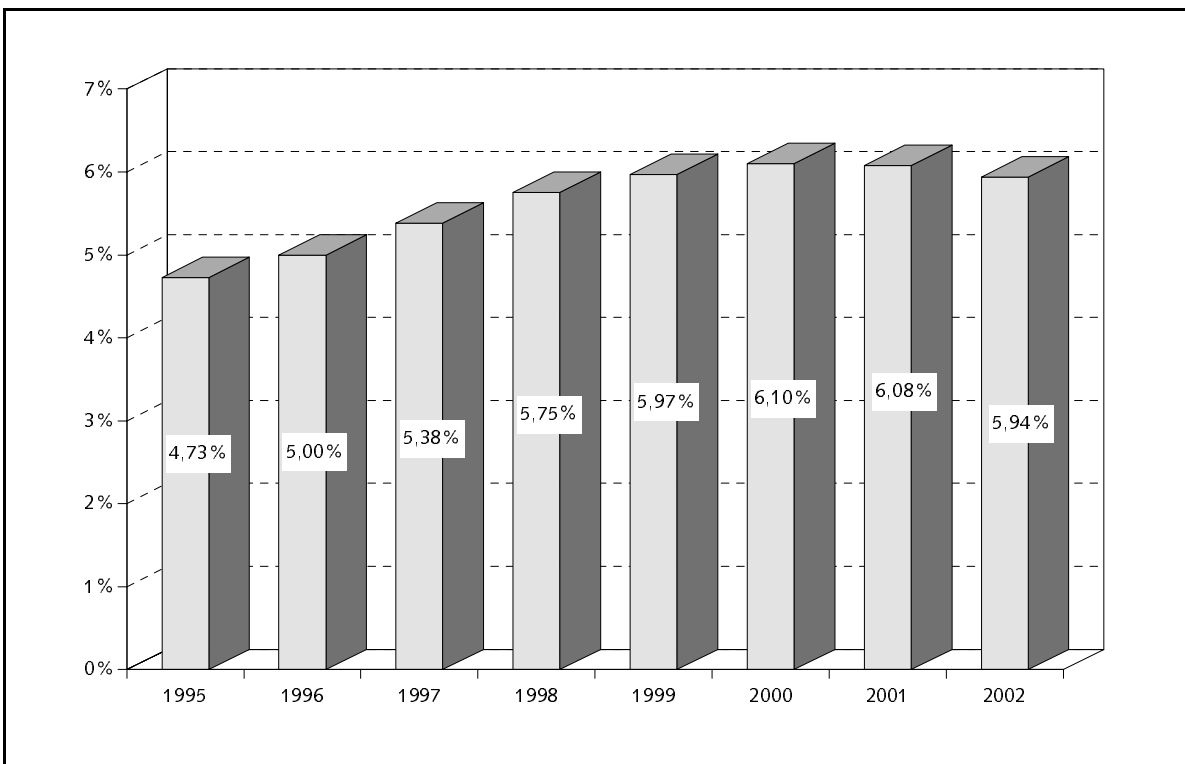
9.3 Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Mittelverteilung bei Titelgruppe 94 (Mittel für Lehre und Forschung) aus den Haushaltsansätzen 2002

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Haushaltsansätze 2001 (alte TG 94) Tsd Euro	in %	Berechnung der Verteilung für 2002					Mittel für das Haushaltsjahr 2002 *) Tsd Euro	in %	Veränderungen gegenüber 2001 *) Tsd Euro	in %
			Stellen Y 1 = 20 %	Stud. (1.-4.FS) Y 2 = 20 %	Absolventen Y 3 = 35 %	Dritt- mittel Y 4 = 20 %	Promo- tionen Y 5 = 5 %				
TH Aachen	28.373,2	13,24	13,25	9,67	10,77	16,19	18,57	28.069,5	12,52	- 1.328,1	- 4,52
Uni Köln	23.572,8	11,00	8,30	13,51	12,79	11,70	10,68	26.253,5	11,71	1.374,2	5,52
Uni Bonn	23.101,4	10,78	10,18	10,14	10,25	12,54	14,22	24.370,2	10,87	355,4	1,48
Uni Münster	22.994,3	10,73	9,42	10,42	12,99	8,91	9,98	24.190,9	10,79	139,7	0,58
Uni Bochum	20.144,1	9,40	10,63	7,62	7,77	10,72	10,53	20.267,4	9,04	- 487,7	- 2,35
Uni Dortmund	15.536,7	7,25	8,78	7,72	8,27	5,50	7,21	17.173,5	7,66	1.129,1	7,04
Uni Bielefeld	13.029,3	6,08	5,41	5,00	5,19	8,95	5,00	13.317,3	5,94	- 262,3	- 1,93
Uni-GHS Paderborn	11.743,6	5,48	5,79	5,39	6,22	4,56	3,31	12.308,4	5,49	29,3	0,24
Uni-GHS Essen	10.972,1	5,12	5,92	5,65	5,71	3,26	4,07	11.591,0	5,17	- 140,3	- 1,20
Uni-GHS Wuppertal	10.029,2	4,68	5,38	4,28	5,07	3,61	3,07	10.268,2	4,58	- 438,5	- 4,10
Uni Düsseldorf	9.322,0	4,35	4,54	5,99	3,77	3,80	6,02	10.066,5	4,49	158,5	1,60
Uni-GHS Siegen	8.700,6	4,06	4,41	3,56	4,29	3,65	2,31	8.833,4	3,94	- 324,1	- 3,54
Uni-GHS Duisburg	7.971,9	3,72	4,68	3,81	3,10	3,31	3,60	8.115,9	3,62	- 583,2	- 6,70
Femuni-GHS Hagen	5.850,3	2,73	2,21	5,95	1,79	2,01	1,10	6.098,2	2,72	210,6	3,58
DSH Köln	2.957,3	1,38	1,11	1,28	2,02	1,29	0,33	3.273,3	1,46	167,3	5,39
Gesamt	214.298,8	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	224.197,3	100,00	0,0	
davon Uni, TH, DSH	159.031,1	74,21	71,61	71,36	73,82	79,60	82,55	166.982,2	74,48	1.246,1	
davon Uni-GHS	55.267,7	25,79	28,39	28,64	26,18	20,40	17,45	57.215,1	25,52	- 1.246,1	

*) Der Haushaltsansatz der Titelgruppe 94 hat sich ab 2002 durch Neuzuschnitt der Titelgruppe erhöht.

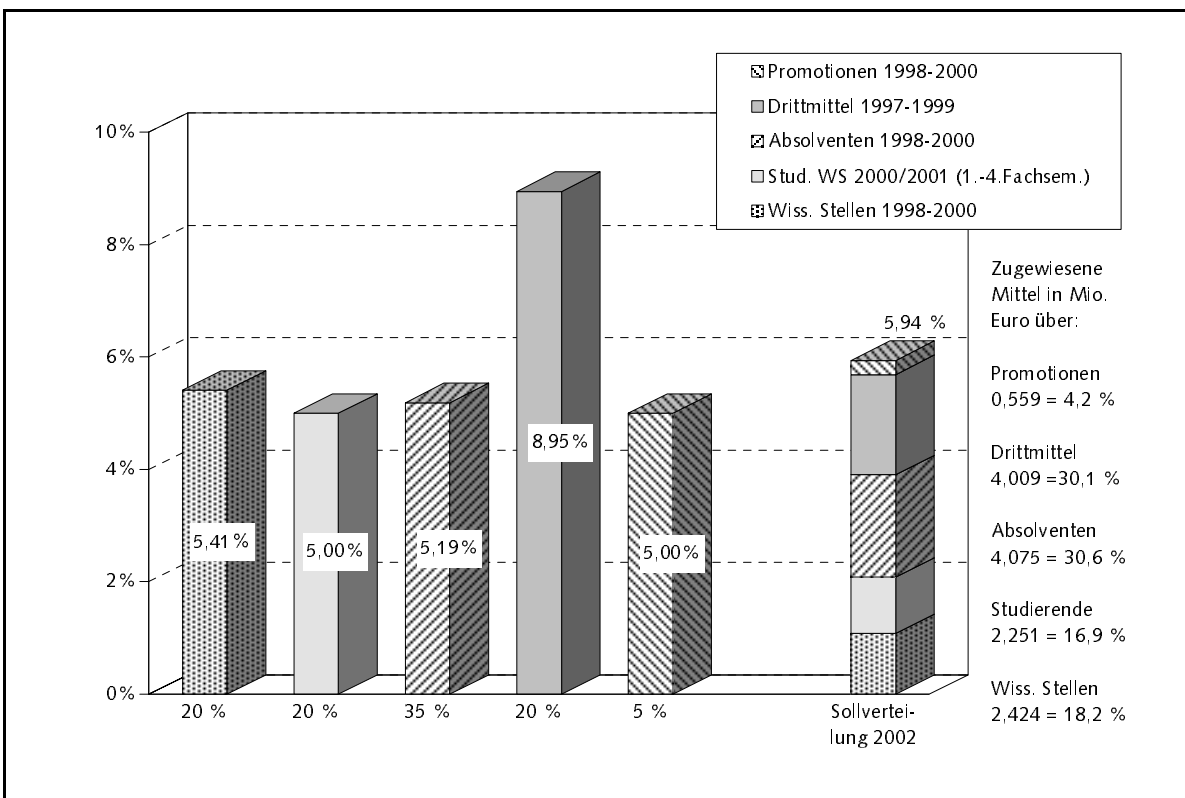
Quelle: Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSWF NRW)

9.4 Anteil der Universität Bielefeld an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der erfolgsbezogenen Mittel der Titelgruppe 94 (Mittel für Forschung und Lehre)



Quelle: Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSWF NRW)

9.5 Anteil der Universität Bielefeld an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung (100 %)



Quelle: Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSWF NRW)

9.6 Integriertes Verteilungsmodell der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2002

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	Verteilung Sach- und Hilfskraftmittel der Titelgruppe 94 im Jahr 2001 in Euro			Verteilungsmodell: Sach- und Hilfskraftmittel Titelgruppe 94; Haushaltsjahr 2002 in Euro														
Fakultäten	abs.	Anteil in %	Vorjahres- anteil **	Gewichtungsfaktor für x1, x2, x3, x5	quantifizierbare Kriterien x = 40 %, davon												freie Kriterien	Verteilung Sach- und Hilfskraftmittel der Titelgruppe 94 im Jahr 2002
					Summe													
					x1 = 20 % Stellen wiss. Personal in %	x2 = 20 % Studierende Vollstud.äquival. in %	x3 = 25 % Zahl der Absolventen in %	x4 = 29 % eingew. Drittmittel (ungewichtet) in %	x5 = 6 % Zahl der Promotionen in %	Summe x1 - x5 abs.	10%							
Biologie	1.029.946	14,31	514.973	6,8	15,92	10,24	58.953	12,32	88.693	18,09	151.019	18,13	31.317	421.647	101.236	1.037.871	14,42	
Chemie	695.561	9,66	347.781	6,8	14,14	81.420	38.347	6,08	43.789	8,72	72.763	25,12	43.397	279.715	72.092	699.601	9,72	
Physik	676.593	9,40	338.296	6,8	12,46	71.714	30.769	4,17	30.008	12,93	107.964	8,29	14.317	254.772	69.024	662.123	9,20	
Technische Fakultät	601.893	8,36	300.946	6,8	8,43	48.528	65.353	6,44	46.358	8,80	73.496	11,66	20.133	253.868	61.355	616.158	8,56	
Zwischensumme	3.003.993	41,74	1.501.997		50,94	293.328	193.421	29,02	208.848	48,54	405.242	63,20	109.164	1.210.002	303.707	3.015.753	41,91	
Mathematik	525.506	7,30	262.753	3,4	7,59	43.676	32.064	7,49	53.930	10,19	85.110	4,01	6.935	221.714	46.528	530.977	7,38	
Psychologie	319.506	4,44	159.753	3,4	5,53	31.813	30.318	6,31	45.392	1,78	14.865	2,46	4.250	126.638	25.565	311.939	4,33	
Sportwissenschaft	195.211	2,71	97.606	3,4	2,48	14.289	15.447	3,89	28.029	1,98	16.545	0,65	1.118	75.428	28.121	201.142	2,80	
TCKM *	153.899	2,14	76.949	3,4	2,29	13.211	7.626	2,37	17.036	0,54	4.508	0,52	895	43.276	24.899	145.156	2,02	
Zwischensumme	1.194.122	16,59	597.061		17,89	102.988	85.455	20,06	144.386	14,50	121.029	7,64	13.198	467.056	125.112	1.189.214	16,53	
Geschichtswissenschaft	263.827	3,67	131.913	2,4	2,97	17.128	12.390	2,02	14.510	5,47	45.664	3,38	5.842	95.534	30.422	257.896	3,58	
Gesundheitswissensch.	238.211	3,31	119.105	2,4	1,65	9.515	4.113	2,04	14.713	10,29	85.931	2,56	4.421	118.693	15.339	253.141	3,52	
Linguistik u. Lit.wiss.	548.923	7,63	274.461	2,4	7,70	44.342	54.919	11,08	79.711	6,98	58.267	4,11	7.106	244.344	38.603	557.410	7,75	
Pädagogik	465.378	6,47	232.689	2,4	3,67	21.124	56.475	7,57	54.490	5,30	44.273	2,74	4.737	181.099	45.505	459.293	6,38	
Philosophie	68.257	0,95	34.129	2,4	1,06	6.090	7.940	0,35	2.522	0,30	2.481	0,55	947	19.981	12.271	66.366	0,92	
Rechtswissenschaft	585.327	8,13	292.663	2,4	5,02	28.927	57.614	15,68	112.872	0,88	7.382	6,86	11.843	218.637	73.115	584.407	8,12	
Soziologie	446.307	6,20	223.153	2,4	5,26	30.259	46.968	4,36	31.384	6,80	56.784	6,40	11.053	176.448	33.745	433.371	6,02	
Wirtschaftswissensch.	341.952	4,75	170.976	2,4	3,83	22.076	53.189	6,37	45.851	0,94	7.823	2,56	4.421	133.360	34.257	338.577	4,70	
Lernbereiche	40.903	0,57	20.452	2,4			3.292	1,45	10.433					13.725	6.647	40.852	0,57	
Zwischensumme	2.999.085	41,67	1.499.542		31,17	179.460	296.900	50,92	366.486	36,96	308.604	29,16	50.371	1.201.822	289.902	2.991.313	41,57	
Fakultäten gesamt	7.197.200	100,00	3.598.600		100,00	575.776	575.776	100,00	719.720	100,00	834.875	100,00	172.733	2.878.880	718.722	7.196.280	100,00	

* Aufgrund der strukturellen Besonderheiten der Fakultät wird im Rahmen der "freien Kriterien" mit Hilfe folgender Berechnung ($B = (35/45) \cdot (\text{Betrag } x2 + \text{Betrag } x3) \cdot \text{Betrag } x4$) der Betrag B = 14.673 Euro zugewiesen.

** Der Vorjahresanteil wurde berechnet auf der Grundlage der neuen Verteilsumme von 7.197.200 Euro. Die endgültige Verteilung ist um 920 Euro auf 7.196.280 Euro reduziert worden.

Quelle: Finanz- und Personalkommission der Universität Bielefeld

9.7 Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells der Titelgruppe 94 für das Haushaltsjahr 2002

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Fakultäten/ Einrichtungen	Kriterium x2: Studierende							Kriterium x3: Absolventen							Kriterium x5: Promotionen							Gesamt	
	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.3*Sp.1)	Anfängerinnen- quote 98-2000	Landesdurchschnitt **)	Differenz (Sp.4-Sp.3)	Förderquote (Sp.5/Sp.3)	Frauenförder- betrag (Sp.6*Sp.2)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.10*Sp.8)	Anfängerinnen- quote 92-94	Absolventinnen- quote 98-2000 *)	Differenz (Sp.11-Sp.10)	Förderquote (Sp.12/Sp.10)	Frauenförder- betrag (Sp.13*Sp.9)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.17*Sp.15)	Absolventinnen- quote 95-97	Promovierenden- quote 98-2000	Differenz (Sp.18-Sp.17)	Förderquote (Sp.19/Sp.17)	Frauenförder- betrag (Sp.20*Sp.16)	Gewicht. Frauenförder- betrag ***)	Frauenförder- betrag ****)
Biologie	58.953	35.842	61	64	3			88.693	47.410	53	55				31.317	15.775	50	44	-7	13	2.101	8.715	8.715
Chemie	38.347	12.032	31	47	16	50	5.991	43.789	18.261	42	32	-10	23	4.226	43.397	10.533	24	25				10.217	10.217
Physik	30.769	9.832	32	29				30.008	8.126	27	23	-4	15	1.243	14.317	991	7	6	-1	20	196	812	2.055
Technische Fakultät	65.353	18.971	29	22				46.358	8.526	18	17	-1	5	464	20.133		16	35				464	464
Zwischensumme	193.421	76.676	39				5.991	208.848	82.322	38	39			5.932	109.164	27.299	33	29			2.297	9.527	21.450
Mathematik	32.064	20.036	62	46				53.930	36.079	67	78				6.935	2.378	34	20	-14	42	991	4.109	4.109
Psychologie	30.318	22.319	74	74				45.392	31.827	70	68				4.250	2.981	70	40	-30	43	1.281	5.313	5.313
Sportwissenschaft	15.447	7.577	49	43				28.029	13.965	50	63				1.118	491	44	40	-4	9	44	183	183
TGKM	7.626	6.039	79	65				17.036	13.488	79	83				895			k.Pr.					
Zwischensumme	85.455	55.971	67					144.386	95.359	67	77				13.198	5.850	63	28			2.316	9.605	9.605
Geschichtswissenschaft	12.390	6.484	52	52				14.510	6.478	45	43	-1	3	176	5.842	2.641	45	40	-5	12	304	1.262	1.438
Gesundheitswissensch.	4.113	2.406	58	54				14.713	8.792	60	61				4.421	2.211	64	44	-20	31	682	2.830	2.830
Linguistik u. Literaturwiss.	54.919	41.685	76	70				79.711	56.872	71	82				7.106	5.303	75	74					
Pädagogik	56.475	43.875	78	81	3			54.490	37.785	69	78				4.737	3.297	70	59					
Philosophie	7.940	4.134	52	49				2.522	1.170	46	44	-2	4	49	947	442	47	14	-32	69	307	1.273	1.322
Rechtswissenschaft	57.614	31.840	55	55				112.872	56.607	50	49	-1	2	1.187	11.843	5.596	47	39	-8	17	949	3.938	5.124
Soziologie	46.968	26.963	57	54				31.384	15.671	50	45	-5	10	1.574	11.053	5.556	50	30	-20	40	2.240	9.292	10.866
Wirtschaftswissensch.	53.189	23.395	44	42				45.851	17.036	37	34	-3	9	1.562	4.421	1.400	32	33					1.562
Lernbereiche	3.292	2.842	86	81				10.433	9.042	87	89							k.Pr.					
Zwischensumme	296.900	183.623	64					366.486	209.453	60	65			4.548	50.371	26.447	56	43			4.483	18.594	23.142
Fakultäten gesamt	575.776	316.270	61				5.991	719.720	387.133	59	66			10.480	172.733	59.596	53	36			9.095	37.726	54.197

*) Bei einer Quote von 50% und höher entfällt die Ermittlung eines Frauenförderbetrages.

**) Diese Daten entstammen der Tabelle 2 LDS NRW für WS 2000/2001.

*** Der Gewichtungsfaktor beträgt 4,15 und ergibt sich aus der Zielgröße 54.197 Euro.

**** Ermittelte Gesamtfrauenförderbeträge von weniger als 255 Euro werden wie die übrigen Mittel ohne Berichtspflicht zugewiesen.

Quelle: Finanz- und Personalkommission der Universität Bielefeld

9.8 Verteilung der Haushaltsmittel des Forschungs- und Innovationsfonds 3 (FIF 3) im Haushaltsjahr 2002 auf Fakultäten und Einrichtungen nach Modellrechnung (Betrag Forschungskommission 2002 = 398.296 Euro, abzüglich der Anteile für FIF 1 von 25.564 Euro, FIF 2 von 45.352 Euro und FIF 4 von 10.226 Euro)

Fakultäten	Verteilung der FIF 3-Mittel im Haushaltsjahr 2001 Euro in %	Berechnung der Mittelverteilung für 2002					Ausgleich Euro 13,72 %	Endverteilung der FIF 3-Mittel für das Haushaltsjahr 2002 Euro in %	Veränderung gegenüber 2001 Euro in %
		Vorjahres- anteil 59 % Euro	Drittmittel 1999 - 2001 20 % Euro	in %	Promotionen u. Habilitationen 1998-2000 4 % Euro	in %	qualitative Kriterien *) 3,28 % Euro		
Biologie	38.371	24.419	12.351	22,69	1.292	11,86	5.113	38.858	487
Chemie	22.251	14.160	4.409	8,10	1.476	13,56	6.031	26.076	3.825
Geschichtswissenschaft	24.706	14.204	2.903	5,33	754	6,92	6.282	24.142	-563
Philosophie	8.181	3.037	88	0,16	108	0,99	1.137	4.370	-3.811
Linguistik u. Literaturwissenschaft	17.823	11.342	3.553	6,53	815	7,49	3.719	19.429	1.606
Mathematik	31.397	17.811	4.095	7,52	584	5,37	7.910	34.236	2.839
Pädagogik	15.747	10.021	3.496	6,42	507	4,66	4.933	18.957	3.210
Physik	33.250	21.160	5.868	10,78	707	6,50	8.055	35.790	2.540
Psychologie	7.669	4.881	968	1,78	369	3,39	2.186	8.404	735
Sport	4.090	2.603	1.167	2,14	108	0,99	213	4.090	1.50
Rechtswissenschaft	8.234	5.240	616	1,13	1.307	12,00	-2.050	5.113	-3.121
Soziologie	19.916	12.674	3.845	7,06	1.076	9,89	6.189	23.784	3.868
Gesundheitswissenschaften	12.271	7.809	5.385	9,89	477	4,38	646	14.316	2.045
Technische Fakultät	8.181	5.206	4.856	8,92	754	6,92	-6.214	4.602	-3.579
TGKM	3.865	2.459	358	0,66	61	0,56	1.013	3.892	28
Wirtschaftswissenschaften	5.574	3.547	473	0,87	492	4,52	1.588	6.100	526
Fakultäten gesamt	261.526	160.574	54.432	100	10.886	100	8.948	272.161	10.635
IDM	3.579							3.579	
IFF	5.113							5.113	
IKG	9.203							9.203	
IMW	3.579							3.579	
IWT	9.203							9.203	
IZHD	4.090							4.090	
ZfL	2.556							2.556	
FSP Mathematisierung	7.669							7.669	
Einrichtungen gesamt	44.994							44.994	
Gesamt	306.519							317.154	10.635

FIF 1: Anforschungsprojekte für innovative Schwerpunktbildungen
FIF 2: Anforschungsprojekte des wissenschaftlichen Nachwuchses

*) Qualitative Kriterien: Betrifft Anträge auf Vergabe von Mitteln für besonders herausragende Forschungsleistungen

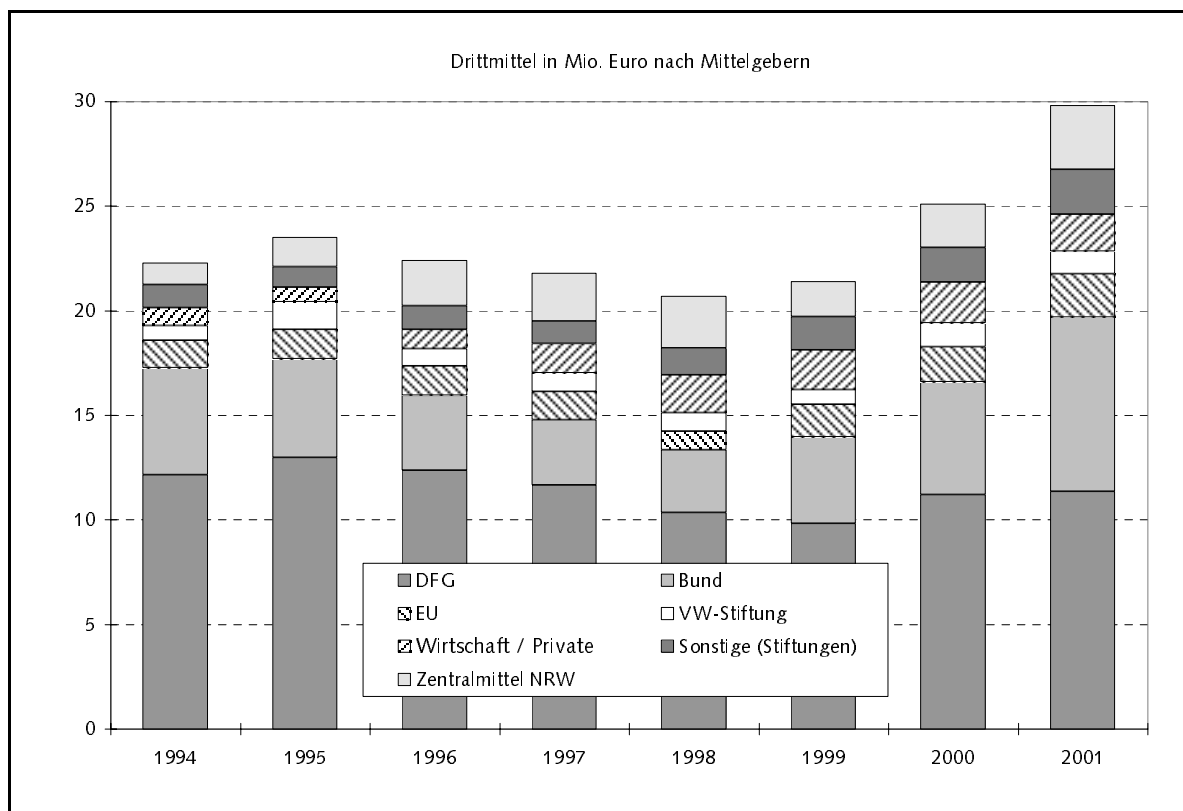
Quelle: Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Bielefeld

FIF 3: Einzelprojekte in den Fakultäten
FIF 4: Frauenforschung und Frauenförderung

10.1 Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes (Mittelvolumen in Tsd Euro)

Mittelgeber/Zentralmittel	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Deutsche Forschungsgemeinschaft	12.141,9	12.985,1	12.377,2	11.654,1	10.345,0	9.840,9	11.190,0	11.350,4
davon Sonderforschungsbereiche	6.870,7	6.914,3	6.618,2	5.022,1	3.402,4	3.463,3	3.623,8	2.648,2
davon Graduiertenkollegs	915,3	999,7	1.166,2	1.426,6	1.200,9	1.170,6	1.347,5	1.428,0
Bund	5.125,2	4.712,8	3.578,8	3.137,8	2.987,7	4.119,3	5.411,3	8.348,2
EU	1.302,7	1.419,1	1.407,6	1.354,3	914,6	1.568,4	1.675,8	2.068,8
VW-Stiftung	715,1	1.290,3	816,4	874,5	883,9	710,6	1.134,7	1.054,6
Wirtschaft / Private	856,6	723,2	915,0	1.419,2	1.801,1	1.896,1	1.940,8	1.793,9
Sonstige (Stiftungen)	1.096,0	973,9	1.150,9	1.071,3	1.295,6	1.577,9	1.675,8	2.143,9
Zentralmittel Land NRW	1.051,9	1.412,1	2.173,3	2.279,7	2.452,3	1.686,8	2.076,9	3.052,0
Hochschule gesamt	22.289,4	23.516,6	22.419,3	21.790,8	20.680,2	21.400,1	25.105,3	29.811,8

Quelle: Zentrale Forschungsförderung



Quelle: Zentrale Forschungsförderung

10.2 Drittmittel (DFG, Bund, VW, Wirtschaft, sonstige und Land NRW) - sortiert nach der einwerbenden Institution (in Tsd Euro)

Haushaltsjahre	1994	1995	1996	1997	1998 *	1999 *	2000 *	2001 *	Projekte
Biologie	2.260,8	2.374,6	2.777,4	2.987,0	2.618,8	3.009,1	3.959,4	7.475,1	91
Chemie	1.111,7	1.226,0	1.020,3	1.505,1	1.481,5	1.447,7	1.664,4	1.578,3	69,5
Geschichtswissenschaft	711,9	703,7	643,9	639,2	924,5	1.050,1	1.220,6	932,2	22
Philosophie	42,2		13,0	98,8	79,6	14,3	1,5	4,6	1
Linguistik u. Literaturw.	970,4	824,0	894,5	630,2	594,0	734,4	919,8	764,6	16,5
Mathematik	245,6	305,2	163,9	348,1	498,8	548,7	735,1	972,4	32
Pädagogik	639,6	836,7	1.110,1	677,1	547,7	844,5	1.148,6	1.065,4	32
Physik	2.118,7	2.251,6	1.691,0	1.814,4	2.538,2	2.711,9	2.731,0	2.116,0	58
Psychologie	299,0	371,7	476,6	341,5	429,7	281,4	391,0	578,3	18
Sportwissenschaft	249,9	260,1	244,3	340,3	350,3	400,3	476,0	631,5	15
Rechtswissenschaft	47,7	185,0	211,2	171,7	87,8	117,2	227,0	329,9	11
Soziologie	1.629,1	2.010,2	1.791,4	1.752,0	1.226,5	753,2	1.751,2	1.549,8	36
Gesundheitswissensch.	1.365,6	1.262,9	1.124,9	1.652,9	1.975,1	2.243,7	2.037,8	2.622,6	67
Technische Fakultät	1.076,7	1.193,0	1.119,8	744,7	725,9	941,4	1.309,8	1.596,5	30
TGKM	22,0	129,7	51,9	65,6	33,7	76,0	224,5	159,7	4
Wirtschaftswissensch.	333,4	225,5	90,3	182,8	161,8	184,1	234,1	193,8	11
Fakultäten gesamt	13.124,1	14.160,1	13.424,5	13.951,6	14.273,8	15.357,9	19.031,5	22.570,8	514
IBS	27,2	40,1	251,5	163,1	77,4	35,8	88,2	147,0	6
IDM	48,2	50,5	78,1	19,6	55,2	31,0	17,4	27,6	4
IFF	49,2	125,3	129,4	129,7	99,7	76,1	35,7	481,6	14
IKG				520,8	490,4	417,9	574,5	1.094,5	16
IMW	253,3	253,6	177,8	233,2	280,6	117,5	15,8	17,7	1
IWT	461,1	387,7	710,8	635,4	780,5	629,7	531,5	1.123,0	17
IZHD	231,6	81,1	5,1	25,4	24,3	106,1	85,5	119,5	4
KWW	-19,6	1,1	45,5	48,4	64,9	59,3	75,1	116,5	1
ZfL	106,9	58,9	50,3	12,0	1,2	0,0	57,0	158,8	3
ZIF	52,2	132,7	33,6	54,1	71,8	160,5	18,4	27,4	6
FSP Mathematisierung	304,3	289,7	432,8	348,6	417,9	335,0	275,9	317,9	5
Schulprojekte	123,8	61,5	62,9	65,7	54,7	38,1	68,8	23,5	4
Transferstelle	31,4	19,6	0,0	70,8	103,0	127,9	45,2	172,8	6
Wiss. Einricht. gesamt	1.669,6	1.501,9	1.977,8	2.326,7	2.521,5	2.134,9	1.889,1	3.827,6	87
SFB 177/ Geschichtsw.	1.080,5	1.184,3	1.055,9	877,7				379,2	10,5
SFB 584 Pädagogik	37,8								
Ling.u.Lit.								40,1	1,5
Soziologie								40,0	1
Rechtswiss.								25,0	1
Gesamt	1.118,3	1.184,3	1.055,9	877,7				484,2	14
SFB 216 Chemie	130,4	19,1							
Physik	887,7	893,5	686,1	585,7					
Gesamt	1.018,1	912,6	686,1	585,7					
SFB 223/ Biologie	878,2	796,0	743,8		543,7	482,6	555,6	450,6	8
SFB 549 Chemie	581,7	499,8	487,5		240,5	248,6	260,3	451,2	6
Techn.Fak.	62,4	57,9	56,3		112,7	107,5	112,5	11,7	1
Gesamt	1.522,4	1.353,7	1.287,6		896,9	838,7	928,4	913,4	15
SFB 227 Pädagogik	441,0	523,7	476,5	335,3	1,3				
Soziologie	159,2	227,5	192,7	192,9					
Gesundh.		184,2	196,5	157,8					
Psychologie	223,5	145,2	137,8	111,3					
Sportwiss.		102,5	107,1	62,1					
Rechtswiss.	111,3	83,9	98,3	113,9					
IBS	73,2	63,5	29,7	29,9					
Gesamt	1.008,3	1.330,4	1.238,8	1.003,1	1,3				
SFB 343 Mathematik	1.350,5	1.290,1	1.312,2	1.242,0	1.437,8	1.427,1	1.352,4		
SFB 360 Ling.u.Lit.	610,5	490,6	593,6	707,3	640,4	646,0	758,3	695,2	8
Techn.Fak.	355,6	490,6	593,6	707,3	640,5	646,0	758,3	695,1	8
Gesamt	966,1	981,2	1.187,2	1.414,6	1.280,9	1.292,0	1.516,6	1.390,3	16
SFB gesamt	6.983,6	7.052,2	6.767,8	5.123,1	3.616,9	3.557,9	3.797,4	2.787,9	45
Bibliothek	329,9	563,0	32,2	204,3	127,0	44,3	102,5	233,7	3
HRZ	2,6	5,1							
Allg.Hochschulvorhaben	179,6	234,3	216,9	185,0	141,0	305,0	284,9	391,8	35
Zentr. Einricht. gesamt	512,1	802,4	249,2	389,3	268,0	349,4	387,4	625,5	38
Hochschule gesamt	22.289,4	23.516,6	22.419,2	21.790,8	20.680,2	21.400,1	25.105,3	29.811,8	
Zahl der Projekte	648	641	658	649	689	647	669	684	

*) Die Mittel der Graduiertenkollegs der Fakultäten sind auf die beteiligten Fakultäten und Einrichtungen aufgeteilt.

Quelle: Dezernat V - Sachgebiet Forschung und Drittmittel -

10.3 Drittmittel - sortiert nach Fakultäten einschl. der anrechenbaren Anteile -

Fakultät/Einrichtung *)		Drittmittel in Tsd Euro					
		1996	1997	1998	1999	2000	2001
Biologie	Fakultät	2.710,5	2.907,2	2.618,8	3.009,1	3.959,4	7.475,1
	SFB 223/549	743,8		543,7	482,6	555,6	450,6
	GK FSP Mathe	24,8	32,4	10,6	8,5	7,6	11,1
	Gesamt	3.479,1	2.939,6	3.173,1	3.500,2	4.522,6	7.936,8
Chemie	Fakultät	1.020,3	1.505,1	1.481,5	1.447,7	1.664,4	1.578,3
	SFB 223/549	487,5		240,5	248,6	260,3	451,2
	GK Biologie	16,7	19,9				
	GK FSP Mathe	12,4	16,2	10,2	8,1	7,3	10,6
	ZiF			5,1	20,6		
	Gesamt	1.536,9	1.541,3	1.737,3	1.725,0	1.932,0	2.040,1
Geschichtswissenschaft	Fakultät	643,9	639,2	924,5	1.050,1	1.220,6	932,2
	SFB 177/584	1.055,9	877,7				379,2
	IWT (GK u. Projekte)	36,8	65,8	54,2	39,1	67,6	41,9
	ZiF	8,0	5,1	18,4	5,6	5,3	10,2
	Gesamt	1.744,6	1.587,8	997,1	1.094,8	1.293,5	1.363,5
Philosophie	Fakultät	13,0	98,8	79,6	14,3	1,5	4,6
	GK IWT	36,8	50,5	24,8	29,9	33,9	30,2
	Gesamt	49,8	149,3	104,4	44,2	35,4	34,8
Linguistik u. Literaturwiss.	Fakultät	848,1	541,6	594,0	734,4	919,8	764,6
	SFB 360	593,6	707,3	640,4	646,0	758,3	695,2
	SFB 584						40,1
	GK FSP Mathe	12,4	16,2	10,6	8,5	7,6	11,1
	ZiF	8,0	0,8				6,1
	Gesamt	1.462,1	1.265,9	1.245,1	1.388,9	1.685,7	1.517,1
Mathematik	Fakultät	163,9	348,1	498,8	548,7	735,1	972,4
	SFB 343	1.312,2	1.242,0	1.437,8	1.427,1	1.352,4	
	FSP Mathe (GK u. Projekte)	321,1	202,7	127,6	102,5	79,9	74,2
	Gesamt	1.797,2	1.792,8	2.064,1	2.078,2	2.167,3	1.046,6
Pädagogik	Fakultät	1.110,1	677,1	547,7	844,5	1.148,6	1.065,4
	SFB 227	476,5	335,3	1,3			
	IKG		266,3	250,7	208,9	287,3	446,1
	IFF						21,1
	Gesamt	1.586,6	1.278,7	799,7	1.053,4	1.435,9	1.532,6
Physik	Fakultät	1.691,0	1.814,4	2.538,2	2.711,9	2.731,0	2.116,0
	SFB 216	686,1	585,7				
	GK FSP Mathe	12,4	16,2	5,1	4,0	3,6	5,3
	ZiF		4,4		21,8	10,2	
	Gesamt	2.389,5	2.420,8	2.543,3	2.737,8	2.744,8	2.121,3
Psychologie	Fakultät	476,6	341,5	429,7	281,4	391,0	578,3
	SFB 227	137,8	111,3				
	Gesamt	614,4	452,8	429,7	281,4	391,0	578,3
Sportwissenschaft	Fakultät	244,3	340,3	350,3	400,3	476,0	631,5
	SFB 227	107,1	62,1				
	Gesamt	351,4	402,4	350,3	400,3	476,0	631,5
Rechtswissenschaft	Fakultät	211,2	171,7	87,8	117,2	227,0	329,9
	SFB 227/584	98,3	113,9				25,0
	ZiF	1,5	15,3	18,4	95,3	1,6	
	Gesamt	311,0	300,9	106,2	212,5	228,5	354,9
Soziologie	Fakultät	1.791,4	1.752,0	1.226,5	753,2	1.751,2	1.549,8
	SFB 227/584	192,7	192,9				40,0
	IFF (GK u. Projekte)	72,7	43,2		18,1	17,9	219,7
	IWT (GK u. Projekte)	356,2	379,7	172,9	138,1	131,9	247,7
	ZiF	7,1	13,7				
	Gesamt	2.420,0	2.381,5	1.399,4	909,4	1.901,0	2.057,2
Gesundheitswissenschaftler	Fakultät	1.124,9	1.652,9	1.975,1	2.243,7	2.037,8	2.622,6
	SFB 227	196,5	157,8				
	IBS	189,7	126,4	62,8	7,1	44,1	3,0
	Gesamt	1.511,2	1.937,1	2.038,0	2.250,7	2.081,9	2.625,6
Technische Fakultät	Fakultät	1.119,8	744,7	725,9	941,4	1.309,8	1.596,5
	SFB 223/549	56,3		112,7	107,5	112,5	11,7
	SFB 360	593,6	707,3	640,5	646,0	758,3	695,2
	GK Biologie	50,2	59,9				
	GK Lili	46,4	88,6				
	GK FSP Mathe	12,4	48,6	37,4	29,9	26,7	39,0
	Gesamt	1.878,8	1.649,2	1.516,5	1.724,9	2.207,3	2.342,4
TGKM	Fakultät	51,9	65,6	33,7	76,0	224,5	159,7
Wirtschaftswissenschaften	Fakultät	90,3	182,8	161,8	184,1	234,1	193,8
Drittmittel gesamt		21.275,0	20.348,6	18.699,5	19.661,8	23.561,4	26.536,2

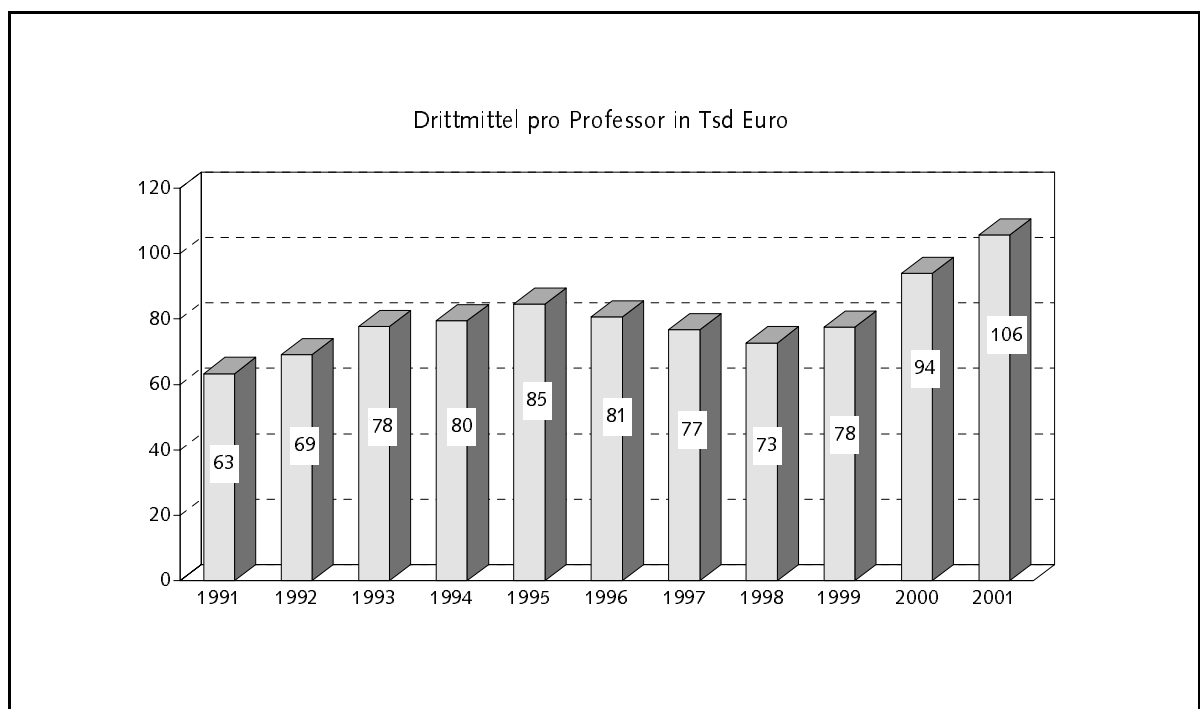
*) Ab dem Haushaltsjahr 1998 sind die Mittel der Graduiertenkollegs (GK) der Fakultäten bereits in den Fakultätssummen enthalten.

Quelle: Dezernat V - Sachgebiet Forschung und Drittmittel -

10.4 Drittmittel (DFG, Bund, VW, Wirtschaft, sonstige und Land NRW) nach Fakultäten (in Tsd Euro) und Anteilen pro Professor

Haushaltsjahr (einschl. SFB's)	1998			1999			2000			2001		
	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.	Mittel gesamt	Prof. C4/C3	Mittel pro Prof.
Biologie	3.162	20	158	3.492	19	184	4.515	19	238	7.926	19	417
Chemie	1.722	14	123	1.696	14	121	1.925	14	137	2.030	13	156
Geschichtswissenschaft	925	15	62	1.050	15	70	1.221	15	81	1.311	15	87
Philosophie	80	4	20	14	4	4	1	4	0	5	4	1
Linguistik u. Literaturw.	1.234	26	47	1.380	26	53	1.678	27	62	1.500	27	56
Mathematik	1.937	25	77	1.976	24	82	2.087	24	87	972	24	41
Pädagogik	548	16	34	845	16	53	1.149	14	82	1.065	14	76
Physik	2.538	20	127	2.712	19	143	2.731	19	144	2.116	19	111
Psychologie	430	16	27	281	16	18	391	16	24	578	16	36
Sportwissenschaft	350	5	70	400	5	80	476	5	95	632	5	126
Rechtswissenschaft	88	22	4	117	23	5	227	23	10	355	21	17
Soziologie	1.226	24	51	753	24	31	1.751	23	76	1.590	22	72
Gesundheitswissensch.	1.975	6	329	2.244	6	374	2.038	7	291	2.623	7	375
Technische Fakultät	1.479	9	164	1.695	9	188	2.181	10	218	2.303	11	209
TGKM	34	7	5	76	7	11	225	7	32	160	7	23
Wirtschaftswissensch.	162	17	10	184	17	11	234	16	15	194	16	12
Gesamt	17.889	246	73	18.916	244	78	22.829	243	94	25.359	240	106

Quelle: Dezernat V - Sachgebiet Forschung und Drittmittel -, Dezernat I

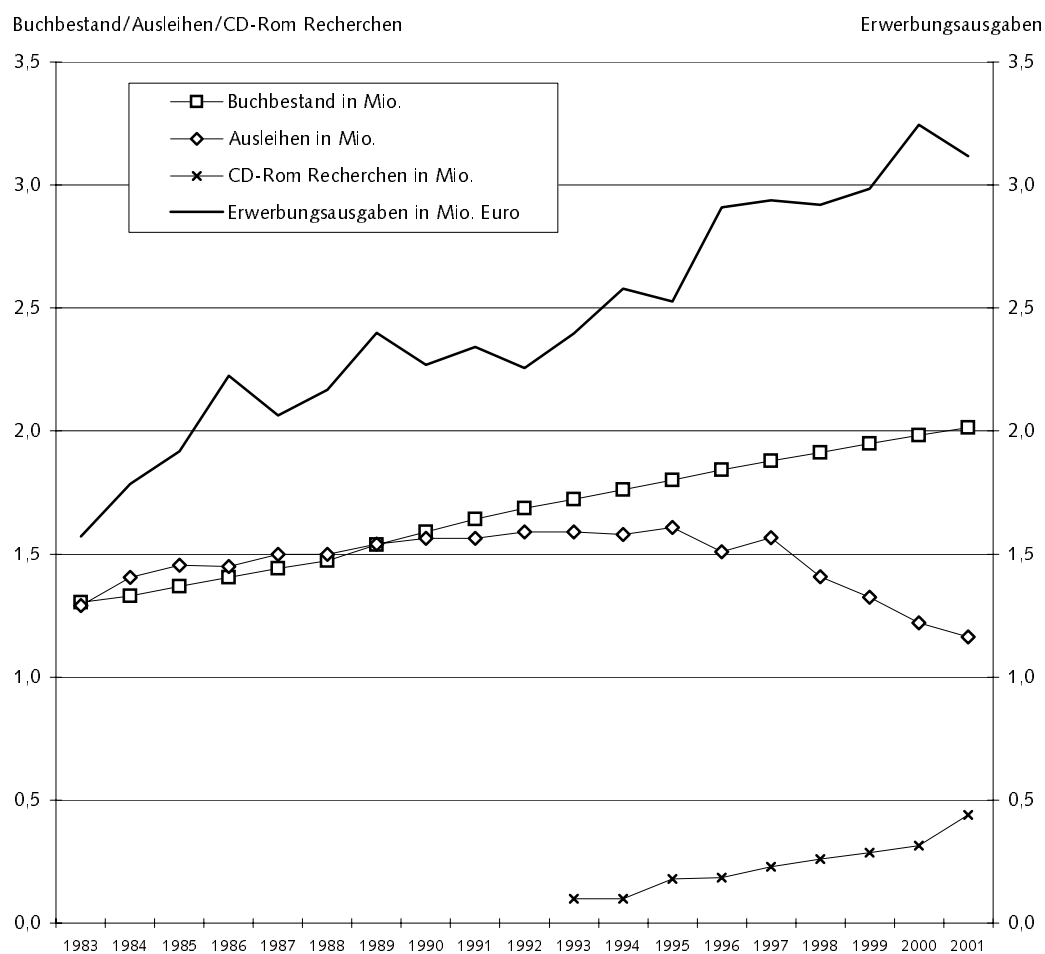


11.1 Strukturdaten der Universitätsbibliothek

Strukturdaten der Universitätsbibliothek	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Erwerbungsausgaben in Tsd Euro	2.269	2.341	2.257	2.396	2.579	2.527	2.909	2.939	2.920	2.985	3.246	3.118
Zugang in Tsd. Bänden	52,0	50,5	43,4	37,6	41,8	41,8	44,3	41,0	38,0	38,0	37,2	34,6
Lfd. Zeitschriftenabonnements	7.830	7.784	7.674	7.427	7.365	7.450	7.717	7.537	7.146	7.057	7.032	7.366
Gesamtbestand in Tsd. Bänden	1.590	1.642	1.685	1.723	1.762	1.801	1.842	1.878	1.913	1.949	1.983	2.015
Ausleihen, Verlängerungen und Leihverkehr in Tsd.	1.565	1.563	1.591	1.590	1.580	1.608	1.510	1.567	1.407	1.325	1.220	1.164
Online-Recherchen *)	337	634	759	548	370	191	147	112	92	98	19	19
CD-ROM Datenbanken *)				34	43	58	72	97	110	120	131	134
CD-ROM Recherchen in Tsd. *)				100	100	180	185	230	260	286	314	440
PC Plätze *)				53	80	101	110	125	125	150	150	150
Personalstellen	165	164	159	156	154	152	152	152	148	142	140	139

*) für Benutzer

Quelle: Kurzstatistik der Hochschulbibliotheken des Landes NRW

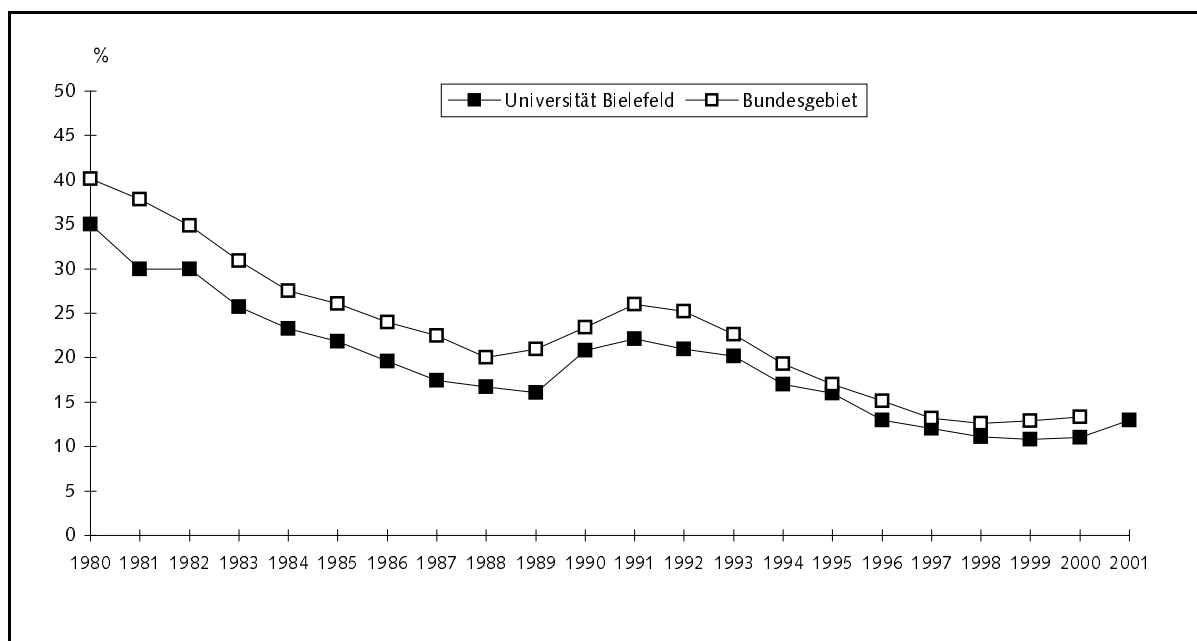


12.1 Ausbildungsförderung nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (BAFöG)

Ausbildungsförderung nach dem BAFöG	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Bedarfssätze in Euro nach dem BAFöG:												
Wohnen bei den Eltern	309	309	327	327	327	343	343	343	348	355	355	376
nicht bei den Eltern	383	383	406	406	406	424	424	424	432	440	440	465
Durchschnittlicher Förderbetrag in Euro	308	301	299	304	304	343	328	326	324	337	335	390
Darlehensanteil in Proz.	100/50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Zahl der Geförderten der Uni Bielefeld im Wintersemester	3.080	3.485	3.486	3.510	3.180	3.000	2.620	2.400	2.202	2.100	2.119	2.504
Anteil der Geförderten an der Zahl der Studierenden in Prozent	20,8	22,1	21,0	20,2	17,0	16,0	13,0	12,0	11,1	10,8	11,0	13,0
Anteil der Geförderten an Hochschulen im Bundesgebiet in Prozent	23,4	26,0	25,2	22,6	19,3	17,0	15,1	13,2	12,6	12,9	13,3	
Gesamtumfang der Förderleistungen im Bereich der Uni Bielefeld in Mio. Euro	8,9	11,5	12,2	12,3	11,0	10,2	11,5	10,0	8,5	8,2	8,2	10,3

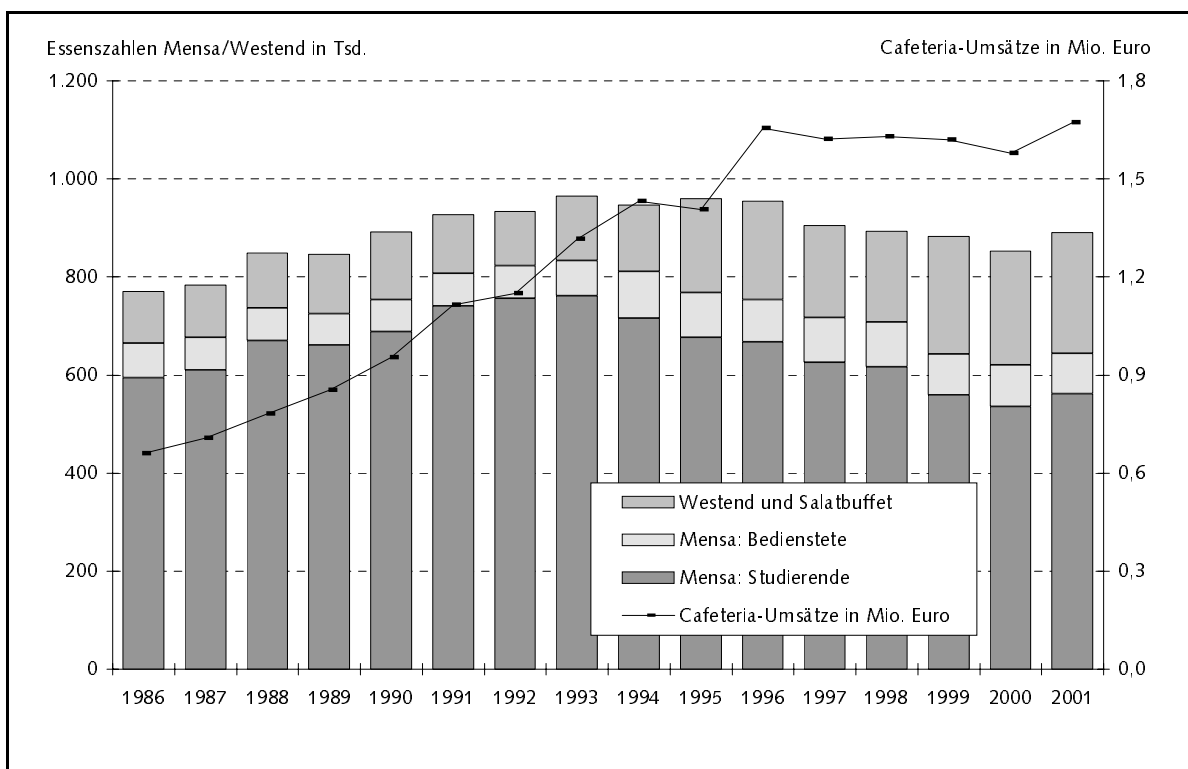
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Deutsches Studentenwerk Berlin

12.2 Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent



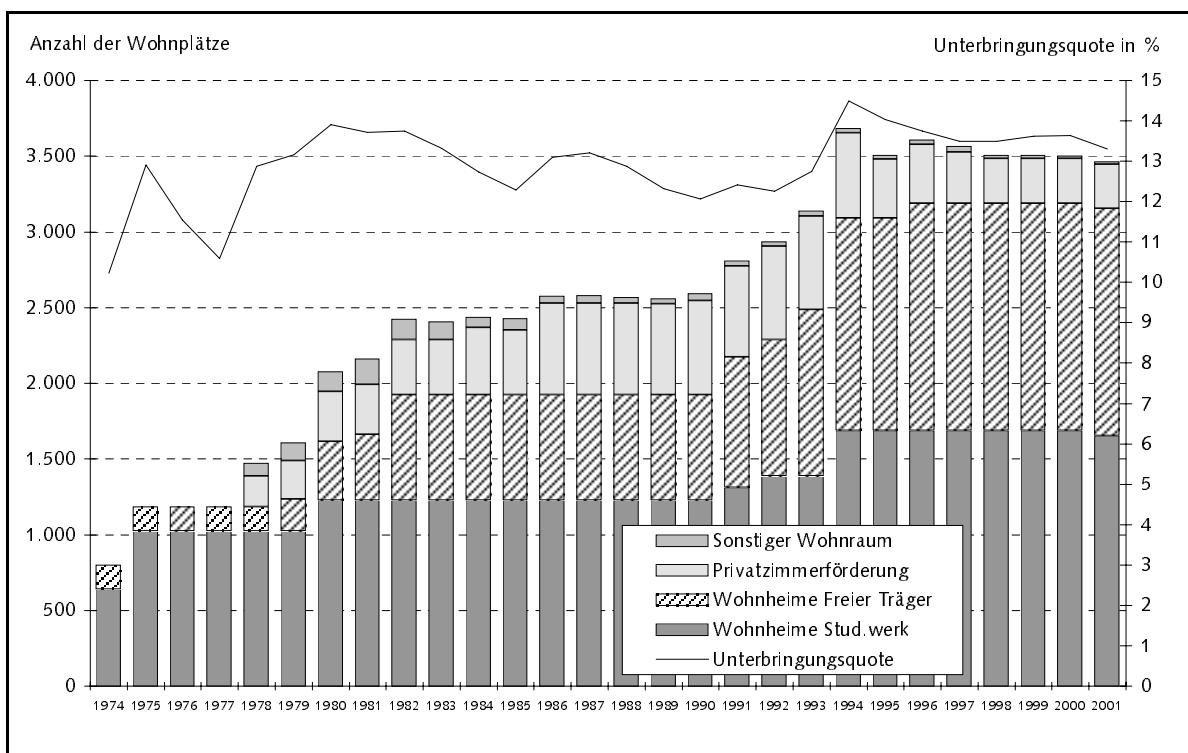
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Deutsches Studentenwerk Berlin

12.3 Essens- und Umsatzzahlen in den Verpflegungsbetrieben des Studentenwerks im Universitätshauptgebäude



Quelle: Studentenwerk Bielefeld

12.4 Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent



Quelle: Dezernat IV - Abteilung IV -

13.1 Haushalt der Betriebseinheit Hochschulsport

	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Mittel des Kultusministeriums						
davon Uni Bielefeld	25.053	26.076	26.332	26.587	26.587	26.076
Euro pro Student/Studentin	1,30	1,30	1,30	1,32	1,33	1,35
davon FH Bielefeld	4.602	4.346	4.602	5.624	5.113	5.369
Zwischensumme	29.655	30.422	30.933	32.211	31.700	31.445
Kirchliche Hochschule Bethel	399	319	269	233	197	181
ASta Uni Bielefeld	7.158	7.490	6.647	8.845	9.711	10.043
Universitätsgesellschaft	2.045	2.556	2.556	2.556	2.556	2.556
Jahreshaushaltsvolumen	39.257	40.787	40.406	43.846	44.165	44.225
Ausgaben für Honorare der Übungsleiterinnen und -leiter	32.987	33.319	33.576	34.031	30.855	34.968
Anteil an den Ausgaben	84%	81%	83%	78%	70%	79%
Entgelte der Bediensteten für die Teilnahme am Hochschulsport			1.841	3.973	3.763	3.344

Quelle: Betriebseinheit Hochschulsport der Universität Bielefeld

13.2 Fitneß-Studio UNIFIT der Universität

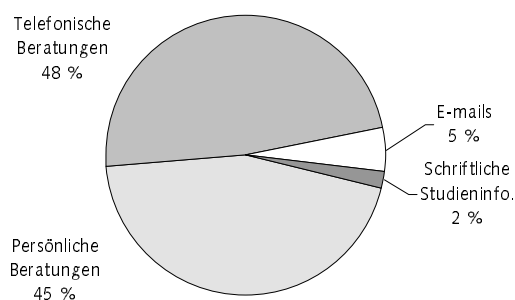
	01.10.1999	01.04.2000	01.10.2000	01.04.2001	01.10.2001	01.04.2002
NutzerInnen						
weiblich	159	167	175	175	162	150
männlich	340	337	327	346	348	355
gesamt	499	504	502	521	510	505
davon neue NutzerInnen	194	218	198	192	160	214
Status der NutzerInnen						
Studierende	428	430	427	448	441	450
Sportstudierende	50	50	43	48	45	43
Bedienstete	21	24	32	25	24	12
Buchungszeiträume						
Vorlesungszeit	116	171	187	181	134	120
Studienhalbjahr	286	235	236	250	282	2472
Studienjahr	97	97	79	90	94	113
	1999		2000		2001	
Einnahmen	75.722		74.649		76.034	
Ausgaben						
Honorarkräfte	26.587		25.565		35.790	
Wiss. Hilfskräfte	17.384		23.008		23.008	
Rückzahlung des Rektoratsvorschusses	25.565		7.669			
Investitionen	6.136		12.782		15.339	
Zuführung zur Rücklage	51		5.813		1.897	

Quelle: Betriebseinheit Hochschulsport der Universität Bielefeld

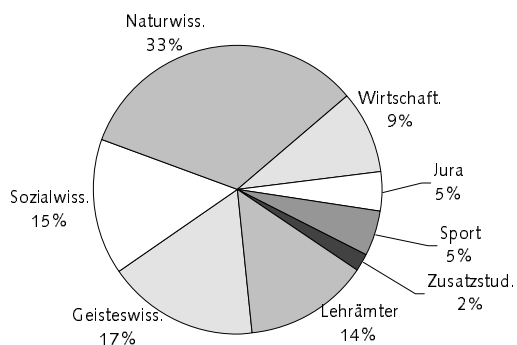
14.1 Beratungsangebot der ZSB - Zentrale Studienberatung

	1998	1999	2000	2001
Allgemeine Studienberatung				
Persönliche Beratungen	7.663	8.349	7.658	8.001
Telefonische Beratungen	7.812	7.971	8.364	8.630
E-mails	108	301	339	859
Schriftliche Studieninformationen	1.160	1.058	984	361
Beratung zu Arbeitstechniken	52	95	86	91
Beratung für Aufschieber			58	60
Psychologische Beratung bei Studienproblemen / Psychosoziale Beratung				
Einzelberatungen (Anzahl Gespräche)	2.910	2.437	2.547	2.233
Paarberatungen / Familiengespräche (Anzahl der Gespräche)		168	54	118
Gruppenangebote:				
Therapiegruppen		5	5	5
Themenzentrierte Gruppen		12	19	21
Insgesamt:				
Anzahl der Beratungsstunden		2.906	3.037	3.195
Anzahl der beratenen Personen		652	762	843
Organisation und Beratung von Schüler- / Besuchergruppen				
Anzahl der Gruppen		40	32	11
Teilnehmende Personen		2.860	1.658	432
Teilnehmer an Informationstagen ca.				2.600
Weitere Aktivitäten				
Supervision, Institutionsberatung innerhalb der Universität, Mitarbeit in Lehrveranstaltungen, Kooperation mit Einrichtungen außerhalb der Universität, etc ...				

Struktur der Nachfrage nach Studienberatung



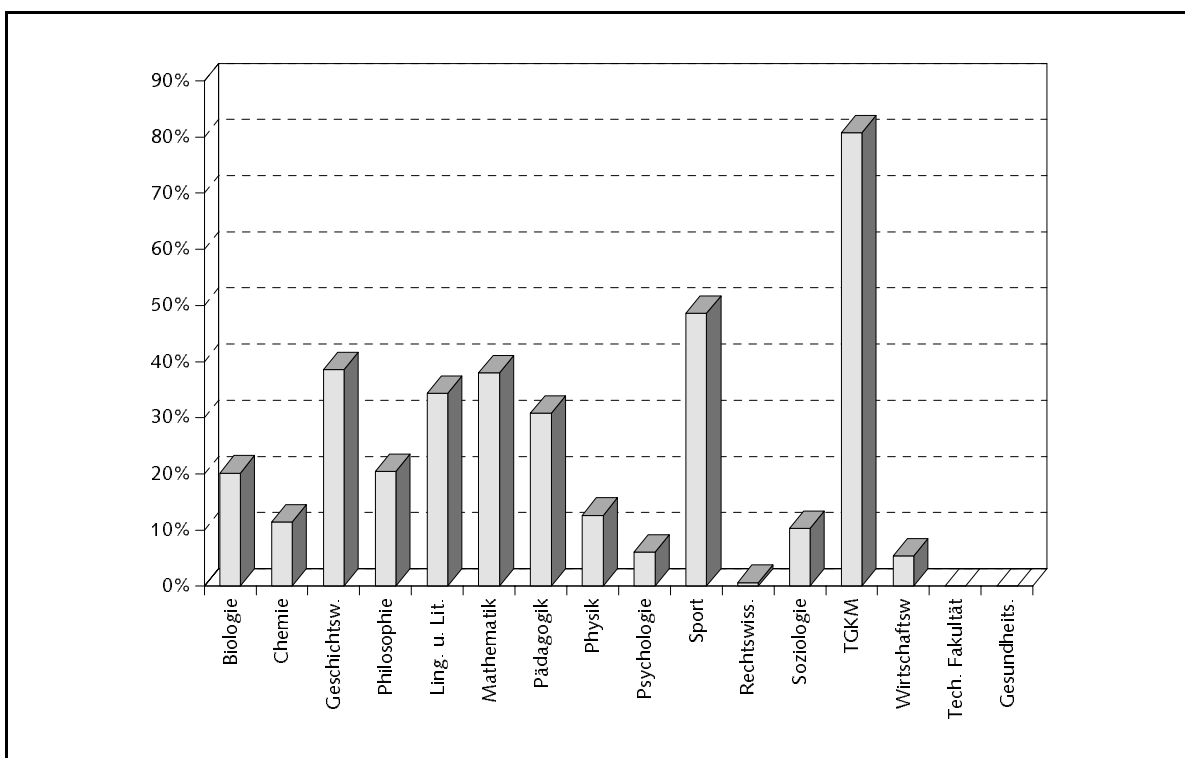
Struktur der Anfragen nach Studienrichtung



Quelle: ZSB - Zentrale Studienberatung der Universität Bielefeld

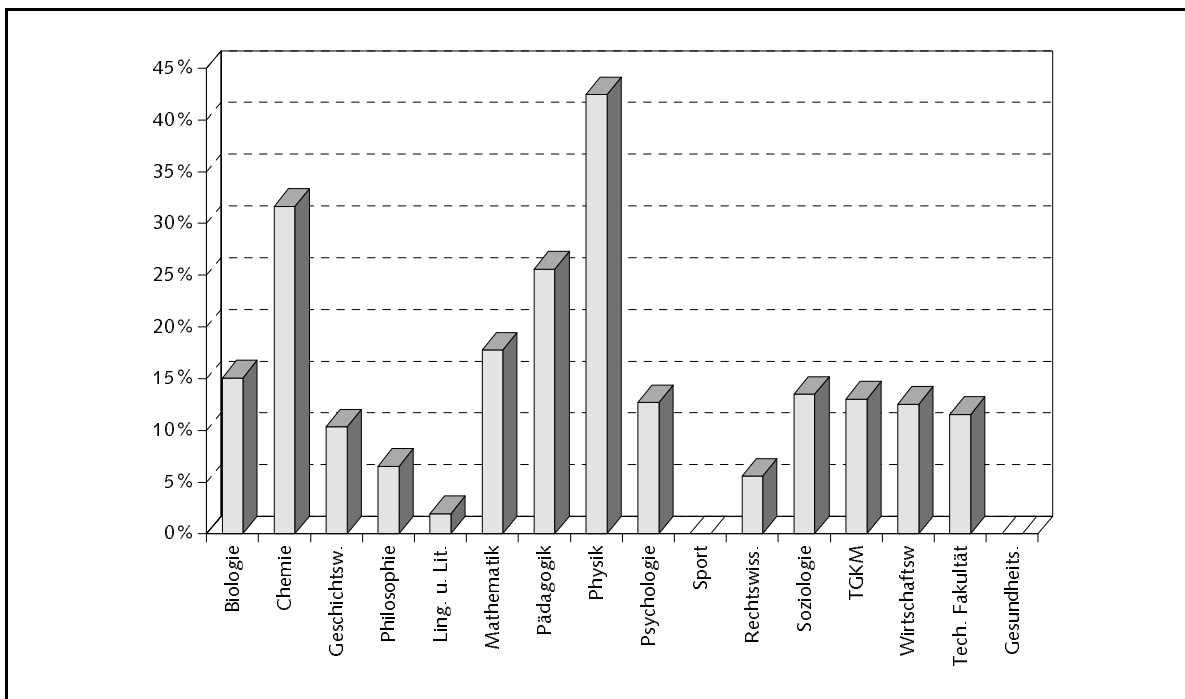
Universität Bielefeld: Statistisches Jahrbuch 2002

15.2 Anteil der Lehramtsstudierenden am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit (WS 2001/2002)



Quelle: Dezernat I

15.3 Anteil der Dienstleistungen für andere Fakultäten am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit (WS 2001/2002)



Quelle: Dezernat I

15.4 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen) - Teil 1 -

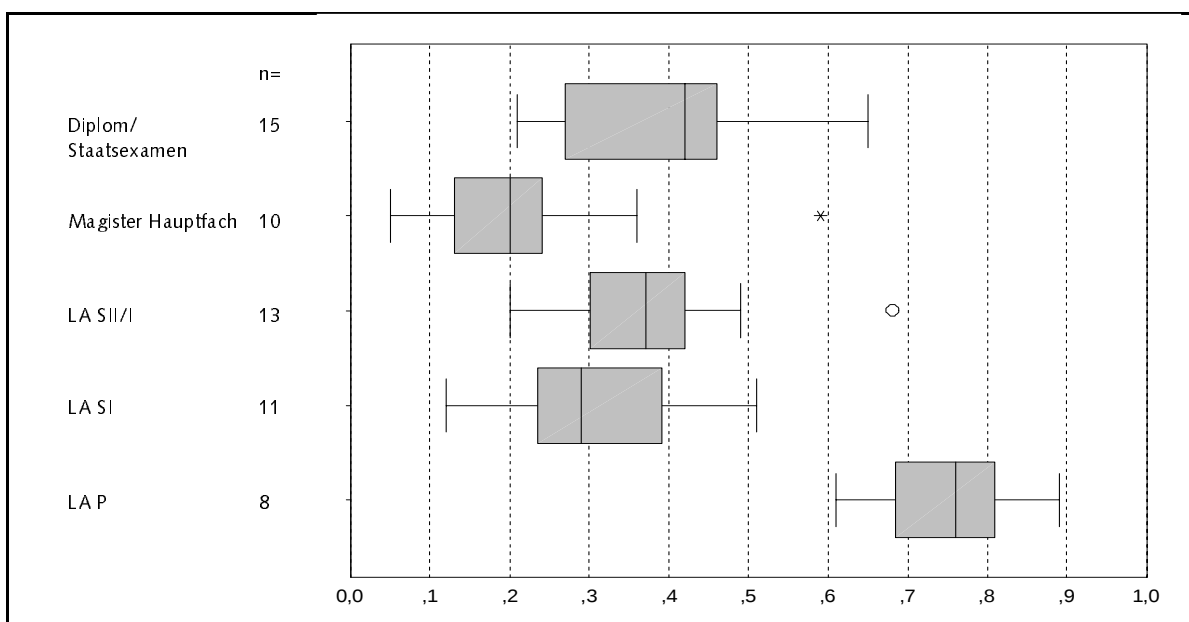
Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluß- prüfung	Studienanfänger		Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Evangelische Theologie	LA S I	SS 93 - WS 97/98	176	WS 96/97 - SS 2001	72	0,41
	LA P	SS 93 - WS 97/98	329	WS 96/97 - SS 2001	202	0,61
Katholische Theologie	LA S I	SS 93 - WS 97/98	71	WS 96/97 - SS 2001	26	0,37
	LA P	SS 93 - WS 97/98	104	WS 96/97 - SS 2001	81	0,78
Philosophie	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	401	WS 96/97 - SS 2001	19	0,05
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	124	WS 96/97 - SS 2001	25	0,20
Geschichte	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	551	WS 96/97 - SS 2001	109	0,20
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	396	WS 96/97 - SS 2001	154	0,39
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	127	WS 96/97 - SS 2001	22	0,17
Psychologie	Diplom	SS 92 - WS 96/97	649	WS 96/97 - SS 2001	370	0,57
Pädagogik	Diplom	SS 92 - WS 96/97	2.091	WS 96/97 - SS 2001	483	0,23
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	354	WS 96/97 - SS 2001	70	0,20
LB Gesellschaftslehre	LA P	SS 93 - WS 97/98	510	WS 96/97 - SS 2001	323	0,63
Geisteswissenschaften	gesamt		5.883		1.956	0,33
Literaturwissenschaft	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	418	WS 96/97 - SS 2001	70	0,17
Linguistik	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	329	WS 96/97 - SS 2001	119	0,36
Latein	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	3	WS 96/97 - SS 2001	2	0,67
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	105	WS 96/97 - SS 2001	44	0,42
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	199	WS 96/97 - SS 2001	118	0,59
Germanistik/Deutsch	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	383	WS 96/97 - SS 2001	76	0,20
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	602	WS 96/97 - SS 2001	221	0,37
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	337	WS 96/97 - SS 2001	73	0,22
	LA P	SS 93 - WS 97/98	1.554	WS 96/97 - SS 2001	1.187	0,76
Anglistik/Englisch	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	377	WS 96/97 - SS 2001	46	0,12
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	504	WS 96/97 - SS 2001	174	0,35
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	125	WS 96/97 - SS 2001	15	0,12
Romanistik/Französisch	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	119	WS 96/97 - SS 2001	27	0,23
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	174	WS 96/97 - SS 2001	52	0,30
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	143	WS 96/97 - SS 2001	19	0,13
Slawistik	Mag. HF	SS 92 - WS 96/97	78	WS 96/97 - SS 2001	19	0,24
Sprachwissenschaften	gesamt		5.450		2.262	0,42
Rechtswissenschaft	Staatsex.	SS 92 - WS 96/97	3.422	WS 96/97 - SS 2001	1.553	0,45
Rechtswissenschaft	gesamt		3.422		1.553	0,45
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	SS 92 - WS 96/97	1.266	WS 96/97 - SS 2001	533	0,42
Volkswirtschaftslehre	Diplom	SS 92 - WS 96/97	216	WS 96/97 - SS 2001	59	0,27
Soziologie	Diplom	SS 92 - WS 96/97	1.521	WS 96/97 - SS 2001	321	0,21
Sozialwissenschaft	LA S II	SS 92 - WS 96/97	379	WS 96/97 - SS 2001	112	0,30
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	105	WS 96/97 - SS 2001	28	0,27
Gesundheitswissensch.	Diplom	SS 95 - WS 99/00	382	WS 96/97 - SS 2001	177	0,46
Wirt.-u. Gesellsch. wiss.	gesamt		3.869		1.230	0,32

15.4 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen) - Teil 2 -

Studienfächer/ Fächergruppen	angestr. Ab- schluß- prüfung	Studienanfänger		Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Mathematik	Diplom	SS 92 - WS 96/97	335	WS 96/97 - SS 2001	77	0,23
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	452	WS 96/97 - SS 2001	169	0,37
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	251	WS 96/97 - SS 2001	63	0,25
	LA P	SS 93 - WS 97/98	1.559	WS 96/97 - SS 2001	1.188	0,76
Wirtschaftsmathematik	Diplom	SS 92 - WS 96/97	305	WS 96/97 - SS 2001	81	0,27
Naturwiss. Informatik	Diplom	SS 92 - WS 96/97	517	WS 96/97 - SS 2001	234	0,45
Physik	Diplom	SS 92 - WS 96/97	426	WS 96/97 - SS 2001	132	0,31
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	167	WS 96/97 - SS 2001	45	0,27
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	32	WS 96/97 - SS 2001	15	0,47
Chemie	Diplom	SS 92 - WS 96/97	440	WS 96/97 - SS 2001	169	0,38
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	147	WS 96/97 - SS 2001	72	0,49
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	47	WS 96/97 - SS 2001	15	0,32
Biochemie	Diplom	SS 92 - WS 96/97	57	WS 96/97 - SS 2001	26	0,46
Biologie	Diplom	SS 92 - WS 96/97	525	WS 96/97 - SS 2001	327	0,62
	LA II	SS 92 - WS 96/97	272	WS 96/97 - SS 2001	185	0,68
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	199	WS 96/97 - SS 2001	58	0,29
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	SS 93 - WS 97/98	352	WS 96/97 - SS 2001	262	0,74
Naturwissenschaften	gesamt		6.083		3.118	0,51
LB Kunst/Musik	LA P	SS 93 - WS 97/98	204	WS 96/97 - SS 2001	182	0,89
Kunst und Musik	gesamt		204		182	0,89
Sportwissenschaft	Diplom	SS 92 - WS 96/97	184	WS 96/97 - SS 2001	120	0,65
	LA S II	SS 92 - WS 96/97	402	WS 96/97 - SS 2001	169	0,42
	LA S I	SS 93 - WS 97/98	112	WS 96/97 - SS 2001	57	0,51
	LA P	SS 93 - WS 97/98	215	WS 96/97 - SS 2001	181	0,84
Sportwissenschaft	gesamt		913		527	0,58
Hochschule gesamt			25.824		10.828	0,42

Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Prüfungsaemter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Lehrämter an Schulen - Bielefeld

15.5 Verteilung und Struktur der Erfolgsquote in ausgewählten Studiengängen - Boxplots -



Quelle: Tabelle 6 c LDS NRW / Prüfungsaemter der Universität Bielefeld / Staatl. Prüfungsamt für Lehrämter an Schulen - Bielefeld

15.6 Fächerkombinationsmatrix für Magisterstudiengänge (1. Hauptfach mit 1. und 2. Nebenfach) im Wintersemester 2001/2002

1. und 2. Nebenfach	Hauptfach												Summe
	Geschichtsw.	Philosophie	Germanistik	DaF	Anglistik	Romanistik	Span.u.Lateinam.	Latein	Slawistik	Linguistik	Klinische Ling.	Literaturwiss.	
Evang. Theologie	15	10	4	4	1		2		1	1		7	45
Kath. Theologie	2	2	1	2	1			1		1		1	11
Psychologie	17	25	23	16	13	3	3		2	71	138	38	349
Pädagogik	44	41	78	153	44	7	25	1	2	79		78	552
Geschichte *	283	101	71	15	49	6	22	3	6	12		96	664
Osteuropäische Studien	14	4	1	27	5		3		32			3	89
Philosophie	94		72	4	35	6	11	1	2	20		97	342
Germanistik	67	38		51	54	5	10		3	33		92	353
Deutsch als Fremdsprache	6		20		30	2	21		6	10		7	102
Anglistik	43	26	79	75		12	33	1	8	48		72	397
Romanistik	21	11	6	25	48		18		1	8		11	149
Span.u.Lateinam. studien	25	18	15	50	55	14			3	12		11	203
Latein	7	1	3	1	1		2		1			1	17
Slawistik	8	1	5	17	6	6		1		7		5	56
Linguistik	3	30	32	30	34	4	4	1	12		138	35	323
Texttechnologie	5	5	25	1	26	2	6			28		23	121
Literaturwissenschaft	68	72	89	18	51	4	14	2	6	36			360
Rechtswissenschaft	54	32	31	15	33	6	12		9	14		12	218
Wirtschaftswissenschaften	46	23	49	37	65	17	33		20	15		26	331
Soziologie	141	131	59	33	45	6	26		3	38		83	565
Mathematik	2	10			3		2	1	2	5		1	26
Informatik	11	21	7	6	13	1	6		1	25		8	99
Physik	1	14		2				1		1			19
Chemie	1	8	2	1	2	1	1	1		1		1	19
Biologie	10	22	8	4	6	1	4			8		7	70
Geographie	16		2	2	11	1	6		1	1		3	43
Kunst	6	6	10	8	5	1	4		1	7		23	71
Musik	1	5	6	5	4	1	1			2		3	28
Sportwissenschaft	5	7	14	10	4	2	5			5		2	54
Summe der Fachfälle 1. und 2. Nebenfach													5.676
Summe 1. Hauptfach	508	332	356	306	322	54	137	7	61	244	138	373	2.838

* Geschichte: Alte Geschichte, Geschichte des Mittelalters, Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, Sozialgeschichte, Wirtschaftsgeschichte, Iberische und Lateinamerik. Geschichte, Kunstgeschichte, Osteuropäische Geschichte, Geschlechtergeschichte

 = keine Fächerkombination möglich

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

15.9 Hauptnutzflächen der Universität in Quadratmetern

Fakultäten /Einrichtungen		Zentrale Betriebseinheiten/Verwaltung/ Sonstige Nutzung	
Biologie	16.978,99	Audiovisuelles Zentrum (AVZ)	959,49
Chemie	13.310,62	Hochschul-Rechenzentrum (HRZ)	2.404,68
Geschichtswissenschaft	1.984,85	Pressestelle	119,70
Philosophie	578,06	Transferstelle	270,35
Linguistik u.Literaturwissenschaft	5.828,92	Universitätsbibliothek	24.902,11
Mathematik	2.902,28	Zentrale Verwaltung	10.060,66
Pädagogik	2.348,04	Zentrale Betriebseinh./Verwaltung gesamt	38.716,99
Physik	9.209,27	ASTA	376,16
Psychologie	3.231,75	FH Bielefeld / FB Wirtschaft	2.338,11
Sportwissenschaft	4.299,41	Fremdfirmen	584,99
Rechtswissenschaft	2.621,54	Gruppenvertretungen	370,23
Soziologie	3.130,56	Internationales Begegnungszentrum	823,07
Gesundheitswissenschaften	1.217,07	Laborschule	9.757,15
Technische Fakultät	4.977,37	Ladenflächen Uni-Halle	1.024,25
TGKM	1.886,26	Oberstufenkolleg	6.842,78
Wirtschaftswissenschaften	2.711,00	Seminarräume	4.269,48
Fakultäten gesamt	77.215,99	Staatl. Prüfungsamt 1. Staatsprüfung	392,83
CeBi Tec	691,01	Studentenwerk	11.033,93
IBS	404,37	Zentrale Reserve	3.238,58
IDM	778,16	Zentral verwaltete Hörsäle	4.274,45
IFF	171,36	Zentral verwaltete Sonderräume	1.281,28
IKG	132,66	Sonstige Nutzung gesamt	46.607,29
IMW	555,41	Hauptnutzfläche gesamt	172.330,88
IPW	113,42		
IWT	413,34		
IZHD	519,27		
KWW	131,33		
ZiF	4.732,20		
ZfL	531,08		
FSP Mathematisierung	403,88		
WE Laborschule	213,12		
Wiss. Einrichtungen gesamt	9.790,61		

Stand 07.05.2002

Quelle: Dezernat IV

15.10 Lehrauslastung der Lehreinheiten der Universität Bielefeld unter Höchstlastmaßstäben (KapVO) in Prozent

Fakultäten / Lehreinheiten	Lehrauslastung im Wintersemester							
	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Biologie	105	97	100	100	110	106	110	111
Chemie insgesamt	71	61	59	55	60	65	65	69
Chemie	72	61	57	50	55	59	59	62
Biochemie	58	62	70	100	102	106	111	111
Geschichte	56	65	70	67	69	60	59	62
Gesundheitswissenschaften	129	146	156	158	118	117	97	90
Linguistik und Lit.wiss. insgesamt	82	85	87	89	89	88	86	88
Literaturwissenschaft	107	96	92	87	95	99	103	111
Linguistik	43	55	70	97	95	109	101	94
Latein	27	30	32	33	41	38	32	25
Deutsch als Fremdsprache	135	144	135	117	107	99	81	80
Germanistik	127	135	137	138	127	108	108	104
Anglistik	85	95	94	89	98	100	101	113
Romanistik	57	47	47	46	46	53	51	54
Slawistik	27	30	29	32	38	30	27	37
Mathematik	75	66	72	67	60	58	58	61
Pädagogik	118	128	138	145	132	135	120	105
Philosophie	65	69	74	81	92	95	89	89
Physik	65	62	59	52	53	55	55	56
Psychologie	107	113	116	107	111	105	102	102
Rechtswissenschaft	183	174	180	153	134	120	113	117
Sozialwissenschaften	67	73	83	80	84	84	87	88
Sport	115	110	122	119	133	115	107	98
Technische Fakultät insgesamt	107	104	100	104	81	116	128	147
Biotechnologie					9	82	85	96
Naturwissenschaftliche Informatik	107	104	100	104	114	131	149	172
TGKM insgesamt	72	76	68	65	68	65	69	70
Evangelische Theologie	64	75	93	81	94	81	73	57
Katholische Theologie	33	37	45	50	51	46	52	35
Geographie*	52	46	43	52	42			
Kunst	54	57	53	51	46	45	77	86
Musik	99	106	78	73	87	74	69	82
Wirtschaftswissenschaften	93	80	81	84	93	102	114	125
Gesamt	91	91	94	91	91	90	89	91

* vom MSWF rückwirkend zum WS 1999/2000 als Lehreinheit aufgelöst

Quelle: Dezernat I

15.11 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität Bielefeld - Teil 1 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW gesamt	Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitswiss.	Kath. Theologie	Kunst	Latein	Linguistik	Literaturwiss.
Anglistik	Mag. HF	1,60	1,60														
	Mag. NF	0,80	0,80														
	Englisch Sek. II	1,44	1,44														
	Englisch Sek. I	1,12	1,12														
	Englisch Pr HF	1,12	1,12														
Biochemie	Diplom	5,30		2,30	0,54	0,25	1,90										
Biologie	Diplom	6,40		0,10	5,67	0,22	0,15										
	Sek. II	2,88			2,88												
	Sek. I	2,24			2,24												
	Mag. NF	1,60			1,60												
	Umweltw. Diplom	5,14			3,77		0,58										
Biotechnologie	Diplom	4,90		0,24	0,75	1,77	1,10										
Chemie	Diplom	5,30		0,20			4,51										
	Sek. II	2,39		0,18			2,21										
	Sek. I	1,86		0,04			1,82										
	Mag. NF	1,32					1,32										
Deutsch als Fremdspr.	Mag. HF	1,50						1,50									
	Mag. NF	0,75						0,75									
Ev. Theologie	Sek. I	0,88							0,88								
	Pr HF	0,88							0,88								
	Pr NF	0,50							0,50								
	Mag. NF	0,63							0,63								
Germanistik	Mag. HF	1,50								1,50							
	Mag. NF	0,75								0,75							
	Sek. II	1,35								1,35							
	Sek. I	1,05								1,05							
	Pr HF	1,05								1,05							
	Pr NF	0,60								0,60							
Geschichte	Mag. HF	1,50									1,50						
	Mag. NF	0,75									0,75						
	Sek. II	1,35									1,35						
	Sek. I	1,05									1,05						
	Osteur. Mag. NF	0,76									0,19						
Gesundheitswiss.	Public Health Master	2,90									2,86						
Kath. Theologie	Sek. I	0,88										0,88					
	Pr HF	0,88										0,88					
	Pr NF	0,50										0,50					
	Mag. NF	0,63										0,63					
Kunst	Mag. NF	1,60											1,60				
Latein	Mag. HF	1,70													1,70		
	Mag. NF	0,85													0,85		
	Sek. II	1,53													1,53		
Linguistik	Klin. L. Mag. HF	2,00														2,00	
	Mag. HF	1,50														1,50	
	Mag. NF	0,75														0,75	
	Texttechn. Mag. NF	0,75														0,75	
Literaturwissenschaft	Mag. HF	1,50															1,50
	Mag. NF	0,75															0,75

Quelle: Dezernat I

15.11 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität Bielefeld - Teil 2 -

Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge	Lehreinheit
Mathematik	Musik	Naturw. Inform.	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Romanistik	Slawistik	Sozialwiss.	Sport	Wirtschaftswiss.	FH Bielefeld			
														1,60	Mag. HF	Anglistik
														0,80	Mag. NF	
														1,44	Englisch Sek. II	
														1,12	Englisch Sek. I	
														1,12	Englisch Pr HF	
0,11					0,20									5,30	Diplom	Biochemie
0,02		0,05			0,15	0,02				0,02				6,40	Diplom	Biologie
														2,88	Sek. II	
														2,24	Sek. I	
														1,60	Mag. NF	
		0,04			0,43		0,23			0,06		0,03		5,14	Umweltw. Diplom	Biotechnologie
0,12		0,57			0,29					0,04		0,02		4,90	Diplom	
0,23					0,36									5,30	Diplom	Chemie
														2,39	Sek. II	
														1,86	Sek. I	
														1,32	Mag. NF	
														1,50	Mag. HF	Deutsch als Fremdspr.
														0,75	Mag. NF	
														0,88	Sek. I	Ev. Theologie
														0,88	Pr HF	
														0,50	Pr NF	
														0,63	Mag. NF	
														1,50	Mag. HF	Germanistik
														0,75	Mag. NF	
														1,35	Sek. II	
														1,05	Sek. I	
														1,05	Pr HF	
														0,60	Pr NF	
														1,50	Mag. HF	Geschichte
														0,75	Mag. NF	
														1,35	Sek. II	
														1,05	Sek. I	
							0,02		0,35	0,09		0,11		0,76	Osteur. Mag. NF	Gesundheitswiss.
										0,04				2,90	Public Health Master	
														0,88	Sek. I	Kath. Theologie
														0,88	Pr HF	
														0,50	Pr NF	
														0,63	Mag. NF	
														1,60	Mag. NF	Kunst
														1,70	Mag. HF	Latein
														0,85	Mag. NF	
														1,53	Sek. II	Linguistik
														2,00	Klin. L. Mag. HF	
														1,50	Mag. HF	
														0,75	Mag. NF	
														0,75	Texttechn. Mag. NF	Literaturwissenschaft
														1,50	Mag. HF	
														0,75	Mag. NF	

Quelle: Dezernat I

15.11 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität Bielefeld - Teil 3 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW gesamt	Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitswiss.	Kath. Theologie	Kunst	Latein	Linguistik	Literaturwiss.
Mathematik	Diplom	3,20			0,03		0,02										
	Sek. II	1,44															
	Sek. I	1,12															
	Pr HF	1,12															
	Pr NF	0,64															
	Mag. NF	0,80															
	Wi.Math. Diplom	2,60															
Musik	LB Kunst/Musik	5,92											1,20				
	Mag. NF	5,41															
Naturwiss. Informatik	Diplom	4,10		0,05	0,40	0,28	0,15									0,10	
	Mag. NF	0,90															
	Bioinform. B.S.	3,74			1,49		0,17										
	Bioinform. Ph.D.	3,38			1,15		0,43										
	Mediengestalt. B.A.	3,30														0,04	
Pädagogik	Diplom	2,00															
	Sek. II	0,90															
	Mag. NF	0,50															
Philosophie	Mag. HF	1,25															
	Mag. NF	0,63															
	Sek. II	1,13															
Physik	Diplom	4,50			0,02		0,01										
	Sek. II	2,03															
	Sek. I	1,58															
	Mag. NF	1,12															
Psychologie	Diplom	4,00			0,02												
	Mag. NF	1,00															
Rechtswissenschaft	Staatsexamen	1,70															
	Mag. NF	0,43															
	Legum Magister	0,50															
Romanistik	Mag. HF	1,70															
	Mag. NF	0,85															
	Französ. Sek. II	1,53															
	Span.-Lat. Mag. HF	1,60															
	Span.-Lat. Mag. NF	0,80															
Slawistik	Mag. HF	1,28															
	Mag. NF	0,64															
Sozialwissenschaft	Soziologie Diplom	2,00															
	Sek. II	0,90									0,23						
	Sek. I	0,70									0,18						
	Mag. NF	0,50															
Sportwissenschaft	Diplom	4,60															
	Sek. II	2,03															
	Sek. I	1,58															
	Pr HF	1,58															
	Pr NF	0,90															
	Mag. NF	1,10															
Wirtschaftswiss.	Diplom-BWL	1,90															
	Diplom-VWL	1,90															
	Mag. NF	0,48															
Fakultätsübergreifende Studiengänge:																	
LB Gesellschaftslehre		1,09									0,55						
LB Naturwiss./Technik		1,72			0,63		0,48				0,18						
Interkulturelle Pädagogik		1,70						0,72								0,25	
Erziehungswiss. Begleitstudium		0,55															

Quelle: Dezernat I

15.11 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert-CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge der Universität Bielefeld - Teil 4 -

Eigener Lehranteil und Dienstleistungen von der Lehreinheit ... für die Studiengänge ...														CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge	Lehreinheit
Mathematik	Musik	Naturw. Inform.	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Romanistik	Slawistik	Sozialwiss.	Sport	Wirtschaftswiss.	FH Bielefeld			
2,66		0,24			0,10					0,05		0,10		3,20	Diplom	Mathematik
1,44														1,44	Sek. II	
1,12														1,12	Sek. I	
1,12														1,12	Pr HF	
0,64														0,64	Pr NF	
0,80														0,80	Mag. NF	
1,48												1,12		2,60	Wi.Math. Diplom	
	4,72													5,92	LB Kunst/Musik	Musik
	5,41													5,41	Mag. NF	
0,18		2,50			0,44									4,10	Diplom	Naturwiss. Informatik
		0,90												0,90	Mag. NF	
0,37		1,53			0,15					0,03				3,74	Bioinform. B.S.	
0,26		1,21			0,33									3,38	Bioinform. Ph.D.	
0,22		1,72	0,04				0,04						1,24	3,30	Mediengestalt. B.A.	
			1,72			0,14				0,14				2,00	Diplom	Pädagogik
			0,90											0,90	Sek. II	
			0,50											0,50	Mag. NF	
				1,25										1,25	Mag. HF	Philosophie
				0,63										0,63	Mag. NF	
				1,13										1,13	Sek. II	
0,51					3,96									4,50	Diplom	Physik
0,09					1,94									2,03	Sek. II	
					1,58									1,58	Sek. I	
					1,12									1,12	Mag. NF	
						3,98								4,00	Diplom	Psychologie
						1,00								1,00	Mag. NF	
							1,69					0,01		1,70	Staatsexamen	Rechtswissenschaft
							0,43							0,43	Mag. NF	
							0,50							0,50	Legum Magister	
								1,70						1,70	Mag. HF	Romanistik
								0,85						0,85	Mag. NF	
								1,53						1,53	Französ. Sek. II	
								1,60						1,60	Span.-Lat. Mag. HF	
								0,80						0,80	Span.-Lat. Mag. NF	
									1,28					1,28	Mag. HF	Slawistik
									0,64					0,64	Mag. NF	
										2,00				2,00	Soziologie Diplom	Sozialwissenschaft
										0,45		0,22		0,90	Sek. II	
										0,35		0,17		0,70	Sek. I	
										0,50				0,50	Mag. NF	
											4,60			4,60	Diplom	Sportwissenschaft
											2,03			2,03	Sek. II	
											1,58			1,58	Sek. I	
											1,58			1,58	Pr HF	
											0,90			0,90	Pr NF	
											1,10			1,10	Mag. NF	
0,01							0,08			0,01		1,80		1,90	Diplom-BWL	Wirtschaftswiss.
0,01							0,08			0,01		1,80		1,90	Diplom-VWL	
												0,48		0,48	Mag. NF	
															Fakultätsübergreifende Studiengänge:	
					0,43					0,27		0,27		1,09	LB Gesellschaftslehre	
														1,72	LB Naturwiss./Technik	
			0,37							0,36				1,70	Interkulturelle Pädagogik	
			0,38	0,02		0,08	0,01			0,06				0,55	Erziehungswiss. Begleitstudium	

Quelle: Dezernat I

Definitionen

Die nachstehend aufgeführten Definitionen beziehen sich auf die im Statistischen Jahrbuch erfaßten Daten. Sie sollen der besseren Verständlichkeit bestimmter Daten dienen und erheben keinen Anspruch auf Allgemeingültigkeit.

Abschlußprüfungen

Bei der Zählung der Abschlußprüfungen werden bei den Lehramtsstudiengängen die erfolgreichen Abschlußprüfungen in sämtlichen Studienfächern dargestellt. Im Gegensatz zu den Diplom- und Magister-Hauptfachprüfungen sowie dem juristischen Staatsexamen sind die Absolventen in Lehramtsstudiengängen den Sekundarstufen I und II jeweils zweimal und der Primarstufe dreimal berücksichtigt.

Absolventen

Bei der Zählung der Absolventen werden die Lehramtsstudiengänge wie die übrigen Abschlußarten nur einmal erfaßt.

Boxplot

Spezielle graphische Darstellung wesentlicher Kenngrößen einer der Größe nach geordneten Beobachtungsreihe eines Merkmals (z.B. Studiendauer). Das Schema eines B. beinhaltet als wesentliche Parameter den kleinsten und größten Beobachtungswert sowie die drei Quartile $x_{0,25}$, $x_{0,5}$ (Median) und $x_{0,75}$. Diese Werte werden auf einer Skala durch senkrechte Striche abgetragen; die Striche des unteren und oberen Quartils werden zu einer Box vervollständigt und die Extremwerte durch waagerechte Linien mit der Box verbunden. "Ausreißer" sind als Kreis bzw. als Stern dargestellt. Das B. gibt anschaulich Verteilung und Struktur der Beobachtungsdaten wieder (Lageparameter: Median; Streuungsparameter: Spannweite, Quartilsabstand).

Drittmittel

Mittel zur Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die von Mitgliedern der Hochschule im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben durchgeführt und nicht oder nur teilweise aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Beiträgen Dritter finanziert werden. Das verfügbare Drittmittelvolumen einschl. der Zentralmittel des Landes NRW für Projektforschung ist ausgewiesen in der Titelgruppe 98 "Ausgaben aus Zuschüssen der Deutschen Forschungsgemeinschaft für Sonderforschungsbereiche" und in der Titelgruppe 99 "Ausgaben aus Beiträgen Dritter" sowie sämtliche hochschulfremden Zuweisungen - soweit sie vorrangig für Forschungszwecke bestimmt sind (zum 31.12.).

Drittmittelpersonal

Bei dem im Rahmen von Drittmittelprojekten beschäftigten Personal, für das im Haushalt keine Stellen ausgewiesen sind, wurden die Teilzeitverträge in Stellen mit voller Stundenzahl (Vollzeitarbeitskräfte) umgerechnet.

Fachanfänger

Studierende, die im ersten Fachsemester eines Studienfaches an der Universität Bielefeld eingeschrieben sind; darunter fallen Studienanfänger, Fachwechsler und Studierende, die nach bestandener Abschlußprüfung ein Studium in einem neuen Studiengang (Zweitstudium) aufnehmen.

Fachsemester

Semester, die in einem Studienfach verbracht werden.

Graduiertenkolleg

Graduiertenkolleg ist die Bezeichnung für von der DFG geförderte Einrichtungen zur Förderung des graduierten wissenschaftlichen Nachwuchses in thematisch umschriebenen Forschungsgruppen.

Herkunft

Die regionale Herkunft wurde aufgrund des ersten Wohnsitzes der Studierenden ermittelt. Studierende ohne ersten Wohnsitz in der BRD wurden unabhängig von dem Kriterium Nationalität dem Ausland zugeordnet.

Hochschulregion

Die Haupteinzugsbereiche (Keise und Städte) einer Hochschule werden der Hochschulregion dann zugeordnet, wenn mehr als 30 % der jeweils beheimateten Studierenden an dieser Hochschule immatrikuliert sind.

Hochschulsemester

Semester, die insgesamt an einer Hochschule (Universität, Gesamthochschule, Fachhochschule etc.) im Bundesgebiet verbracht werden, d. h. einschl. eines Fachwechsels.

Lehrauslastung

Bei der Berechnung der L. wird die Lehmachfrage dem Lehrangebot gegenübergestellt. Ausgehend von der Zahl der Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit wird mittels der entsprechenden Curricularnormwertanteile die gesamte bei der jeweiligen Lehrereinheit nachgefragte Lehre in Deputatsstunden ermittelt und in Relation zum Lehrangebot gesetzt.

Median

Der Median ist der Wert einer Verteilung, bei dem die der Größe nach gruppierten Fälle in genau zwei gleiche Hälften unterteilt werden, d. h. unterhalb und oberhalb des Medians liegen jeweils 50 % der Fälle. Man bezeichnet ihn daher auch als den "50 %-Wert" einer Verteilung. Der Median für klassierte Daten wird nach folgender Formel berechnet:

$$Mdn = x_{ku} + \left(\frac{\frac{N}{2} - F_{k-1}}{f_k} \right) * b$$

x_{ku} = exakte untere Grenze der Klasse, in die der Median fällt
 N = Anzahl der Fälle
 k = Klasse, in der der Median liegt ("Medianklasse")
 F_{k-1} = absolute Summenhäufigkeit bis zur Medianklasse
 f_k = Zahl der Fälle in der Medianklasse
 b = Breite der Medianklasse

Neuimmatriulierte

Studierende, die sich zum ersten Mal an der Universität Bielefeld als Fachanfänger oder in höheren Fachsemestern eingeschrieben haben und vorher an einer anderen Hochschule eingeschrieben waren (= Hochschulwechsler).

Personal

Das Hochschulpersonal umfaßt das wissenschaftliche und künstlerische Personal (wissenschaftliches Personal) sowie die nichtwissenschaftlichen Beschäftigten (nichtwissenschaftliches Personal). Das wissenschaftliche Personal setzt sich zusammen aus den Professoren und Hochschuldozenten, den wissenschaftlichen Assistenten, den wissenschaftlichen Mitarbeitern sowie den Lehrkräften für besondere Aufgaben (nicht erfaßt sind z. B. Emeriti, Honorarprofessoren, Lehr- und Unterrichtsbeauftragte). Das nichtwissenschaftliche Personal umfaßt Beamte, Angestellte und Arbeiter der Zentral- und Fakultätsverwaltungen sowie der zentralen Einrichtungen.

Prüfungsjahr

Ein Prüfungsjahr umfaßt den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 2000 = 01.10.1999 – 30.09.2000).

Regelstudiendauer

Unter Regelstudiendauer ist die Studiendauer zu verstehen, in der die für die Meldung zum Examen geforderten Studienleistungen in der Regel (nach Studienordnung) erbracht werden können.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit umfaßt die Regelstudiendauer und die Prüfungszeit.

Diplom	= 9 Semester	Bachelor of Arts	= 7 Semester
Biologie, Pädagogik, Physik, Soziologie	= 10 Semester	Bachelor of Science	= 6 Semester
Sportwissenschaft	= 8 Semester	Master	= 4 Semester
Magister	= 9 Semester	LA Sek. II	= 9 Semester
Legum Magister	= 4 Semester	LA Sek. I	= 7 Semester
Juristisches Staatsexamen	= 9 Semester	LA Primarstufe	= 7 Semester

Studienanfänger

Studierende im ersten Hochschulsemester, die zum ersten Mal an einer Hochschule (Universität Bielefeld) immatrikuliert wurden.

Studienberechtigte

Zahl der deutschen und ausländischen Absolventen von Inlandsschulen mit Hochschulreife.

Studiendauer

Die Messung der Studiendauer bezieht sich auf die Fachstudiendauer, d. h. die Zahl der (Fach-)Semester, die in dem Fach, in dem die Abschlußprüfung abgelegt wird, studiert wurden. Semester aus anderen Studiengängen, die für die abgelegte Prüfung anerkannt werden, sind in der Studiendauer enthalten. Prüfungssemester und Zeiten für die Diplom-, Magister- oder Staatsexamensarbeit werden ebenfalls mitgezählt.

Studienfälle

Studierende nach Studiengängen (einschl. Einschreibungen für mehrere Studiengänge) im 1. Studienfach.

Studienjahr

Ein Studienjahr umfaßt das Sommersemester und das darauf folgende Wintersemester (Bsp.: Studienjahr 2000 = 01.04.2000 – 31.03.2001).

Vollstudienäquivalent

Das Vollstudienäquivalent ist ein Maß, um die unterschiedliche Zahl der Studierenden in Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengängen in einer Fakultät - bezogen auf ihre entsprechende Lehrnachfrage - zu vergleichen. Den Maßstab bildet der Diplomstudierende = 1,0. Daraufhin werden die anderen Studiengänge wie folgt gewichtet:

Magister-Hauptfach	= 0,50	Sekundarstufe I	= 0,35	Primarstufe Schwerpunktfach	= 0,35
Magister-Nebenfach	= 0,25	Sekundarstufe II	= 0,45	Primarstufe weiteres Unterrichtsfach	= 0,20

Abkürzungen

abs.	absolut
Ba.	Bachelor
B.A.	Bachelor of Arts
B.S.	Bachelor of Science
BWL	Betriebswirtschaftslehre
DaF	Deutsch als Fremdsprache
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
Dipl.	Diplom
DSH	Deutsche Sporthochschule
dv	davon
FH	Fachhochschule
FSP	Forschungsschwerpunkt
ges	gesamt
GHS	Gesamthochschule
HF	Hauptfach
KapVO	Kapazitätsverordnung
KMK	Kultusministerkonferenz
ku	Haushaltsvermerk „künftig umzuwandeln“
kw	Haushaltsvermerk "künftig wegfallend"
LA	Lehramt
LB	Lernbereich der Primarstufe
LDS NRW	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mag.	Magister
MSWF NRW	Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen
m	männlich
n	Anzahl der Fälle
NF	Nebenfach
P/Pr	Primarstufe
Sek.II/S II	Lehramt für die Sekundarstufe II
Sek. I/S I	Lehramt für die Sekundarstufe I
SFB 177	Sonderforschungsbereich 177: "Sozialgeschichte des neuzeitlichen Bürgertums"
SFB 216	Sonderforschungsbereich 216: "Polarisation und Korrelation in atomaren Stoßkomplexen"
SFB 223	Sonderforschungsbereich 223: "Pathomechanismen zellulärer Wechselwirkungen"
SFB 227	Sonderforschungsbereich 227: "Prävention und Intervention im Kindes- und Jugendalter"
SFB 343	Sonderforschungsbereich 343: "Diskrete Strukturen der Mathematik"
SFB 360	Sonderforschungsbereich 360: "Situierete Künstliche Kommunikatoren"
SFB 549	Sonderforschungsbereich 549: "Prozessierung und Signalwirkung extrazellulärer Makromoleküle"
SFB 584	Sonderforschungsbereich 584: „Das Politische als Kommunikationsraum in der Geschichte“
SFB 613	Sonderforschungsbereich 613 „Physik von Einzelmolekülprozessen und molekularer Erkennung in organischen Systemen“
SOKRATES / ERASMUS	Aktionsprogramm der Europäischen Gemeinschaft zur Förderung der Mobilität von Hochschulstudenten
SS	Sommersemester
TH	Technische Hochschule
TGKM	Fakultät für Theologie, Geographie, Kunst und Musik
VWL	Volkswirtschaftslehre
WE LS	Wissenschaftliche Einrichtung Laborschule
w	weiblich
WS	Wintersemester
ZiF	Zentrum für interdisziplinäre Forschung